



Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 40 • Donnerstag, 06.10.2016 • Jahrgang 29

8. Altenkirchener Herbst- Fashion



- | Herbst-Winter Kollektionen
- | Kulinarische Herbstspezialitäten
- | Erlesene Weine
- | Moden- und Autoschau
- | Live-Musik
- | Kinderaktionen

CREAKTIV

Sonntag, 9. Oktober
verkaufsoffen

13.00 – 18.00 Uhr

aktionskreis altenkirchen e.V.

www.aktionskreis-altenkirchen.de

a

8. Altenkirchener Herbst- Fashion



- | Herbst-Winter Kollektionen
- | Kulinarische Herbstspezialitäten
- | Erlesene Weine
- | Moden- und Autoschau
- | Live-Musik
- | Kinderaktionen

Am 9. Oktober 2016 findet ab 11 Uhr die 8. Altenkirchener Herbstfashion statt. Die gesamte Innenstadt präsentiert aktuelle Herbst- und Wintertrends 2016.

Unserer Gastronomie bietet Ihnen **leckere Herbst- und Weinspezialitäten** und lädt Sie zum Verweilen ein. **Ab 13 Uhr öffnen dann unsere Geschäfte** in der Wilhelmstraße für Sie.

Überzeugen Sie sich von der großen Auswahl und entdecken Sie attraktive Angebote. Auf dem Schloßplatz findet die große **Auto- und Modenschau** statt.

Lassen Sie sich von der großen Vielfalt unserer Altenkirchener Geschäftswelt überraschen. Natürlich haben wir auch wieder an unsere kleinen Gäste gedacht. Genießen Sie einen herbstlichen Einkaufsbummel bei uns in Altenkirchen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

SPONTANE LUST AUF MEUCHELMORD?

Ein humorvoller Krisen-Rat-Schläger
für glückliche und unglückliche Paare



Lesung mit
Christa
Schyboll

Matinée
Sonntag 9. Oktober
11 - 12 Uhr

Eintritt: 4,00 Euro
Mit der Bitte um
Platzreservierung:

0175 2433456
m.krug@karl-krug.de



Offenes Atelier Marlies Krug
Wilhelmstr.11-13 Fußgängerzone

57610 Altenkirchen



„futureING - Deine Zukunft als Ingenieur“ am 13. Oktober in Wissen

Workshop für angehende Abiturienten gibt Einblicke in Ingenieurstätigkeiten und informiert über die verschiedenen Möglichkeiten eines Maschinenbaustudiums in der Region.

Beste Berufsperspektiven und vielseitige Anwendungsmöglichkeiten verspricht ein Maschinenbaustudium allemal. Aber was erwartet junge Menschen bei einem ingenieurwissenschaftlichen Studium und welche Einsatzbereiche gibt es für Ingenieure? Welche Vorteile bringt ein Studium in der Region mit sich und wie unterscheidet sich das klassische Maschinenbaustudium von einem Dualen Studium? Diese und weitere Fragen werden im Workshop „futureING - Deine Zukunft als Ingenieur“ am 13. Oktober von 9 bis ca. 14.30 Uhr in Wissen beantwortet.



Maschinenbau zum Anfassen: Schülerinnen und Schüler beim FutureING Workshop

Mitarbeiter des Lehrstuhls für Materialkunde und

Werkstoffprüfung der Universität Siegen geben Einblicke in die vielfältigen Inhalte eines Maschinenbaustudiums sowie wertvolle Informationen über den Studienalltag an der Uni Siegen. Daneben wird über das Duale Studium Maschinenbau in der Region Westerwald informiert und die Unterschiede zwischen den Studi-

engängen erläutert. Weiterhin steht vor allem auch die praktische Heranführung an den Ingenieursberuf im Vordergrund um für ein Maschinenbaustudium zu begeistern. Auch in diesem Jahr erhalten die Teilnehmenden daher die Möglichkeit, sich bei den spannenden Experimenten aus der Werkstofftechnik zu beteiligen. Anhand eines Praxisbeispiels aus dem Ingenieurstudium wird den potenziellen Maschinenbaustudierenden zudem das Uni-Projekt „Speeding Scientists Siegen“ vorgestellt.

Über mögliche Anwendungsbereiche, Aufgabengebiete und den Berufsalltag berichtet im Anschluss ein bei der DALEX Schweißmaschinen GmbH & Co. KG beschäftigter Ingenieur während des gemeinsamen Betriebsrundgangs. An unterschiedlichen Stationen im Betrieb wird den Schülerinnen und Schülern einen praxisnahen Blick hinter die Kulissen des in der Region ansässigen Maschinenbauunternehmens gewährt.

Der Workshop wird von der Wirtschaftsförderung Kreis Altenkirchen in Kooperation mit der Universität Siegen bei der DALEX Schweißmaschinen GmbH & Co. KG als Gastgeber angeboten. Eingeladen sind alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 11 bis 13.

Um Anmeldung bis zum 10. Oktober bei der Wirtschaftsförderung Kreis Altenkirchen, Jennifer Kothe, Tel. 02681/ 81-3908 oder Email: jennifer.kothe@kreis-ak.de wird gebeten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Die Veranstaltung ist kostenfrei.



Die Kinder der Kita „Arche“ brachten gesanglich den Herbst ins Theodor-Fliedner-Haus

Am 22.09.2016 kamen die Kinder der Kindertagesstätte „Arche“ mit ihren Erzieherinnen Loretta Kramer, Christina Schmidt, Daniela Belik, Kristina Müller und Renata Eicker (Klavier), nach der Sommerpause, zur Freude aller Anwesenden, wieder. Sie begrüßten uns mit dem Lied: „Wir grüßen jetzt einander, hallo, hallo, hallo...!“ gefolgt von: „Hallo, ciao, ciao, guten Tag, moin, moin...“ und „Einfach nur so...“. Um den Herbst dann gemeinsam zu begrüßen, sangen alle im Saal das Lied: „Bunt sind schon die Wälder...“. Da es bei jedem Mal eine jahreszeitbezogene Geschichte gibt, las Renata Eicker uns „Den Kartoffelkönig“ vor und alle lauschten gespannt ihren Worten. Nun wünschten sich die Kinder ihr Lieblingslied „Zehn zahme Ziegenböcke“ und sangen es voller Elan. Es folgten die Lieder: „Grün ist die Wiese...“, „Mit meinem Gott kann ich über Mauern...“ und dem Abschlusslied: „Einfach nur so...“, aber das sollte noch nicht der Abschluss sein, denn alle hatten sich einvernehmlich geeinigt, den Kanon „Lasst uns miteinander...“ zu singen. Nochmals danke für den schönen Vormittag.





6.



Altenkirchener StreuobstwiesenFEST



Pomologe bei der Arbeit und Apfelsausstellung

**am Sonntag, 9. Oktober 2016, 11 - 18 Uhr
an der Dickendorfer Mühle**

Streuobstwiesen sind Heimat tausender Pflanzen- und Tierarten. Sie bereichern unsere Kulturlandschaften und verschönern zu allen Jahreszeiten unser Landschaftsbild. Wir möchten Ihnen den Lebensraum Streuobstwiese und ihren faszinierenden Sortenreichtum vorstellen! Begegnen Sie Ingrid Marie, Kaiser Wilhelm, der Roten Sternrenette, dem Schönen von Herrnhut und vielen weiteren Apfelsorten. Sie wollten schon immer wissen, was für eine Apfelsorte auf ihrem Baum um die Ecke wächst? Nutzen Sie die einmalige Gelegenheit, bringen Sie 3 - 5 ausgereifte Früchte mit Stiel zum Streuobstwiesenfest und lassen Sie die Sorte von unserem Pomologen Richard Dahlem bestimmen.

Das erwartet Sie am 6. Altenkirchener Streuobstwiesenfest:

- Eröffnung um 11 Uhr - Grußworte und Umtrunk auf 40 Jahre NABU Altenkirchen im Einsatz für Mensch und Natur
- Apfelsaftherstellung zum Mitmachen vor Ort
- Apfelsortenbestimmung mit dem Pomologen Richard Dahlem und Apfelsortenausstellung
- Informationsstände von NABU Altenkirchen, Untere Naturschutzbehörde Altenkirch mit Apfelverkostung, Tierpark Niederrischbach, Ebertseifen Lebensräume e.V. mit einem Beitrag zum Wolf- und Luchsmonitoring und dem Pomologenverein
- Kreativwerkstatt für Kinder, Kerzenziehen, um 15.00 Uhr Krönung des Apfelkönigpaares (bitte ein Schälmesser mitbringen)
- Vierbeinige Partner der Streuobstwiese - Georg Weyer aus Fensdorf mit seinen Fuchsschafen
- Bienen und Imkerei mit Jutta Dubs, Dickendorf
- Verkostung: Apfel- und Apfelweinspezialitäten aus der Manufaktur Geiger, Göppingen
- Lifemusik mit dem Duo el acustico
- Obstbaum-Jahrhundert-Zählung 2013plus - Vorstellung der Ergebnisse um 14.00 Uhr
- Kulinarische Köstlichkeiten auch zum Thema Apfel, zubereitet vom Team des Heinzelmännchen Hofcafé und Kuchenbuffet von der Dickendorfer Mühle

Anfahrt: Aufgrund von Baustellen erreichen Sie die Dickendorfer Mühle zur Zeit nur über Molzhain, Elben oder Kausen. Parkmöglichkeiten bestehen in beschränkter Zahl vor Ort und am Freibad Dickendorf (anfahrbar nur über Elkenroth und Bindweide) in fußläufiger Entfernung. Die Parkplätze und Wege zur Dickendorfer Mühle sind ausgeschildert. Beste Navi-Adresse: Talstraße 1, 57520 Dickendorf - ab dort ist gut beschildert.

Veranstalter: NABU Altenkirchen (www.nabu-altenkirchen.de) in Kooperation mit der Dickendorfer Mühle (www.dickendorfer-muehle.de) und der Unteren Naturschutzbehörde Kreis Altenkirchen (mail: unb@kreis-ak.de)

Birnbacher Bewegungskindergarten in Aktion

Spannender Väter-Nachmittag im Wald

Bei wunderbarem Herbstwetter trafen sich fünfzehn Papas mit ihren Kindern, ein Opa und drei Erzieher aus dem Kindergarten zu einem Ausflug in den Birnbacher Wald. Schwer bepackt zogen sie los. Auf dem Weg zum Wald sollten drei kleine Aufgaben bewältigt werden: Zuerst legten sie aus gesammelten Stöcken und Tannenzapfen einen Kreis, in dem alle Teilnehmer fürs Gruppenfoto Platz fanden, dann trugen die Väter ihre Kinder Huckepack und als letztes machten vier mutige Erwachsene Tiergeräusche vor, die von den Kindern ganz schnell erraten werden konnten.



Schon ein bisschen erschöpft, aber vor allem ganz aufgeregt, erreichten sie nach einer halben Stunde die Schlucht. Ab dann gab es kein Halten mehr! Zusammen mit ihren Papas sind die Kinder geklettert, gerutscht, über umgestürzte Baumstämme balanciert und haben sich an Tauen abgeseilt. Es wurde sogar ein Rehgebiss mit Zähnen gefunden. Gestärkt durch ein leckeres Picknick wurde dann noch zum Abschluss das „Kinder-Wald-Lied“ vorgesungen, bevor alle müde aber zufrieden den Heimweg antraten. Dieser schöne und erlebnisreiche Tag wird sicher allen in guter Erinnerung bleiben!

O

westerwälderoperwerk

ON TOUR

Oper, Operette, Musical

Spannend!

Anders!

NEU!

einblick | hachenburg

www.westerwälder-operwerk.de

Erlebnis.Musik

wOw

ON TOUR

Mit dem **OPERNBUS** unterwegs

Kommen Sie zu den Haltepunkten und erleben dort die jungen Sängerinnen und Sänger.

Haltestellen	
Samstag, 15. Oktober	
11.00 - 11.30 Uhr	Horhausen Kirchpark der kath. Kirche bei Regen kath. Kirche
12.15 - 12.45 Uhr	Flammersfeld ev. Gemeindehaus bzw. Kirche
13.30 - 14.00 Uhr	Altenkirchen Kirchpassage bei Regen ev. Christuskirche
14.45 - 15.15 Uhr	Hamm Synagogenplatz I bei Regen Kulturhaus
16.00 - 16.30 Uhr	Wissen Pfarrheim
Sonntag, 16. Oktober	
11.00 - 11.30 Uhr	Betzdorf Stadthalle
12.15 - 12.45 Uhr	Kirchen Rathausplatz I bei Regen Sitzungsaal
13.30 - 14.00 Uhr	Herdorf Hüttenhaus
14.45 - 15.15 Uhr	Daaden Bürgerhaus
16.15 - 16.45 Uhr	Gebhardshain Rathausplatz I bei Regen Rathaussaal

Die Mitfahrt im Bus ist nicht möglich!

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald)



Wir bilden aus!



Ausbildung zur/zum Fachangestellten für Bäderbetriebe (m/w)

Zum 01. August 2017 stellen wir folgenden **Ausbildungsplatz** zur Verfügung:

- **Fachangestellte/r für Bäderbetriebe (m/w)**

Die praktische Ausbildung wird in unserem Hallenbad in der Kreisstadt Altenkirchen (Westerwald) durchgeführt. Der fachtheoretische Ausbildungsteil erfolgt in Blockunterricht an der Berufsfachschule in Trier. Ausbildungsschwerpunkte sind u.a. Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit, Sicherung des technischen Betriebsablaufes, Beaufsichtigung des Badbetriebes, Einleiten und Ausüben von Wasserrettungsmaßnahmen, Messen physikalischer und chemischer Größen.

In diesem Ausbildungsberuf ist ein hohes Maß an Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein unerlässlich. Darüber hinaus sollten gute schulische Ergebnisse in mathematischen und naturwissenschaftlichen Fächern vorhanden sein.

Die Ausbildung dauert 3 Jahre.

Sofern Sie Interesse an einer Ausbildung in einem zukunftssicheren Beruf haben und in einem jungen leistungsfähigen Team arbeiten möchten, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnissen, die Sie bitte **bis zum 31.10.2016** an uns richten.

Die Grundlage für das angebotene Arbeitsverhältnis bildet der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVAöD). Schwerbehinderte Bewerber/innen werden von uns bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an die **Verbandsgemeindeverwaltung, 57609 Altenkirchen (Westerwald)**.

Haben Sie Fragen? Hier erhalten Sie gerne Auskunft:

Frank Schneider

Telefon 02681 85-236

E-Mail: frank.schneider@vg-altenkirchen.de



Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald)



Wir bilden aus!



Ausbildung zur Fachkraft für Abwassertechnik (m/w)

Zum 01. August 2017 stellen wir folgenden **Ausbildungsplatz** zur Verfügung:

- **Fachkraft für Abwassertechnik (m/w)**

Dieser Ausbildungsberuf ist vielfältig und interessant. Der Bereich Umweltschutz, Umweltschutztechnik, Grundlagen der Maschinen- und Verfahrenstechnik, der Betrieb und Unterhalt von Entwässerungssystemen und Abwasserbehandlungsanlagen sowie das Anwenden naturwissenschaftlicher Grundlagen sind nur ein kleiner Teil des zu erlernenden Stoffes.

Ein hohes Maß an Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein ist in diesem Beruf unerlässlich.

Die Ausbildung dauert 3 Jahre.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Sofern Sie Interesse an einer Ausbildung in einem zukunftssicheren Beruf haben und in einem jungen leistungsfähigen Team arbeiten möchten, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnissen, die Sie bitte **bis zum 31.10.2016** an uns richten.

Die Grundlage für das angebotene Arbeitsverhältnis bildet der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVAöD). Schwerbehinderte Bewerber/innen werden von uns bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an die **Verbandsgemeindeverwaltung, 57609 Altenkirchen (Westerwald)**.

Haben Sie Fragen? Hier erhalten Sie gerne Auskunft:

Frank Schneider

Telefon 02681 85-236

E-Mail: frank.schneider@vg-altenkirchen.de



Wir suchen SIE!



Für unsere Kindertagesstätten suchen wir Erzieher/innen

- **39 Std./Woche** Gruppenleitung einer Krippengruppe in der Kindertagesstätte Glockenspitze in Altenkirchen, ab sofort.
- **13,05 Std./Woche** Sprachförderkraft in Kombination mit 19,5 Std./Woche als Mitarbeiter/in für die verlängerten Öffnungszeiten, Kindertagesstätte Busenhausen, ab 15.10.2016.
- **19,5 Std./Woche** Zusatzkraft in einer „Geöffneten Gruppe“ in Kombination mit **8,7 Std./Woche** Sprachförderung, Kindertagesstätte Ingelbach, ab 29.11.2016.
- **19,5 Std./Woche** Integrationskraft, Kindertagesstätte Weyerbusch, ab sofort.
- **13,05 Std./Woche** Sprachförderung, Kindertagesstätte Kircheib, ab sofort. Auch als Honorarkraft möglich, ab sofort.
- **19,5 Std./Woche** Integrationskraft, Kindertagesstätte Kircheib, ab sofort.

Alle Stellen sind zunächst bis 31.07.2017 bzw. 31.08.2017 befristet bzw. auf die Dauer einer Elternzeit. Information: Die einzelnen Stellenanteile können auch in Kombination vergeben werden.

Einstellungsvoraussetzung: Abgeschlossene Ausbildung als staatl. anerkannte/r Erzieher/in oder Heilerziehungspflegerin.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen **bis zum 14. Oktober 2016** an die **Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen**

Frau Simone Thurn
57609 Altenkirchen (Westerwald)

Haben Sie Fragen? Hier erhalten Sie gerne Auskunft:

Simone Thurn, Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Tel.: 02681/85-237; E-Mail: simone.thurn@vg-altenkirchen.de

Die Spielleute Gottes kommen...

Instrumentalduo
Windwood & Co
 Du meine Seele singe
 Erzählkonzert über Paul Gerhardt
 Sonntag, 09.10.2016 um 17.00 Uhr

Evangelische Kirche
Almersbach
 Eintritt frei - Kollekte erbeten

frischer Wind LandFrauenverband e.V.

Wandertag auf den LANDFRAUEN-ROUTEN

Sonntag, 9. Oktober 2016

Naturschönheit – Der Kunst zugewandt
 Wandertag für Groß und Klein, Nordic Walking oder Radwandern.
 Beginn der Wanderung jederzeit möglich.

PROGRAMM - 16.00 Uhr
 • 10.00 Uhr: Öffentliche Eröffnung

WÄRTSCHEN STU
 • Abstecker zum Heiligen Bräutchen

WÄRTSCHEN
 • Mittagessen, in der freien Natur

MITER
 • Einmaliges Karl Oskar Horn präsentiert in seinem Atelier Kunstkarbellen
 • Goldschmiedekunst von der Goldschmiedemeisterin Walburga Heidemann
 • Abstecker möglich zum „Jubiläumskreuz“ St. Andrew

BEREICHEN ANZEIGEN
 • Kette und Buchen aus dem Backen des Bürger- und Nachbarschaftsklubs vom V. Berg
 • Daria Wien präsentiert Gedächtnis- und Kreativität aus Papier

Eröffnung: 10 Uhr - Parkplatz, ehem. Busbetrieb Marenbach, Oppertsau
www.landfrauen-frischer-wind.de

■ Themenkochabende der Kreisvolkshochschule laden zum Kochen ein



Die beliebten und äußerst schmackhaften Themenkochabende der Kreisvolkshochschule in Altenkirchen laden im neuen Semester

wieder zu einer kleinen kulinarischen Reise in die Welt der Küche ein.



Erstmals bietet die Kreisvolkshochschule nun eine Reihe an, immer mit einem aktuellen kulinarischen Thema.

- Kartoffelfest - Dienstag, 11. Oktober

Nein, es muss nicht immer Gratin sein! Die beliebte Knolle - in neuen Varianten! Lassen Sie sich von neuen Rezepten überraschen, um den alten Klassiker neu zu genießen.

- Kürbis Küche - Dienstag, 18. Oktober

Er ist das ultimative Herbstgemüse - der Kürbis. Erfahren Sie etwas über die verschiedenen Sorten, Verwendungsmöglichkeiten und lassen Sie sich von der köstlichen Vielfalt, die er zu bieten hat, überzeugen.

- Auf dem Weg zum Vegetarier -

Dienstag, 25. Oktober

Sie möchten gar nicht mehr so viel oder gar kein Fleisch mehr verzehren? Aber Ihnen fehlen noch die Ideen für Alternativen? Dann sind Sie hier richtig! Die fleischlose Küche ist so kreativ wie gesund!

- Vegane Küche -

Dienstag, 8. November

Ist voll im Trend. Aber was bedeutet das eigentlich? Was kann man dann überhaupt noch essen? Ist das wirklich gesund? Sie erhalten einen Einblick in die vegane Ernährungsweise und bereiten erste schmackhafte Gerichte zu.

- In der Weihnachtsbäckerei -

Dienstag, 15. November

Wir backen Plätzchen - viele neue Rezepte und schöne alte Klassiker - lassen Sie sich von der bunten Palette der Weihnachtszeit inspirieren.

- Geschenke aus der Küche -

Dienstag, 29. November

Liebevoll hergestellte Waren oder Speisen sind doch ein wunderschönes Geschenk. Hier dreht sich alles um Geschenke aus der Küche. Lassen Sie sich überraschen.

- Weihnachtsmenü - Dienstag, 6. Dezember

Heiligabend? Und Sie stehen schon wieder den ganzen Morgen in der Küche? Das muss nicht sein! Mit der richtigen Vorbereitung und Auswahl des Menüs geht es auch anders. Wir erarbeiten und erproben an diesem Abend einige Menüzusammenstellungen - damit auch alles gelingt!

- Der Kohl in seiner Vielfalt -

Dienstag, 17. Januar '17

Ob rot, grün oder weiß, spitz oder rund - Kohl ist lecker und ein wahres Nährstoffwunder. Er ist reich an Vitaminen, Mineralstoffen und sekundären Pflanzenstoffen und dazu kalorienarm. An diesem Abend lernen Sie neue Rezepte kennen.

- Kochen für Anfänger - Dienstag, 24. Januar '17

Dieser Themenabend ist für echte Anfänger, die noch Meister werden wollen! Aller Anfang ist bekanntlich schwer, aber wenn er getan ist, kommt der Rest meist von selbst. Sie beginnen mit ganz einfachen Gerichten, die leicht selbst zubereitet werden können.

Die Kochkurse finden alle in der Schulküche der Real- und Volkshochschule plus Altenkirchen (Schulzentrum) unter der Leitung von Carina Lühr statt. Die Kursgebühr beträgt jeweils 17 € zuzüglich Lebensmittelumlage. Nähere Informationen oder Anmeldungen bei der Kreisvolkshochschule Altenkirchen unter den Tel.-Nrn. 02681-812212 sowie unter kvhs@kreis-ak.de

■ Wichtige Hinweise für Manuskripteinsender



In letzter Zeit wurden wieder des öfteren Manuskripte nach Redaktionsschluss bei uns eingereicht. Verschiedentlich wurden auch Texte direkt an den Verlag gemailt, was für Verwirrung sorgt, da dort mehr als 60 Mitteilungsblätter bearbeitet werden. Zudem gibt es hier und da Rückfragen zur Gestaltung und Länge der Texte sowie den Formaten der eingereichten Fotos. Um auf einige dieser Fragen einzugehen und insgesamt für Arbeitserleichterung zu sorgen, hier nochmal einige Dinge, die von den Manuskripteinsendern beachtet werden sollten:

1. Wo sind die Manuskripte einzureichen?

Sammelstelle für alle Manuskripte des redaktionellen Teils (nicht für Kleinanzeigen, Familien- oder Werbeanzeigen) ist bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Sachbearbeiterin Karina Müller, Tel. 02681/85-285. Hierfür senden Sie Ihre Manuskripte bitte an folgende E-mail-Adresse: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de.

Bitte geben Sie in der Mail immer eine Telefonnummer an, unter der wir Sie bei Rückfragen umgehend erreichen können!

Vereine, Verbände und Kirchen können sich auch unter www.cms.wittich.de über ein besonderes Bearbeitungsprogramm des Wittich-Verlags für die Veröffentlichung von Texten

und Bildern registrieren lassen. Dort können Sie Ihre Texte in eine vorgefertigte Maske eingeben oder kopieren und mit einem Klick direkt der CMSweb-Redaktion in digitaler Form zukommen lassen. Dies dient einer vereinfachten

Bearbeitung. Auch diese Texte laufen zuvor noch über die Verbandsgemeindeverwaltung und werden letztlich zusammen mit den anderen an den Verlag weitergereicht.



2. In welcher Form sind die Manuskripte einzureichen?

Alle Texte sollten als Word-Dokument gesendet werden, am besten ohne irgendwelche Logos, Briefköpfe, Linien etc., da es ansonsten zu Problemen beim Einpflegen ins Satzsetzprogramm kommen kann. Also, das Word-Dokument sollte nur den reinen Text enthalten, der im Blatt erscheinen soll. Und es sollten keine Unterstreichungen in den Fließtexten vorgenommen werden. Fotos bzw. Plakatentwürfe sollten als JPG- (etwa 500 KB) oder PDF-Datei eingereicht werden. Zudem werden mittlerweile vermehrt Handyfotos eingereicht, deren Qualität oftmals nicht zum Abdruck im Mitteilungsblatt geeignet ist. **Bitte achten Sie darauf, dass Sie uns brauchbare Fotos zu den Texten einreichen!**

3. Redaktionsschluss

Redaktionsschluss ist immer donnerstags um 18 Uhr für die Ausgabe der darauf folgenden Woche. Stehen Feiertage an, ist der Redaktionsschluss auch schon mal um ein bis zwei Tage vorverlegt. Wir machen im Mitteilungsblatt immer zeitig hierauf aufmerksam. Im Zweifel rufen Sie uns kurz unter der o. g. Telefonnummer an.

4. Grundsätzliches

In erster Linie ist das Mitteilungsblatt das Bekanntmachungsorgan der Verbandsgemeinde und der Stadt Altenkirchen sowie unserer Ortsgemeinden. Natürlich haben auch Kirchen, Vereine und Verbände die Möglichkeit, sich zu präsentieren und Veranstaltungen anzukündigen. Bei allen anderen Manuskripteinsendungen behalten wir uns vor, eine Auswahl zu treffen, ob und wann dies abgedruckt wird. Wenn Sie mehrere Fotos zu einem Text einreichen, nicht wundern, wenn nur eines erscheint; dies wird hier - oftmals kurzfristig - vor Redaktionsschluss entschieden, wenn man überblicken kann, wieviel Platz noch in der Ausgabe ist. **Damit wir unsere mit dem Verlag vereinbarte Seitenzahl nicht zu sehr überschreiten, bitten wir Sie daher, sich bei Ihren Berichterstattungen generell möglichst kurz zu fassen und jeweils nur ein Foto zu den Texten einzureichen, damit auch möglichst viele Institutionen die Möglichkeit haben, Ihre Texte - mit oder ohne Fotos - unterzubringen.**

5. Was nicht ins Blatt gehört

Bitte achten Sie beim Einreichen von Texten und Plakaten darauf, dass keine Werbung darin enthalten ist. Zudem werden Leserbriefe sowie politische Aussagen jeder Art nicht veröffentlicht. Damit unser Mitteilungsblatt auch weiterhin **kostenlos** in alle Haushalte geliefert werden kann, bitten wir Sie, die vorgenannten Hinweise im Interesse aller zu beachten. Vielen Dank und auf eine weitere gute Zusammenarbeit!

*Ihre Karina Müller, Sachbearbeiterin
bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen*

**■ Veranstaltungen des Mehrgenerationenhauses
Mittendrin im Oktober**
Wilhelmstraße 10, Altenkirchen



- Reparieren statt wegwerfen

Am Samstag, 8. Oktober, heißt es wieder ‚reparieren statt wegwerfen‘. Ab 9 Uhr stehen im Mehrgenerationenhaus Mittendrin mehrere Reparateure den Interessierten zur Verfügung. Ob Haushalts- oder Unterhaltungsgeräte - alles was tragbar ist und über Stecker oder Schrauben verfügt, kann unter fachkundiger Anleitung wieder in Gang gesetzt werden. Oft hilft schon ein Rat oder kleine-

rer Eingriff, um zu einem Ergebnis zu führen. Wie es sich für ein Café gehört, werden während der Reparaturzeit kalte und warme Getränke angeboten.



- Herbstfashion wir haben geöffnet

Am 9. Oktober bietet das MGH zwischen 12 und 18 Uhr frische selbstgebackene Waffeln, warme und kalte Getränke, Begegnung und Unterhaltung. Der Bücherbasar bietet eine bunte Mischung für Lesehungrige.

Bereitschaftsdienste/Notrufe

Notrufe

**■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Samstag/Sonntag, 8./9. Oktober 2016**

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Rufnummer 02681 - 9843209** in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen. An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

■ Augenärztliche Bereitschaft

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten. Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ Zahnärzte

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308 zu den üblichen Telefonarifen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr
Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
und an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

an Feiertagen mit einem Brückentag von
Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Apotheken

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl auf dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen. Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden. Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

**■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)
Kreisverband Altenkirchen e.V.**

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen

Tel. Büro 02681/988861

Fax: Büro 02681/70159

Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 09.00 bis 12.00 Uhr

Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr

und 15.00 bis 18.00 Uhr

www.kinderschutzbund-altenkirchen.de

e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Allgemeiner Notruf 110

■ Kinderschutzbund

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47

montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

dienstags und freitags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ Polizei

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0

Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ Schiedsamt Altenkirchen

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178

Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

**■ DRK-Rettungsdienst-Krankentransport
für den Kreis Altenkirchen:**

aus allen Ortsnetzen 112

■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ Feuerwehren

Notruf 112

Verbandsgemeindewehrleiter

Ralf Schwarzbach privat 02686/989350

Handy 0170/5331153

Stellvertretender Wehrleiter

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat 02681/981424

dienstlich	02681/954614
Handy	0172/7061111
Stellvertretender Wehrführer	
Lars Bieler privat	02681/984091
Handy	0171/4232056
Wehrführer Löschzug Berod	
Oliver Euteneuer privat	02681/987116
dienstlich	02681/9563-34
Handy	0170/7871060
Stellvertretender Wehrführer	
Pascal Müller privat	02680/9889669
Handy	0170/4759819
Wehrführer Löschzug Mehren	
Jörg Schwarzbach privat	02686/988125
dienstlich	02602/999428841
Handy	0151/23062089
Stellvertretender Wehrführer	
Florian Klein privat	02686/988654
dienstlich	02602/914401
Handy	0171/4373317
Wehrführer Löschzug Neitersen	
Stefan Jung privat	02681/70328
dienstlich	02681/802830
Handy	0151/54443775
Stellvertretender Wehrführer	
Guido Buchholz privat	02681/6813
dienstlich	02688/951681-80
Handy	0170/6422001
Wehrführer Löschzug Weyerbusch	
Andreas Krüger privat	02686/228631
dienstlich	02681/807192
Handy	0171/4472891
Stellvertretender Wehrführer	
Michael Imhäuser privat	02686/989084
Handy	0171/6830947

■ Stromversorgung und Kabelfernsehen
Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen
 Stromversorgung für die OG Idelberg, Ingelbach, Berod und Ortsteil Michelbach-Widerstein..... 0261 2999-54
 Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG
 ein Unternehmen der evm-Gruppe

Kabel-TV / Internet
 KEVAG Telekom GmbH..... 0261 20162-222

SÜWAG Energie
 Stromversorgung 0800/7962787
 Gasversorgung 0800/7962427
 Kundenhotline 0800/4747488
Störungsdienste EAM
 Strom-und Erdgasversorgung 0561/9330-9330
 Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*
Entstörungsdienst:
 Strom 0800/34 101 34*
 Erdgas 0800/34 202 34*
 *Kostenfreie Rufnummern

■ RWE Vertrieb AG
 Kundenservice..... 0800/9944002
 RWE Energieladen Altenkirchen, Marktstr. 7,
 57610 Altenkirchen
 Mo-Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr
 RWE Energiepunkt Kirchen bei der EP:Peter GmbH,
 Kirchstr. 9, 57548 Kirchen
 Mo-Do 9:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr und Sa 9:00 - 13:00 Uhr

■ Gasversorgung
 Westerwald-Netz GmbH, 57518 Betzdorf-Alsdorf 01802/484848
 (ehem. rhenag Netzservice Betzdorf/Alsdorf)
 Rhein-Sieg Netz GmbH, 53783 Eitorf 01802/484848
 (ehem. rhenag Netzservice Eitorf)
 für Hasselbach, Kircheib, Werkhausen und Weyerbusch
 Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef 02224/170
 für Ersfeld, Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,
 Kraam, Mehren und Rettersen 02224/17222

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen
 Mittwochs:..... von 14.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr
 an Wochenenden:..... von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr
 an Feiertagen: vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr
 Telefonnummer..... 01805 / 112 057
 Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 112.

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)
Kreisverband Altenkirchen e.V.
 Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen
 Tel. Büro 02681/988861
 Fax: Büro 02681/70159
 Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 9.00 bis 12.00 Uhr
 Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209
 Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und
 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 www.kinderschutzbund-altenkirchen.de
 e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke
 Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen 02681/85-0
 rathaus@vg-altenkirchen.de; www.vg-altenkirchen.de
Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Rathaus:
 nachmittags:
 Dienstag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
 Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Öffnungszeiten Bürgerbüro:
 Montag bis Mittwoch 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr
 Donnerstag 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 - durchgehend geöffnet -
 Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 Telefon Bürgerbüro 02681/85-226, 85-227, 85-228
Bereitschaft nach Dienstschluss:
 Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982
 Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986
Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen
 Heimstraße 02681/984950

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.
Postfach 09, 57573 Hamm / Sieg
 Geschäftsstelle: 02682/969314
 Notrufhandy: 0178/5921256
 Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de
 Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

■ Frauenhaus / Beratungsstelle
 Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr, Tel. 02662/5888
 Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Straßenbeleuchtung
 Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet www.strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)
 Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de
 Redaktion: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.
 Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Sozial- und Pflegedienste

■ **Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)**

- Anzeige -

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656

Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen

Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

- Anzeige -

■ **Ambulanter Pflegedienst fauna e.V. Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen**

Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung

Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

■ **Pflegedienst Klaus Weller**

Häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen

kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200

24 Std.-Notdienst 0171/3225744

- Anzeige -

■ **Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.**

Häusliche Alten- und Krankenpflege

Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen. Tel. 02681/2055

24 Std. Rufbereitschaft

www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ **DRK-Kreisverband Altenkirchen e. V. Sozialer Service**

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43

Betreuungsverein, MenüService,

HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

■ **Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen**

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen und Angehörige Tel. 02681-879658

- Anzeige -

■ **Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen**

Evangelisches Alten- und Pflegeheim

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen

Telefon 02681 4021

Fax 02681 988260

E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

■ **Konfido-AMBULANT**

Hoch-Str. 28, 57610 Altenkirchen

Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung

24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

Altenkirchen

■ **Feuerwehrdienste**



Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen

... am Donnerstag, 6. Oktober 2016, 19 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Berod

... am Freitag, 7. Oktober 2016, 19 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Mehren

... am Sonntag, 9. Oktober 2016, 9 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Weyerbusch

... am Freitag, 7. Oktober 2016, 19 bis 21 Uhr

Besuchen Sie das

■ **Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze**

Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:

Dienstag	12.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	12.30 bis 22.00 Uhr
Donnerstag (Warmbadetag)	12.30 bis 20.30 Uhr
Freitag (Warmbadetag)	12.30 bis 22.00 Uhr
Samstag	8.30 bis 19.00 Uhr
Sonntag	8.30 bis 19.00 Uhr

Benutzungsgebühren:

Einzelkarte Erwachsene	3,00 €
Einzelkarte Jugendliche	1,50 €
Zwölferkarte Erwachsene	30,00 €
Zwölferkarte Jugendliche	15,00 €
Geldwertkarte als Familienkarte	72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)
- Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche finden statt:
dienstags bis freitags von 14.00 bis 16.00 Uhr
Informationen unter der Tel.-Nr. 02681/4222

Aqua-Fitness und Aqua-Jogging
Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222 ! **Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt !**

Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen
30 Minuten für 3,00 € Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter www.hallenbad-altenkirchen.de !

Aus den Gemeinden

Stadt Altenkirchen, Almersbach, Fluterschen, Helmenzen, Hemmelzen, Neitersen, Schöneberg und Stürzelbach

Öffentliche Bekanntmachung

Dienstleistungszentrum

Ländlicher Raum

56410 Montabaur, 28.09.2016

DLR Westerwald-Osteifel

Bahnhofstraße 32

Flurbereinigungsbehörde

Telefon: 02602/9228-0

Flurbereinigung Neitersen-Schöneberg

Telefax: 02602/9228-27

Az.: 81073-HA10.2.

■ **Ladung zur Bekanntgabe des durch den Nachtrag 1 geänderten Flurbereinigungsplanes und zum Anhörungstermin**

über den Inhalt des geänderten Flurbereinigungsplanes

I. Im Flurbereinigungsverfahren Neitersen-Schöneberg, Landkreis Altenkirchen (Ww), wird den Beteiligten der durch den Nachtrag 1 geänderte Flurbereinigungsplan gemäß §§ 59 Abs. 1 und 60 Flurbereinigungs-gesetz (FlurbG) vom 16.03.1976 (BGBl. I Seite 546), in der derzeit geltenden Fassung,

am Donnerstag, 3. November 2016

vormittags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr und

nachmittags von 13 - 15 Uhr

in der Wiedhalle - Am Sportplatz - in 57638 Neitersen

bekannt gegeben.

Der geänderte Flurbereinigungsplan liegt in dieser Zeit zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus. Beauftragte des DLR werden die neue Feldeinteilung erläutern, Auskünfte erteilen und auf Antrag einzelne Beteiligte in ihre neuen Grundstücke örtlich einweisen. Es liegt im eigenen Interesse der Beteiligten, diesen Termin, der eigens zur Auskunftserteilung und Erläuterung sowie zur örtlichen Einweisung bestimmt ist, wahrzunehmen. Im Anhörungstermin (vgl. Ziffer II. dieser Ladung) besteht erfahrungsgemäß nicht die Möglichkeit, eingehende Auskünfte über die Abfindung einzelner Teilnehmer zu erteilen. Jeder vom Nachtrag 1 betroffene Teilnehmer erhält einen Auszug aus dem geänderten Flurbereinigungsplan zugestellt der seine

neuen Grundstücke nach Fläche und Wert sowie das Verhältnis seiner Gesamtabfindung zu dem von ihm Eingebrachten nachweist. Der Auszug ist zu den Terminen mitzubringen.

Wenn Teilnehmer Bevollmächtigte benannt haben oder Vertreter bestellt sind, geht der Auszug an den Bevollmächtigten bzw. Vertreter.

II. Zur Anhörung der Beteiligten über den Inhalt des durch den Nachtrag 1 geänderten Flurbereinigungsplanes wird hiermit gemäß §§ 59 Abs. 2 und FlurbG der Termin anberaumt auf

**Donnerstag, 3. November 2016,
-nachmittags um 15.30 Uhr-,
ebenfalls in der Wiedhalle**

- Am Sportplatz - in 57638 Neitersen

zu dem die von diesem Nachtrag Betroffenen hiermit geladen werden.

Widersprüche gegen den Inhalt des durch den Nachtrag 1 geänderten Flurbereinigungsplans, müssen die Beteiligten zur Vermeidung des Ausschlusses entweder im Anhörungstermin vorbringen oder innerhalb einer Frist von zwei Wochen, beginnend mit dem **04.11.2016** schriftlich oder zur Niederschrift beim DLR Westerwald-Osteifel erheben. Die im Anhörungstermin vorgebrachten Widersprüche sind in eine Verhandlungsniederschrift aufzunehmen. Die schriftlichen Widersprüche müssen innerhalb der zweiwöchigen Frist beim DLR Westerwald-Osteifel, Bahnhofstraße 32, 56410 Montabaur eingegangen sein. Hierauf wird besonders hingewiesen. **Vorherige Eingaben oder Vorsprachen beim DLR oder bei sonstigen Stellen sind zwecklos und haben keinerlei rechtliche Wirkungen.**

Beteiligte, die keine Widersprüche zu erheben haben, oder erhobene Widersprüche nicht aufrechterhalten wollen, brauchen zum Anhörungstermin nicht zu erscheinen.

Reise- und Fahrtkosten werden nicht erstattet.

Wer an der Wahrnehmung des Termins verhindert ist, kann sich durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Der Bevollmächtigte muss seine Vertretungsbefugnis durch eine **ordnungsgemäße Vollmacht** nachweisen.

Dies gilt auch für Eheleute bzw. Lebenspartner nach dem Lebenspartnerschaftsgesetz, falls sie sich gegenseitig vertreten.

Vollmachtsvordrucke können beim DLR in Montabaur angefordert oder am Bekanntgabetermin in der Wiedhalle in Neitersen in Empfang genommen werden. Der Vollmachtgeber hat seine Unterschrift durch die Verbandsgemeindeverwaltung oder durch eine Gerichts- oder Polizeibehörde beglaubigen zu lassen. Als Geschäft, das der Durchführung der Flurbereinigung dient, ist die Beglaubigung gemäß § 108 FlurbG kosten- und gebührenfrei.

Der Übergang des Besitzes und der Nutzung an den von diesem Nachtrag betroffenen Flurstücken erfolgt **sofort**, soweit im Einzelfall nichts Abweichendes festgestellt ist bzw. soweit sich die Beteiligten nicht anderweitig einigen.

III. Zusatz für die Inhaber von Rechten an Grundstücken

Vom Nachtrag 1 betroffene Nebenbeteiligte, deren Rechte aus dem Grundbuch ersichtlich sind, erhalten mit dieser Ladung ebenfalls einen Auszug aus dem Flurbereinigungsplan. Für die Rechte haften die im Auszug näher bezeichneten Abfindungsgrundstücke. Die bisher haftenden alten Grundstücke können anhand der im Auszug gemachten Angaben über die Grundbucheintragungen festgestellt werden. Da die eingetragenen Rechte im Flurbereinigungsverfahren durch die Ausweisung von entsprechendem neuen Grundbesitz gewahrt bleiben und der neue Grundbesitz bezüglich der Belastungen anstelle des alten Grundbesitzes tritt, ist das Erscheinen dieser Nebenbeteiligten zum Termin nicht unbedingt erforderlich.

I.A. Natascha Schön

Eichelhardt und Idelberg

■ **Jagdgenossenschaft Eichelhardt - Idelberg**

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Am **18.10.2016** findet um **20 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus Eichelhardt die Jagdgenossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Eichelhardt-Idelberg statt.

Alle Jagdgenossen sind hiermit zu dieser Versammlung eingeladen. Ist ein Jagdgenosse verhindert, möchte sich aber vertreten lassen, muss sich der Vertretungsberechtigte mit einer erteilten Vollmacht ausweisen.

Tagesordnung:

1. Verlesung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Verlesung des Protokolls vom 18.04.2016
3. Infos zur Jagdverpachtung 2017
4. Beratung und Beschlussfassung über die Neureglung der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand ab 2017 (§ 2 b Umsatzsteuergesetz - UStG)
5. Verschiedenes

Die Niederschrift zu der Versammlung der Jagdgenossenschaft Eichelhardt-Idelberg liegt vom 22.10. bis 31.10.2016 in der Woh-

nung des Jagdvorstehers zur Einsichtnahme durch die Jagdgenossen öffentlich aus.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Idelberger, Jagdvorsteher



Altenkirchen

Öffentliche Bekanntmachung

■ **Sitzung des Stadtrats der Kreisstadt Altenkirchen**

Am Donnerstag, 13. Oktober 2016, 17 Uhr, findet im großen Ratsaal des Rathauses in Altenkirchen eine Sitzung des Stadtrats der Kreisstadt Altenkirchen statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Neuregelung der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand ab 2017 (§ 2 Umsatzsteuergesetz - UStG); hier: Ausübung des Wahlrechts nach § 27 Abs. 22 UStG
2. Änderung Nr. 1 des Bebauungsplans Nr. 23 „Schloßplatz“ der Kreisstadt Altenkirchen
 - 2.1 Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)
 - 2.2 Anerkennung des Bebauungsplanentwurfs mit seinen Anlagen
 - 2.3 Beschlussfassung über die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3, 4 und 4 a Baugesetzbuch (BauGB)
3. Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 29 „Vor dem Gräulseeifen“ der Kreisstadt Altenkirchen
 - 3.1 Anerkennung des Bebauungsplanentwurfs mit seinen Anlagen
 - 3.2 Beschlussfassung über die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3, 4 und 4 a Baugesetzbuch (BauGB)
4. Grundsatzbeschluss über den Abschluss von Mietverträgen für die Nutzung der Müllsammelstelle in der oberen Hofstraße
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung

7. Vertragsangelegenheit
8. Grundstücksangelegenheit
9. Verschiedenes

Kreisstadt Altenkirchen

Heijo Höfer, Stadtbürgermeister

Bekanntmachung

■ **Verkaufsoffener Sonntag am 9. Oktober 2016**

Durch Rechtsverordnung vom 10. Februar 2015 wurde nach § 10 des Ladenöffnungsgesetzes Rheinland-Pfalz der Sonntag, 9. Oktober 2016, für die Zeit von 13 Uhr bis 18 Uhr als verkaufsoffener Sonntag freigegeben. Die Verkaufsstellen in der Kreisstadt Altenkirchen dürfen somit am Sonntag, 9. Oktober 2016, in der Zeit von 13 Uhr bis 18 Uhr geöffnet sein.

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen

- örtliche Ordnungsbehörde -

Birnbach

■ **Jagdgenossenschaft Birnbach**

Einladung

Am Dienstag, 18.10.2016, findet um 20 Uhr im neuen Dorftreff auf dem Sportplatz in Birnbach eine Versammlung der Jagdgenossenschaft Birnbach statt, zu der hiermit alle Mitglieder eingeladen werden.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Jagdvorsteher
2. Neuregelung der Umsatzbesteuerung
3. Abstimmung über die Ausübung des Wahlrechts nach § 27 Abs. 22 UStG
4. Verschiedenes

Birnbach, 22.09.2016

Schumacher, Jagdvorsteher

■ **Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 8. August 2016**

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung sprach sich der Ortsgemeinderat für die Errichtung eines Gerätehauses auf dem Gelände des Sportplatzes aus. In der öffentlichen Sitzung stimmte der Rat gem. § 17 Abs. 5 GemHVO der Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2015 in das Haushaltsjahr 2016 von insgesamt 48.500 € zu.

Der Beschluss umfasst Einzelpositionen aus dem Ergebnishaushalt und Investitionsmaßnahmen:

- Beleuchtung Grillhütte (BuSt. 573101-523130) 1.500 €
- Straßenunterhaltung (BuSt. 541001-525430) 2.000 €
- Ofen Grillhütte (BuSt. 573101-089200-3-4) 2.500 €
- Investitionszuschüsse Breitbandversorgung
(BuSt. 541001-013001-12-17) 42.500 €

Die Finanzierung der Auszahlungen im Haushaltsjahr 2016 erfolgt aus den zum 01.01.2016 vorhandenen liquiden Mitteln i.H.v. 553.451,47 €.

Unter Punkt 3 befassten sich die Ratsmitglieder mit Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung in der Kirchstraße. Aufgrund des Anwohnerantrags aus der Sitzung vom 06.06.2016 zur Verkehrsberuhigung der Kirchstraße wurden folgende Maßnahmen beschlossen:

- a) Der Geschwindigkeitsmesser zur Probeaufstellung wird aufgestellt, sobald er verfügbar ist.
- b) Ein Schild „Achtung Kinder“ wird in 4 x 2 m in den Farben rot/weiß/schwarz beauftragt.
- c) Es werden mehrere Schilder „Zone 30“ in 84 cm Durchmesser aufgestellt.
- d) Zur eventuellen käuflichen Anschaffung eines Geschwindigkeitsmessgeräts wurden zwei Angebote eingeholt, worüber in der nächsten Sitzung beschlossen wird.

Bei der Einwohnerfragestunde wurden zum Thema „Geschwindigkeitsberuhigung“ diverse Anregungen/Vorschläge zum Anbringen von Schildern vorgetragen, welche bei der Aufstellung bedacht werden. Ferner wurde der Hinweis erbracht, dass ein Ablaufschacht nahe des Stromzählers an der Grillhütte gesäubert werden muss. Dies wird veranlasst.

Unter Punkt Verschiedenes sprachen die Ratsmitglieder über folgende Angelegenheiten:

- Die Gemeinde hat am Spielplatz ein neues Schaukeltier bekommen.
- Die Ausbesserungsarbeiten an der Straße „Auf dem Berg“ wurden ausgeführt.
- Die Reparaturen am „Friedhofsweg“ und „Auf der Hohl“ wurden ausgeführt.
- Am 08.08.2016 wurde in der gesamten Gemarkung gemulcht.
- Zum Endausbau des Baugebiets „Auf dem Berg 4“ wird in diesem Jahr der Planungsauftrag vergeben. Über die Art des Ausbaus wurde bei Ausweisung des Baugebiets beschlossen. Die Inhalte werden den Anwohnern in einer öffentlichen Informationsveranstaltung vorgestellt, damit auch die zugezogenen Anwohner Einblicke erhalten.

Busenhausen

Bekanntmachung

■ Erntedankgottesdienst in Beul



Am 8.10.2016 steht der Gottesdienst in der Kapelle St. Aloisius, Beul, um 16.30 Uhr ganz im Zeichen des Dankes für Gottes Schöpfung und die Ernte. Es wird dazu ein besonderer Gottesdienst vorbereitet und die Kirche wird festlich geschmückt sein. Die Kirchenchöre von Altenkirchen und Beul und

ein kleiner Projektchor umrahmen die Messefeier. Im Anschluss daran findet im Pfarrsaal ein gemeinsamer rustikaler Imbiss statt. Herzliche Einladung an alle Busenhausener/Beuler

Erika Hüsich

Eichelhardt

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am 12. Oktober 2016, 19.30 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Rückübertragung des Verbandsgemeindeverbindungsweges Nr. 15
2. Neuregelung der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand ab 2017 (§ 2 b Umsatzsteuergesetz - UStG)
hier: Ausübung des Wahlrechts nach § 27 Abs. 22 UStG
3. Verkehrsberuhigung in der Petersbacher Straße
4. Verschiedenes
5. Einwohnerfragestunde
6. Grundstücksangelegenheit
7. Verschiedenes

Friedhelm Höller, Ortsbürgermeister

Forstmehren

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Mittwoch, 19. Oktober 2016, 19 Uhr, findet im Haus Bahlo, Kuhweg 18, eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Neuregelung der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand ab 2017 (§ 2 b Umsatzsteuergesetz - UStG)
hier: Ausübung des Wahlrechts nach § 27 Abs. 22 UStG
2. Planung der St. Martinsfeier bzw. Straßenfest
3. Planung der „Adventsfenster“
4. Verschiedenes
5. Einwohnerfragestunde

Harald Gollek, Ortsbürgermeister



Helmeroth

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 17. Oktober 2016, findet im Heimathaus eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung, Beginn 19.30 Uhr

1. Informationen des Ortsbürgermeisters

Öffentliche Sitzung, Beginn 20 Uhr

2. Neuregelung der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand ab 2017 (§ 2 b Umsatzsteuergesetz - UStG)
hier: Ausübung des Wahlrechts nach § 27 Abs. 22 Satz 3 UStG
3. Sanierung des Dorfbrunnens am Dorfplatz
4. Sanierung der Grillhütte am Sportplatz
5. Anschaffung von zwei Kühlschränken für das Heimathaus
6. Termin zur Dorfreinigung
7. Informationen des Ortsbürgermeisters
8. Verschiedenes
9. Einwohnerfragestunde

Paul Stefes, Ortsbürgermeister

Heupelzen

■ Hoijbelscher Gemeinschaft

Auch in diesem Herbst soll in Gemeinschaftsaktionen ein Rückschnitt des Überhangs an Wirtschaftswegen erfolgen.

Termine:

15.10.16, 8.30 Uhr: Treffpunkt am Waldrand im „Schneidershohn“, Gemarkungsgrenze Kettenhausen - Richtung Wölmerschen
29.10.16, 8.30 Uhr: Treffpunkt „Jüdsweg“ unterhalb Haus Christmann

Um rege Teilnahme wird gebeten.

Rainer Düngen, Ortsbürgermeister



Hilgenroth

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 5. August 2016

In dieser Sitzung befasste sich der Rat zunächst mit einer Auftragsvergabe. Für das Gelände am Sonnenhof waren zwei Angebote abgegeben worden. Der Auftrag für diese Arbeiten wurde an den günstigsten Bieter, die Firma Hehl Metallbau GmbH, Müschenbach, zu einem Betrag von 1.756,44 € vergeben. Die Verwaltung wird beauftragt, den Auftrag zu erteilen. Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan der Ortsgemeinde Hilgenroth in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Anschließend standen Arbeiten am Brandweiher auf der Tagesordnung. Ortsbürgermeisterin Monika Otterbach informierte den Rat darüber, dass eine Besichtigung des Brandweihers mit den Vertretern der Verbandsgemeindeverwaltung, Burkhard Heibel und Florian Gehrmann, stattgefunden habe. Danach fand ein weiterer Ortsratstermin statt, zu dem Olaf Riesner-Seifert von der Kreisverwaltung - Untere Landespflege - hinzugezogen wurde. Auf dem Gelände befinden sich Schächte und Verrohrungen, die nicht zugeordnet

werden können. Vor Ort wurde mit Ortsbürgermeisterin Monika Otterbach und dem Ersten Beigeordneten Artur Pick darüber beraten, dass die Firma Schmidt & Hassel aus Weyerbusch die vorhandenen Rohre spült, um überprüfen zu können, ob und inwieweit Verrohrungen benötigt werden, um den Brandweiher mit Zulauf von frischem Wasser zu versorgen. Die Spülung konnte witterungsbedingt noch nicht durchgeführt werden. Sobald das Ergebnis der Spülung feststeht, wird - voraussichtlich in der nächsten Sitzung des Ortsgemeinderats - über die weitere Vorgehensweise beraten.

Ferner sprachen die Ratsmitglieder über eine die Geländeauffüllung einer landwirtschaftlich genutzten Fläche. Eine Tiefbaufirma beantragt die Anschüttung von unbelastetem Erdaushub auf den Grundstücken Gemarkung Hilgenroth, Flur 1, Flurstücke 2, 3, 4 und 5/1 von insgesamt 18.400 cbm. Die Maßnahme soll in mindestens drei Bauabschnitten erfolgen. Für die erste Teilgenehmigung von ca. 6.100 cbm, ist ein Zeitraum von zwei Jahren vorgesehen. Mit den Eigentümern wurden entsprechende Vereinbarungen getroffen. Die Zufahrt erfolgt von der Kreisstraße (K 52) über den gemeindeeigenen Wirtschaftsweg Gemarkung Hilgenroth, Flur 1, Flurstück 5/2 auf einer Länge von maximal 160 m.

Die ausführende Baufirma wird den Wirtschaftsweg bituminös befestigen und nach Abschluss der Maßnahme in den ursprünglichen Zustand zurückbauen.

Da sich die geplante Auffüllung im Außenbereich befindet, ist diese nach landespflegerischen Gesichtspunkten zu beurteilen und zu genehmigen. Das bauplanungsrechtliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB ist erforderlich. Das erforderliche Einvernehmen für die erste Teilgenehmigung zur Auffüllung der vorgenannten Flächen wurde gemäß § 36 BauGB hergestellt.

Unter Punkt 4 der Tagesordnung informierte die Vorsitzende den Ortsgemeinderat wie folgt:

- In der Zeit vom 2. bis 12. Mai 2016 wurde in der Marienthaler Straße eine Geschwindigkeitsmessung durchgeführt. Das Ergebnis der Messung ergab eine Geschwindigkeitsübertretung von 2,33 %.
- Der Kostenanteil für die Entwässerung öffentlicher Verkehrsanlagen wird für die Ortsgemeinde Hilgenroth für eine Verkehrsfläche von 7.065,97 qm x 0,48 € = 3.391,67 € festgesetzt und angefordert.
- Die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen weist zur Frage der Verbrennung von Abfällen auf folgendes hin:

- Zweck des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) ist es, die Kreislaufwirtschaft zur Schonung der natürlichen Ressourcen zu fördern und den Schutz von Mensch und Umwelt bei der Erzeugung und Bewirtschaftung von Abfällen sicherzustellen sowie insbesondere das Recycling und die sonstige stoffliche Verwertung zu fördern. Grundsätzlich gilt: Kein Abfall darf privat verbrannt werden.

Feuer mit dem Zweck, Abfall (dazu zählt auch Grünschnitt) zu beseitigen, sind unzulässig. Die Landesverordnung über die Verbrennung pflanzlicher Abfälle außerhalb von Abfallbeseitigungsanlagen ermöglicht die Ausnahme bei Kleinstfeuern und Brauchtuftsfeuern (z.B. Osterfeuer, Maifeuer, Martinsfeuer usw.). Rückfragen sind an das Ordnungsamt der Verbandsgemeindeverwaltung zu richten.

Zum 01.07.2017 tritt das Landesgesetz zur Verbesserung direktdemokratischer Beteiligungsmöglichkeiten auf kommunaler Ebene in Kraft. Änderungen in verschiedenen Paragraphen der Gemeindeordnung haben zu Auswirkungen im Bereich der kommunalen Ratsarbeit geführt. In § 35 Abs. 1 GemO (Öffentlichkeit) heißt es „Die Sitzungen des Gemeinderats sind öffentlich, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes bestimmt oder die Beratung in nichtöffentlicher Sitzung aus Gründen des Gemeinwohls oder wegen schutzwürdiger Interessen Einzelner erforderlich ist“. Bei der sich anschließenden Einwohnerfragestunde machte ein Einwohner auf die ungepflegten Gehwege und Straßenrinnen aufmerksam. Die Vorsitzende versicherte, dass die Grundstückseigentümer daraufhin gewiesen werden, ihrer Reinigungspflicht nachzukommen. Die Bürgerinnen und Bürger werden über das Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Altenkirchen immer wieder aufgefordert, ihrer Verantwortung nachzukommen.

Da die Grundstückspartzeile (Wall) im Eigentum der Ortsgemeinde steht, sehe ich mich gehalten, auf die bestehende rechtliche Situation nochmals eindringlich hinzuweisen.

Bei künftigen Vorfällen wird der festgestellte Verursacher den zuständigen Behörden zur Durchführung eines Ordnungswidrigkeitenverfahrens gemeldet.

Michelbach, im September 2016 Hans Kwiotek, Ortsbürgermeister

Oberirsen

■ Fahrer, Reiter, Hundehalter (m/w)

Die Ortsgemeinde Oberirsen muss doch sehr bitten!



Aus gegebenem Anlass weisen wir dringend darauf hin, dass sämtliche landwirtschaftlich genutzten Flächen NICHT für **Reiter, Quad- und Motorradfahrer bzw. Mountainbiker** (m/w) zur Verfügung stehen. Bitte halten Sie sich an die erlaubten, vorgesehenen Wege; **andernfalls gefährden Sie Natur und**

Umwelt, beschädigen Eigentum und Arbeit unserer Landwirte und müssen mit einer Anzeige rechnen.

Die **Pferdehalter** (m/w) in unseren Dörfern werden aus ebenso gegebenem Anlass nochmals darauf hingewiesen, dass sie für die „Pferdeäppl“ ihrer Tiere auf Straßen und Gehwegen verantwortlich sind und sie ggf. zu beseitigen haben.



Last but not least bitten wir alle **Hunde-Gassigänger**, (m/w), für die Hundehaufen einen Kotbeutel mitzunehmen und diesen nicht im Graben, sondern in der Restmülltonne zu entsorgen. Gleiches gilt für ausgekämmte Hundewolle etc. Am Bürgerhaus in Oberirsen finden Sie einen Kotbeutel-Spender. Solche

Hinterlassenschaften gefährden Mensch und Tier. Außerdem ist es eine Zumutung, an unseren wunderschönen Wanderwegen oder gar auf Spiel- und Bolzplätzen alle paar Meter solche Hinterlassenschaften vorzufinden!

Der Ortsgemeinderat

Ölsen

■ Erfolgreicher Arbeitseinsatz

Am 10.09.2016 fand in unserer Gemeinde ein Arbeitseinsatz freiwilliger Helfer statt. Es ist immer wieder eine Freude zu erleben, wie viele Mitbürger die Zeit finden, tatkräftig und mit vielen guten Ideen an den Arbeiten teilzunehmen. Auf dem Programm des Samstagvormittags standen Arbeiten am Dach des Bürgerhauses und Pflege- und Instandsetzungsmaßnahmen am Friedhof. Die Friedhofshecke wurde im Innenbereich geschnitten, abgesenkte Gehwegsteine angehoben, der Oberboden der Rasengräber zur Nivellierung der Grabplatten abgetragen, Unkraut bekämpft und die Dacharbeiten am Bürgerhaus abgeschlossen. Es hat wie immer sehr viel Spaß bereitet, gemeinsam etwas Sinnvolles für unser Dorf getan zu haben. Mehr als 500 € konnten so eingespart werden. Geld, das wir für Neuanschaffungen am Inventar des Bürgerhauses und der weiteren Verschönerung der Friedhofsanlage gut gebrauchen können. Ich möchte mich auf diesem Wege noch einmal ganz herzlich bei allen Akteuren für ihren Einsatz bedanken.

Michael Kirchner, Ortsbürgermeister

■ Erntedankfest in Ölsen



Am 16.10.2016 findet im Bürgerhaus unser traditionelles Erntedankfest statt. Unser Pfarrer Hans-Jürgen Volk wird mit uns ab 11.30 Uhr einen gemeinsamen Gottesdienst feiern. Um 12 Uhr wird dann das Buffet der von uns allen geschätzten selbstgemachten Westerwälder Gerichte eröffnet. Wir freuen uns auf Dippekuchen, Eierkäs und Co. Natürlich wird am Nachmittag auch das leckere Kuchenbuffet bei einer guten Tasse Kaffee nicht fehlen. Dazwischen und danach bleibt reichlich Zeit für den Austausch amüsanter Anekdoten, ernsthafte Gespräche und vor allem ein gemütliches Beisammensein.

Ich darf alle MitbürgerInnen unserer Ortsgemeinde herzlich einladen, an dem schönen Fest und dessen Ausrichtung teilzunehmen.



Michelbach

■ Illegale Grünschnitt- und Astentsorgung im Bereich des Südweges

Bei Pflegemaßnahmen im Bereich des entlang der Bahnlinie aufgeschütteten Walls oberhalb des Südweges wurde festgestellt, dass in nicht unerheblichem Maße Grünschnitt und Asterschnitte entsorgt wurden.

Diese illegale Entsorgung stellt rechtlich eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einem angemessenen Bußgeld geahndet werden.

Die Grünschnittentsorgung hat in erster Linie auf dem eigenen Grundstück in Komposten oder über die Biomülltonne zu erfolgen.

Die Organisation der „Köchinnen/e“ und „KuchenbäckerInnen“ wird wie immer Gabi Sohnius-Schmidt übernehmen.

Michael Kirchner, Ortsbürgermeister

Racksen

■ Bericht über die Ortsgemeinderatssitzung vom 3. August 2016

Zunächst stand das Streichen des Buswartehäuschens am Friedhof auf der Tagesordnung. Nachdem das Buswartehäuschen Anfang Juli mit Farbe besprüht worden war, hat sich der Ortsgemeinderat dazu entschlossen, das Wartehäuschen in Eigenleistung neu zu streichen. Anschließend sollen mit den Kindern der beiden Ortsteile zusätzlich Motive aufgemalt werden.

Ferner wurden inzwischen Laternenringe für beide Ortsteile geliefert und können montiert werden. Die Montage soll ebenfalls in Eigenleistung erfolgen.

Anschließend informierte Ortsbürgermeister Bernd Hommer den Rat zu folgenden Themen:

· Im Gemeindewald und im Interessentenwald wurden durch den Ortsbürgermeister Schilder angebracht, mit der Aufschrift „Das Abladen von Abfällen jeglicher Art ist verboten. Das Zuwiderhandeln stellt eine Ordnungswidrigkeit dar“.

· Der Schaden, der durch eine Wurzel an dem Wirtschaftsweg „An den Buchen“ entstanden ist, wurde inzwischen vom Bauhof der Verbandsgemeinde behoben. · Die Reparaturarbeiten an den Ruhebänken in der Ortsgemeinde sind weitestgehend abgeschlossen. Lediglich am Friedhof und am Buswartehäuschen muss der Anstrich noch einmal nachgearbeitet werden. · In der Sitzung des Kreistags vom 27.06.2016 wurde der Ortsteil Nassen in den Ausbauplan des Kreises Altenkirchen/Verbandsgemeinde Altenkirchen für die Verbesserung der Breitbandversorgung aufgenommen.

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde bemängelte ein Bürger die schlechten Sichtverhältnisse an der Ein- bzw. Ausfahrt „Kiefernstraße“/ Verbandsgemeindeverbindungsweg Racksen-Hilgenroth. Das gleiche Problem bestehe auch vom Weg „An den Buchen“ zum Verbandsgemeindeverbindungsweg. Der Ortsbürgermeister bespricht entsprechende Maßnahmen mit den Waldinteressenten bzw. mit dem Gemeindearbeiter.

Unter Punkt Verschiedenes wurde über folgende Angelegenheiten diskutiert:

· Entfernen oder zumindest starkes Zurückschneiden der nach dem Bau der K 42 angepflanzten Sträucher und Büsche zwischen dem Friedhof und dem Ortseingang Racksen, da einzelne Äste und Zweige bereits in die Fahrbahn hineinragen und somit die Sicht behindern. · Mähen der Böschung am Schulweg neben der K 42 und Entfernen der Brombeersträucher

· Ein Bürger hat sich angeboten, die Reinigung der Wasserabläufe an einem Feldweg unterhalb von Racksen unentgeltlich zu übernehmen.



Rettersen

■ Seniorennachmittag

Nach der Sommerpause war es endlich wieder soweit. Der Seniorentreff stand an. Diesmal mit dem Thema „Rund um die Kartoffeln.“ Die Senioren-Aktiv-Mädels waren im Vorfeld sehr fleißig und hatten allerlei vorbereitet.



So fand sich unter den Leckereien das traditionelle Kartoffelbrot und Kartoffelplatz. Aber auch Pizza und Waffeln aus heimischen Kartoffeln waren heiß begehrt. Das wichtigste aber, der Plausch unterei-

ander, kam nicht zu kurz. Mit einem kräftigen Applaus bedankten sich unsere Senioren für das tolle Engagement. Das nächste Treffen ist auch schon terminiert. Wir treffen uns am Dienstag, 18. Oktober, um 14.30 Uhr. Hierzu sind alle Retterser ab 65 Jahre herzlich eingeladen.

Wolfgang Schmidt, Ortsbürgermeister



Volkerzen

■ Tagesausflug der Dorfgemeinschaft

Bei herrlichem Herbstwetter machte sich die Dorfgemeinschaft Volkerzen auf zu einem Tagesausflug nach Herborn. Am Vormittag wurde während einer Stadtführung die Geschichte der schönen alten Stadt lebendig erzählt. Nach diesem kurzweiligen Rundgang durch die kleinen Gässchen der Stadt, fuhr man in den nahegelegenen Gutshof, zum gemeinsamen Mittagessen. Am Nachmittag stand dann noch der Besuch des Vogelparks Herborn an, der vor allem die jüngsten Teilnehmer erfreute.



Hier konnte man Papageien, Flamingos, Ziegen und viele andere Tiere beobachten, die Fütterung der Erdmännchen erleben oder aber auch einfach einen Kaffee trinken. Am späten Nachmittag trat man dann die Heimfahrt nach Volkerzen an, mit dem Vorsatz eine so gesellige Tour im nächsten Jahr zu wiederholen.

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Freitag, 14. Oktober, 20 Uhr, findet im Grillraum des Ortsbürgermeisters eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
3. Neuregelung der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand ab 2017 (§ 2 b Umsatzsteuergesetz - UStG)
hier: Ausübung des Wahlrechts nach § 27 Abs. 22 UStG
4. Verschiedenes
5. Einwohnerfragestunde

Knut Eitelberg, Ortsbürgermeister

Wir gratulieren



Herzlichen Glückwunsch

■ Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen

07.10.2016	Peter Cramer	70 Jahre
07.10.2016	Peter Willer	90 Jahre
12.10.2016	Johanna Rogalla	80 Jahre

Berod

09.10.2016	Inge Müller	85 Jahre
------------	-------------------	----------

Mammelzen

10.10.2016	Hans Barmscheidt	70 Jahre
------------	------------------------	----------

Mehren	Erika Biedler	85 Jahre
09.10.2016		
Neitersen	Gisela Krämer	90 Jahre
08.10.2016		
Schöneberg	Irma Seitz	85 Jahre
10.10.2016		
Weyerbusch	Anna Kunz	95 Jahre
10.10.2016		

Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

Standesamtliche Nachrichten

■ Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Matt Regier, Obererbach
Maxim Ulrich, Altenkirchen

Eheschließung:

David Jürgen Wolfgang Feil und Alexandra Heeg, Weyerbusch

Sterbefälle:

Reimund Zimmermann, Altenkirchen

Sonstige Mitteilungen

■ Öffnungszeiten der Öffentlichen Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen

(im Untergeschoss der Kirche) Tel. 02681/70972
Internet: www.buecherei-ak.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag durchgeh. von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Freitag geschlossen

■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Meditation als den Weg zur Entspannung entdecken

Am Freitag, 7. Oktober, bietet die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen den Gesundheitskurs Meditation entdecken - Meditation und Entspannung an. Seit Tau-

senden von Jahren beziehen Menschen Kraft und Energie aus der Meditation. Mit Hilfe verschiedener Techniken und Übungen bringt die Meditation Gedanken zur Ruhe und schärft das Bewusstsein für den Augenblick. Die Teilnehmenden lernen durch verschiedene Meditationstechniken Ruhe zu finden und in ihrem Inneren zu wachsen. Ferner stärkt die Meditation das Immunsystem, entspannt, gleicht Schlaf- und Stoffwechselstörungen aus und erhöht die Konzentrationsfähigkeit. Der Kurs unter der Leitung von Judith-Marie Huppert ist für Einsteiger geeignet. Er umfasst acht Termine, jeweils freitags in der Zeit von 18 bis 19 Uhr. Die Teilnahmegebühr beträgt 40 Euro.

Anmeldungen nimmt die Kreisvolkshochschule unter Tel. (02681) 812212 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de entgegen.

Berufsbegleitende Weiterbildung „Geprüfte Fachkraft Finanzbuchführung“ startet in Altenkirchen

Umfassende und aktuelle Kenntnisse der Finanzbuchführung gehören zu den wichtigsten Voraussetzungen, um betriebliche Buchungsvorgänge gezielt bearbeiten und sinnvoll auswerten zu können. Für Interessierte, die zeitgemäße und praxisrelevante Kenntnisse der Finanzbuchführung erwerben und betriebliche Buchungsvorgänge gezielt bearbeiten und sinnvoll auswerten möchten, bietet die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen seit 2012 entsprechende Xpert Business-Kurse an, die fundierte kaufmännische und betriebswirtschaftliche Kenntnisse und Fähigkeiten - vom Einstieg bis zum professionellen Niveau - vermitteln.

Das Modul „Finanzbuchführung 1“, der klassische Einstieg für eine berufliche Qualifikation im kaufmännischen Bereich, startet nun am Samstag, 8. Oktober. Der Kurs mit insgesamt 12 Terminen, jeweils samstags in der Zeit von 9 bis 13 Uhr, vermittelt grundlegende Kenntnisse der Buchführung und gibt Einblick in die steuerlichen Pflichten eines Unternehmens. In zahlreichen Beispielen und Übungsaufgaben aus der betrieblichen Praxis wird das neu erworbene Wissen direkt eingesetzt und geübt. Die Kursgebühr beträgt inklusive des Schulungsmaterials auf der Grundlage von acht Teilnehmenden je Modul jeweils 220 Euro.

Je nach individuellen Voraussetzungen kann eine anteilige staatliche Förderung bis zu 50 Prozent der Kosten über die bundesweite Bildungsprämie beantragt werden.

Interessenten können sich über das Kurs- und Zertifikatssystem im Internet www.xpert-business.eu informieren oder umfangreiches Informationsmaterial zu Xpert Business und den Fördermöglichkeiten bei der Kreisvolkshochschule unter Telefon (02681) 81-2211 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de anfordern.

Englischkurs für Fortgeschrittene ab 11. Oktober in Altenkirchen

Englisch ist die Weltsprache und wird fast überall gesprochen. Für Interessierte, die erfolgreich ihre vorhandenen Englischkenntnisse ausbauen wollen, bietet die Kreisvolkshochschule in Kürze einen weiteren Fortgeschrittenenkurs an. Dieser beginnt am Dienstag, 11. Oktober, umfasst insgesamt acht Termine und findet jeweils dienstags in der Zeit von 11 bis 12.30 Uhr statt. Kursleiterin Gambhira Heßling hilft den Lernenden, ihre vorhandenen Englischkenntnisse zu vertiefen, so dass sie sich im Urlaub und in Alltagssituationen gut verständigen und auch an kleineren Diskussionen teilnehmen können. Es handelt sich um einen laufenden Kurs. Quereinsteiger mit Vorkenntnissen können jederzeit zum Kurs dazu stoßen. Die Kurs-sprache ist Englisch. Veranstaltungsort ist die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen. Die Kursgebühr beträgt 40 Euro. Anmeldungen oder weitergehende Informationen bei der Kreisvolkshochschule unter Tel. (02681) 81-2212 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de

■ Das WesterwälderOpernwerk geht auf Reisen Klassischen Gesang bringt der WesterwälderOpernbus



Auf bereits zwei erfolgreiche Konzerten des WesterwälderOpernwerks schauen die Veranstalter Sigrid und Heinz-Günter Schumacher aus Eichelhardt zurück. Im Jahr 2012 debütierten sie mit dem WesterwälderOpernwerk im KulturWERK in Wissen und wiederholten dies im Jahre 2014. Für das Veranstaltungsjahr 2016 haben sie sich etwas Besonderes einfallen lassen. Frei nach dem Motto „Spannend. Anders. Neu“ möchten Sie den Bürgern des Kreises Altenkirchen ein Geschenk zum 200-jährigen Kreisjubiläum machen.

Ihre Idee: Sie schicken das Opernwerk auf eine Reise durch die Verbandsgemeinden des Kreises Altenkirchen und zwar in einem Bus – dem WesterwälderOpernbus. Der Bus wird besetzt sein mit Sängerinnen und Sängern der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Frankfurt. Die Nachwuchstalente des klassischen Gesangs werden durch eine professionellen Pianisten begleitet. Die kleinen Konzerte haben eine Dauer von 20 - 30 Minuten, bevor der Bus sich wieder in Bewegung setzt und den nächsten Konzertort aufsucht. Der WesterwälderOpernbus wird am Samstag, 15.10.2016, und Sonntag, 16.10.2016, durch den Kreis Altenkirchen touren. (Tourdaten entnehmen Sie bitte dem Plakat auf Seite 5 dieser Ausgabe!) Großartige Unterstützung fanden die Organisatoren bei den Verantwortlichen der Verbandsgemeinden sowie der kirchlichen Institutionen. Diese stellen bereitwillig geeignete Örtlichkeiten für die kleine Konzerte zur Verfügung.

Eine „Fahrkarte“ für den WesterwälderOpernbus brauchen Sie nicht zu lösen, denn **der Eintritt ist frei**. Die Künstler freuen sich jedoch über eine kleine Unterstützung. Die Künstler sowie die Veranstalter freuen sich schon jetzt auf diese außergewöhnliche Reise und hoffen auf möglichst viel „Wegebegleiter“.

Thorsten Wehner MdL SPD

■ Land fördert wasserwirtschaftliche Maßnahmen im Kreis Altenkirchen mit 4,56 Mio. Euro

Wie der Landtagsabgeordnete Thorsten Wehner mitteilt, hat das Land für verschiedene wasserwirtschaftliche Maßnahmen im Kreis Altenkirchen Zuwendungen in einer Gesamthöhe von 4,56 Mio. Euro bewilligt.

Laut den vorliegenden Förderbescheiden des Ministeriums für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten sollen in den Ortsgemeinden Altenkirchen, Michelbach, Gieleroth, Kettenhausen, Busenhausen und Heupelzen insgesamt 16 Regenentlastungsanlagen nachgerüstet werden. Als weitere Maßnahme ist der Bau einer dritten Wasserkammer im Wasserhochbehälter an der B414 vorgesehen. Die Kammer wird ein Volumen von 720 Kubikmeter umfassen. Nach Fertigstellung soll der Hochbehälter an der B414 die Versorgung der beiden Anlagen in Michelbach und Sörth mit übernehmen, die dann wegfallen. Außerdem wird entlang der K151 (Hochstraße) bis zum 1. Schieberkreuz „Auf der Glockenspitze“ eine Transportleitung verlegt. Eine weitere Transportleitung wird vom Hochbehälter Berod zum Ortsnetz Gieleroth gebaut. Für die genannten Projekte in der VG Altenkirchen fließen vom Land insgesamt 825.000 Euro.

Das Land fördert darüber hinaus einige strukturverbessernde Maßnahmen in der VG Flammersfeld mit insgesamt 353.400 Euro. Dazu zählen Renaturierungen am Krunkler Bach, Krunkler Ortsbach und Lahrbach sowie energetische Sanierungsarbeiten an der Kläranlage Peterslahr. Dort sollen das Einlaufbauwerk und die Umwälzung der Belebung maschinentechnisch erneuert werden. Eine geringe Summe ist darüber hinaus für die Erstellung eines Kanalsanierungskonzeptes in Willroth veranschlagt.

Wie Wehner weiter mitteilt, hat das Land außerdem für die Herstellung von Wasserversorgungsanlagen im Bereich des Zweckverbandes Wasserversorgung Kreis Altenkirchen (WKA) ein weiteres Darlehen aus dem Zinszuschussprogramm in Höhe von 3,385 Mio.

Euro bewilligt. Der Zweckverband plant die Durchführung folgender Maßnahmen im Bauprogramm bis 2019:

- Transportleitung vom Hochbehälter/Pumpwerk Biersdorf zum Pumpwerk Steinchesmühle
- Verbindungsleitung vom Hochbehälter Grube Georg zum Hochbehälter Willroth
- Leitung vom Hochbehälter Ingelbach
- Rückbau der ehemaligen Aufbereitungsanlage Geyersecke
- Dopplung bzw. Sanierung der Zulaufleitung vom WWA - einschl. Siegkreuzung bei Pirzenthal
- Sanierung des Hochbehälters Horhausen (500m³)
- Sanierung der Leitung am Hochbehälter Stuhl (Blickhausen)
- Sanierung der Transportleitung am Hochbehälter Ottoturm einschl. Pumpen
- Sanierung der Transportleitung am Hochbehälter Wiedbachtal
- Sanierung der Transportleitung am Hochbehälter Heringsburg
- Sanierung der Transportleitung am Hochbehälter Stroth
- Weiterer Ausbau der Fernwirk-,Regeltechnik

Mit dem Darlehen wird der aktuelle Finanzierungsabschnitt gefördert, der Ausgaben von knapp 6 Mio. Euro vorsieht. Wehner erinnert daran, dass in der zurückliegenden Zeit bereits Zuwendungen von knapp drei Mio. Euro für das Bauprogramm geflossen sind.

Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Wochenvorschau

Donnerstag 06.10: 9.30 - 12 Uhr Markttag-Frühstück; 10 - 11.30 Uhr Englisch VHS; 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe; 14 - 17 Uhr Caféhaus-Nachmittag; 15.30 - 17 Uhr Herzessprechstunde; 17.15 - 18.45 Uhr Hilfe für die Seele Ansprechpartner: Susanne Meister, Sozialpädagogin; 20 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis

Freitag 07.10: 9 - 12 Uhr Freitagstreff: Informationsveranstaltung Miete im ALG 2II mit RA Sylka Düber; 15.30 - 17.30 Uhr Kirchenmäuse Martin-Luther-Saal; 15.30 - 17.30 Uhr Brückenschlag-Kontakt-Café

Samstag 08.10: Reparatur-Café

Montag 10.10: 10 - 12 Uhr Café und Musik; 14 - 17 Uhr Kaffeetreff am Montag, Kontakt- und Beratungsstelle für psychisch kranke Menschen und deren Angehörige, mit leckeren selbstgebackenen Waffeln; 15 - 17 Uhr Beratung von Menschen in seelischen Krisen; 17 - 18 Uhr Abendbrot am Montag

Dienstag 11.10: 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 14.30 - 16 Uhr Konversationsgruppe Deutsch und Sprachhilfe; 16.30 - 17.30 Uhr Bewegung macht Spaß

Mittwoch 12.10: 9 - 11 Uhr Seniorensicherheitsberatung informiert für Alt und Jung; 10 - 11.30 Uhr Gemeinsam fit bis ins hohe Alter; 10 - 12 Uhr Atelier im Mittendrin; 15 - 17 Uhr Helfertreff International im MGH; 15.30 - 17 Uhr Englisch Conversation; 18 - 20 Uhr Adipositas Weitere Informationen gibt es unter Telefon 02681-950438.

■ Abendveranstaltung beim Frühstückstreffen für Frauen



„Das verzeih ich dir nie“...

... das ist das Thema unserer Referentin Beate Weingardt. Sie ist Theologin und Psychologin. Tätig in der Erwachsenenbildung und Autorin div. Bücher. Beate Weingardt musste viele Lebenswege durchlaufen und überraschende Wendungen, mal gut - mal weniger erfreulich - erleben. Mutig ist sie ihren Weg gegangen und hilft nun anderen dabei. Die Abendveranstaltung findet am **04.11.2016 um 19 Uhr im Hotel Glockenspitze** statt. Neben dem Vortrag erwartet alle Teilnehmerinnen ein Pasta-Bufferet mit Live-Musik. Die Veranstaltungskarten sind nur im Vorverkauf für 15 € erhältlich bei: Seite 42, Buch und Kunst, Altenkirchen; A. Schmidt Papierwaren, Flammersfeld; Hermes Schreib und Bastelbedarf, Weyerbusch

■ Nächster Impftermin im Gesundheitsamt

Am Montag, 10. Oktober 2016 werden beim Gesundheitsamt Altenkirchen, in der Malzdürre 7, von 14 - 15 Uhr folgende Impfungen kostenlos durchgeführt: *Bei Kindern und Jugendlichen:* Polio, Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten, Masern, Mumps, Röteln (Grundimmunisierung und Auffrischungsimpfung)

Bei Erwachsenen: Polio, (Grundimmunisierung und bei Bedarf Auffrischung), Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten

■ Gründung einer Selbsthilfegruppe für Betroffene der Medikamentenabhängigkeit

Für den Raum Altenkirchen möchte die Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WeKISS) auf Anregung einer Anruferin eine neue Selbsthilfegruppe für medikamentenabhängige Betroffene gründen. Tabletensucht ist nach Alkoholmissbrauch die

häufigste Sucht in Deutschland. Schätzungen zufolge sind rund 1,9 Mio. Menschen in Deutschland von Medikamentenmissbrauch bzw. einer Medikamentenabhängigkeit (Tablettensucht) betroffen. Auslöser für einen Medikamentenmissbrauch sind meist schmerzhafte Krankheiten oder schwere seelische Belastungen. Denn besonders bei Schmerz-, Schlaf- oder Beruhigungsmitteln ist der Weg von der regelmäßigen Einnahme bis zur Tablettenabhängigkeit nicht weit. Da eine Medikamentenabhängigkeit meist unauffällig erscheint und Betroffene Hemmungen haben, mit ihren Angehörigen oder Bekannten über die Problematik zu sprechen, kann eine Selbsthilfegruppe Brücken schlagen, Vertrauen und Solidarität aufbauen, Ermutigung und Kraft geben und echte Lebenshilfe leisten.

Wer sich anschließen möchte und Interesse an der Neugründung dieser Selbsthilfegruppe hat, meldet sich bitte bei der WeKISS telefonisch unter 02663-2540 (Sprechzeiten Mo. 15 - 18 Uhr, Di., Mi., Do. 9 - 12 Uhr) oder per Mail unter info@wekiss.de

■ Altenkirchener Tafel und Suppenküche (Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: dienstags ab 11.30 Uhr bis 13 Uhr im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen. Der Preis für ein Mittagessen beträgt 1 Euro, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro. Bitte Taschen mitbringen! Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z. B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen!

Telefonisch zu erreichen montags, mittwochs und donnerstags von 8 bis 12.30 Uhr und dienstags von 8 bis 15 Uhr unter **0151-56830792** oder **E-Mail:** info@altenkirchener-tafel.de

Homepage: www.altenkirchener-tafel.de

Spendenkonto: Sparkasse Westerwald-Sieg

IBAN: DE 16 57351030 0000 007260 BIC: MALADE51AKI

■ Projekt der Lebenshilfe „Mein Tag als...“ in der Kreisverwaltung Altenkirchen

Die Kreisverwaltung Altenkirchen ist ein potentieller Arbeitgeber, der sich an dem Projekt der LEBENSHILFE im Landkreis Altenkirchen „Mein Tag als...“ beteiligte, welches in diesem Jahr schon zum zweiten Mal stattfand. U.a. nahmen auch die Polizei Altenkirchen und die Fa. Autbedarf Weller teil.

Dieses Projekt ermöglicht Menschen mit Behinderung, die in einer Werkstatt der LEBENSHILFE tätig sind, Betriebe, den Einzelhandel oder die auch die öffentliche Verwaltung in Altenkirchen und Flammersfeld einen Tag lang zu besuchen. Diese Tagespraktika tragen dazu bei, dass Menschen mit einem Handicap und potentielle Arbeitgeber sich kennenlernen, sodass Hemmungen im Umgang miteinander abgebaut werden können. Nachhaltiges Ziel ist, dass Inklusion in absehbarer Zeit in der Arbeitswelt immer mehr gelebt wird. Insgesamt drei Mitarbeiter der Westerwald-Werkstätten gewannen einen Tag lang Einblicke in die verschiedenen Bereiche der Kreisverwaltung Altenkirchen.



von links: Landrat Michael Lieber, Christina Spodymek, Gerlinde Räder, Daniel Klein und Veronika Hof beim Austausch über das Projekt „Mein Tag als...“ in der Kreisverwaltung

Christina Spodymek, Mitarbeiterin der Werkstatt der Lebenshilfe in Steckenstein und Vorsitzende des Werkstatttrats der Westerwald-Werkstätten der Lebenshilfe, begleitete Landrat Michael Lieber einen ganzen Tag lang bei seiner Arbeit. Er ermöglichte ihr Einblicke in seinen Arbeitsalltag, beantwortete Fragen und nahm sich sehr viel Zeit, um mit Christina Spodymek über Themen und Wünsche, die Menschen mit Behinderung betreffen, zu sprechen. Die weiteren Mitarbeiter der Westerwald-Werkstätten Veronika Hof und Daniel Klein, erhielten an diesem Tag ebenfalls einen interessanten sowie umfassenden Einblick in die Tätigkeit am Info-Punkt bzw. der Sozialabteilung der Kreisverwaltung.

Das Projekt „Mein Tag als...“ wird auch im Jahr 2017 wieder stattfinden. Die Lebenshilfe freut sich über viele weitere Betriebe und Firmen, die sich für das Projekt anmelden, Kontaktadresse: Lebenshilfe im Landkreis Altenkirchen, Gerlinde Räder, Driescheiderweg 57; 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/983021-20 oder 0160/95728444; e-mail: g.raeder@lebenshilfe-ak.de

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Interkonfessionelles Männerfrühstück

Bei einem leckeren Frühstück über wichtige Themen sprechen, diese Gelegenheit bietet sich beim konfessionsübergreifenden Männerfrühstück der Region Betzdorf-Kirchen-Freusburg/Niederfischbach. Das Frühstück ist inzwischen zum festen Bestandteil der Männerarbeit in der Region geworden und erfreut sich immer größerer wachsender Beliebtheit. Veranstalter ist diesmal die Ev. Kirchengemeinde Kirchen in Zusammenarbeit mit dem Männerbeauftragten des Kirchenkreises Altenkirchen, Thorsten Bienemann.

Herzlich eingeladen wird zum gemeinsamen Frühstück **am Samstag, 8. Oktober 2016, um 9 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Kirchen**. In einem kommunikativen Rahmen hat man bei einem reichhaltigen Frühstück ein an Männer adressiertes Forum geschaffen, bei dem man Themen mitten aus dem Leben zum Gegenstand gemeinsamen Nachdenkens macht. Das Männerfrühstück möchte ein Raum sein, in dem Man(n) „auftanken“ kann. Ob Fragen zu Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Kultur, Religion, Lebensführung... Man(n) freut sich auf einen weit gespannten Gedanken- und Meinungsaustausch. Für die bessere Vorbereitung wird um Anmeldung in den Büros der Ev. Kirchengemeinden Kirchen unter Tel. 02741-61004 oder Betzdorf unter Tel. 02741-22231 gebeten, aber auch Kurzentschlossene sind selbstverständlich ohne vorherige Anmeldung herzlich willkommen. Besonderer Programmpunkt ist diesmal ein Vortrag von Manfred Braun zur Geschichte der Reformation in der Region.

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Freitag, 07.10.16.16, 18 Uhr Frauenabendkreis im Gemeindehaus in Oberwambach, nähere Informationen unter Tel. 502718; 19 Uhr Chorprobe, anschl. Offener Jugendtreff im Gemeindehaus Oberwambach

Sonntag, 9.10.16 (20. So. n. Trin.) - Almersbach (Pfarrer Triebel-Kulpe) 10 Uhr Gottesdienst mit Einführung des neuen Presbyters Thomas Lindner

Mittwoch, 12.10.16, 15 Uhr Gemeindegottesdienst 60 plus (Seniorenkreis) im Gemeindehaus in Oberwambach; es ist ein Fahrdienst mit Privatfahrzeugen eingerichtet. Bitte geben Sie im Gemeindeamt Bescheid, ob Sie abgeholt werden möchten.

Freitag, 14.10.16.16, der Jugendtreff fällt urlaubsbedingt aus.

Urlaub Pfarrer Triebel-Kulpe

Pfarrer Joachim Triebel-Kulpe hat vom 11. bis 18. Oktober 2016 Urlaub. Die Vertretung in dieser Zeit übernimmt Pfarrer Hans-Jürgen Volk aus Hilgenroth, Tel. 1720.

Gemeindeamt Bürozeiten

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5

Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12 Uhr

Gemeindesekretärin: Jutta Zemlin, Tel. 02681-2864;

Sprechstunde Pfarrer Joachim Triebel-Kulpe:

donnerstags von 16.30 - 17.30 Uhr, Fax: 02681-9843688,

E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach:

Edgar Schüller, Tel. 0171-2831790;

Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963;

Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindebüro Altenkirchen, Stadthallenweg 16, (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 8.30 Uhr bis 12 Uhr sowie Do. von 14 Uhr bis 16 Uhr, Tel. 02681/8008-40; Fax: 02681/8008-49, Email: ev.kirche.ak@t-online.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de

Sonntag, 09.10.2016: 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Krüger-Sandmann, 10 Uhr Gottesdienst, Krüger-Sandmann

Montag, 10.10.2016: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Dienstag, 11.10.2016: 16.30 Uhr Ökumenischer Kinderchor im Forum, 19.30 Uhr Kantorei

Mittwoch, 12.10.2016: 14.30 Uhr Frauenhilfe; Thema: Schwester

Barbara Schullenberg: Heilsame Begegnungen

Donnerstag, 13.10.2016: 19.30 Uhr Posaunenchor

Freitag, 14.10.2016: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 14.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Martin-Luther-Saal

**Ihr Partner für
Mietgeräte in der Region!**

Rother Strasse 1, 57539 Roth

Telefon: 02682 964660

B E Y E R
Mietservice KG



www.beyer-mietservice.de

**kostenlose
Miethotline ☎ 0800 092 99 70**

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Freitag, 07.10.2016: Weyerbusch: 16.30 CVJM-Jungen-Jungschar, 20.00 Probe Posaunenchor

Sonntag, 09.10.2016: Weyerbusch: 10.00 Gottesdienst (Pfr. Turk), anschl. Kirchen-Café und Verkauf von Eine-Welt-Artikeln

Dienstag, 11.10.2016: Weyerbusch: 14.30 Seniorenkreis, 17.00 - 18.30 Gemeindebücherei, 20.00 Probe Kirchenchor, 20.30 CVJM-Männerkreis - informeller Abend

Mittwoch, 12.10.2016: Weyerbusch: 14.30 Frauenhilfe, 18.30 Frauenkreis - Thema noch offen, Birnbach: 19.00 Meditatives Abendgebet in der Kirche

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

»Glauben entdecken - Leben gestalten«

DONNERSTAG 6.10.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 15 Uhr Seniorenose, Thema: „Wetterkapriolen“, 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

FREITAG 7.10.: EfG Altenkirchen, im Hähnchen: 16 Uhr Jungschar, Hohegrete (Erholungsheim): 20 Uhr Jugendkreis

SAMSTAG 8.10.: Beginn der Teenagerfreizeit

SONNTAG 9.10.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 10 Uhr Gottesdienst (Predigt: Markus Haas), gleichzeitig Kinderprogramm, Hohegrete (Erholungsheim): 10 Uhr EC - Kindergottesdienst

MONTAG 10.10.: Hohegrete (Erholungsheim): 19.30 Uhr Jugendbund (14-tägig)

DIENSTAG 11.10.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Kindertreff, Sporthalle Wiedenhof: 19 Uhr Basketball, 20 Uhr Volleyball

MITTWOCH 12.10.: Hohegrete (Erholungsheim): 16.30 Uhr Jungschar

DONNERSTAG 13.10.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 20 Uhr Bibelgespräch

Weitere Infos: www.gemeinschaft-helmeroth.de

Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage); Kontakt: Daniel Benne, 57612 Helmeroth, Höhenstraße 6, Tel. 02682-1770, E-Mail: Gott-liebt-Dich@goldmail.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Donnerstag, 06.10.2016: 15.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe, 16.15 Uhr Konfirmanden-Unterricht

Freitag, 07.10.2016: 19 Uhr Jugendtreff

Samstag, 08.10.2016: 18 Uhr Gottesdienst in Helmeroth mit Pfr. Volk

Sonntag, 09.10.2016: 10 Uhr Gottesdienst in Hilgenroth mit Pfr. Volk

Montag, 10.10.2016: 20 Uhr Posaunenchor in Kroppach

Dienstag, 11.10.2016: 16 Uhr Krabbelgruppe II, 16.15 Uhr Katechumenen-Unterricht

Mittwoch, 12.10.2016: 16 Uhr Krabbelgruppe I

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet, Tel.-Nr. 02681-1720; Fax: 02681-4602; e-mail: hilgenroth@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.kgm-hilgenroth.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Mehren

FREITAG, 07.10.16, 18 Uhr Teenkreis; 19 Uhr Bibellesekreis

SAMSTAG, 08.10.16, 18 Uhr Lobpreiskreis;

19.30 Uhr Jugendhauskreis

SONNTAG, 09.10.16, 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. B. Melchert)

MITTWOCH, 12.10.16, 14.30 Uhr Frauenhilfe

FREITAG, 14.10.16, 18 Uhr Teenkreis

Vorankündigung:

SONNTAG, 23.10.2016, 11 Uhr gem. Gottesdienst zur silbernen Jubiläumskonfirmation in Schöneberg

Bekanntmachung:

Das Gemeindebüro ist vom 10.10. bis einschließlich 17.10.2016 nicht besetzt!

Amtshandlungen:

Taufe: 18.09.2016 Fee Katharina Fleur Schulz aus Giershausen

18.09.2016 Dominik Uliana aus Mehren

Bestattung: 21.09.2016 Peter Josef Meyer aus Rettersen, 71 Jahre

Kontakt:

Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, montags und donnerstags 10 bis 12 Uhr und mittwochs 16 bis 18 Uhr. Gemeindegemeinschaft: Katja Mattern, Tel. dienstl. 02686/237, Fax dienstl. 02686/988281, E-Mail: mehren@ekir.de

Küsterin: Veronika Scholz; Auf dem Steinchen 7, 57638 Neitersen, Tel. 02681/9448070; Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801, Kontakt: Pfr. Bernd Melchert, Tel. 02686/237 und 0160/92354178; Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de>

■ **Evangelische Kirchengemeinde Schöneberg**

FREITAG, 07.10.2016: 10 Uhr Krabbelgruppe, Kontakt: Veronika Scholz, Tel. 02681/9448070; 19 Uhr Teenkreis, Kontakt: Jugendleiter Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801

SONNTAG, 09.10.2016: 11 Uhr Gottesdienst mit anschl. Kirchenkaffee; 11 Uhr Kindergottesdienst

DIENSTAG, 11.10.2016: 19 Uhr Hauskreis, Kontakt: Ilme Willberg, Tel. 02681/1462

MITTWOCH, 12.10.2016: 13.30 Uhr Abfahrt des Frauenabendkreises zum Museum in Niedererbach mit anschl. Kaffeetrinken im Hähnershof. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Bitte anmelden bei Irmhild Klein, Tel. 02685/1671

FREITAG, 14.10.2016: 10 Uhr Krabbelgruppe, Kontakt: Veronika Scholz, Tel. 02681/9448070

Vorankündigung:

SONNTAG, 23.10.2016: 11 Uhr gem. Gottesdienst zur silbernen Jubiläumskonfirmation von Mehren und Schöneberg in Schöneberg

Bekanntmachungen:

- Urlaub

Das Gemeindebüro ist vom 10.10. bis einschließlich 17.10.2016 nicht besetzt!

- Wohnungssuche:

Wir - die Kirchengemeinde Schöneberg - suchen für unsere syrischen Nachbarn Wohnungen im Raum Altenkirchen. Der finanzielle Rahmen entspricht dem Arbeitslosengeld II. Sowohl Wohnungen für Einzelpersonen, als auch für 2 - 3 Personen sind gefragt. Für den ersten Kontakt: Andrea Rohrbach, Kreisverwaltung Altenkirchen, Tel. 02681/81 2086. Bürozeiten Mo - Mi 8.30 bis 16 Uhr, Fr. 8.30 bis 12.30 Uhr. E-Mail andrea.rohrbach@kreis-ak.de

Das Ev. Gemeindebüro, Hauptstr. 9, ist dienstags und mittwochs in der Zeit von 10 - 12 Uhr geöffnet. Gemeindegemeinschaft: Katja Mattern, Tel. 02681/2912, E-Mail Kontakt Küsterin Erika Zimmermann, Tel. 02681/5614, Kontakt Jugendleiter Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801; Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0160/92354178; Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de>

Frauenabendkreis on Tour

Der diesjährige Ausflug des Frauenabendkreises Schöneberg führte uns in den „Ruhrpott“ und zwar in die Stadt Essen. Unsere Reise begann um 7.15 Uhr ab Neitersen. Die Wiedauen waren noch nebelverhangen, aber schon bald hatten wir herrlichen Sonnenschein mit wunderbarer Fernsicht. An Bord begrüßen durfte die

Vorsitzende Irmhild Klein 32 Fahrgäste und unseren Busfahrer Ralf Haas, Reni Herfen, die unseren Ausflug wieder mit schönen Bildern dokumentiert und natürlich unseren Reiseleiter Manfred Saynisch, der die Fahrt wieder hervorragend ausgearbeitet hatte.

Nach ca. 1,5 Stunden Fahrt war unser 1. Stopp, inklusive Frühstück - ganz toll wieder vorbereitet von Mechthild und Manfred Saynisch. Weiter ging es nach Essen zur „Zeche Zollverein“. Vor dem Mittagessen, das wir in der Kokerei einnahmen, hatten wir noch Zeit das ehemalige Gelände der Stahlverarbeitung des Konzerns Krupp zu besichtigen. Von der Größe und Anschaulichkeit der Zeche waren wir überwältigt.

Gegen 13.30 Uhr begann unsere 2-stündige Stadtrundfahrt. Dabei wurde uns Essen und die Geschichte der Firma und der Familie Krupp nahegebracht. Natürlich durfte die Villa Hügel bei unserer Besichtigung nicht fehlen. Bevor wir die Heimreise antraten, konnten wir noch den Baldeneysee genießen und uns für die Rückfahrt bei Kaffee, Kuchen oder Eis stärken. Gegen 19 Uhr erreichten wir nach einem schönen Tag wieder Neitersen. Danken möchten wir ganz herzlich Manfred, Reni und auch Edith Mester für die kleine Andacht auf der Heimfahrt, die uns bewusst machte, ohne Vertrauen auf Gott und das Miteinander fehlt uns Menschen etwas.

■ **Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod**

SONNTAG, 09.10.2016: 10 Uhr Ernte-Dank-Gottesdienst in Wahlrod mit Pfarrerin Kühmichel

DIENSTAG, 11.10.2016: 14 Uhr Beginn der Frauenhilfe Berod. Es referiert Frau Finke zum Thema „Entwicklung der Frauenrolle in der Ev. Kirche“

MITTWOCH, 12.10.2016: 14.30 Uhr Beginn der Frauenhilfe Wahlrod

SAMSTAG, 15.10.2016: 14 - 15 Uhr Bücherei im Gemeindehaus Wahlrod

Die Kasualvertretung hat vom 10.10. bis 23.10.2016 Herr Pfarrer Rother aus Nordhofen.

■ **Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen**

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen

Tel. 02681/5267, Fax. 02681/70548

E-Mail: buer0@wwkirche.de;

Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de Pfarrsekretärin Anne Au; Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr

Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Freitag, 07.10.16: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18.00 Uhr Hl. Messe in der Krypta

Samstag, 08.10.16: 18.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 09.10.16: 10.30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 12.10.16:

9.30 Uhr Gottesdienst im Theodor Fliedner Seniorenzentrum;

17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta;

18.00 Uhr Hl. Messe in der Krypta

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag 08.10.16:

16.30 Uhr Hl. Messe mit Schöpfungsfest

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Sonntag, 09.10.16: 9.00 Uhr Hl. Messe

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 07.10.16:

18.00 Uhr Hl. Messe anschließend Rosenkranzgebet

Sonntag, 09.10.16:

11.30 Uhr Rosenkranzgebet; 12.00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 11.10.16:

18.00 Uhr Hl. Messe anschließend Rosenkranzgebet



Foto: Reni Herfen

■ Jehovas Zeugen Altenkirchen

Kumpstraße 19, Altenkirchen

Zusammenkunft unter der Woche:

Freitag, 07.10.2016, 19.00 Uhr bis 20.45 Uhr **Unser Leben und Dienst als Christ:** „Vertraue auf Jehova mit deinem ganzen Herzen“ - Eine Einführung in das Bibelbuch der Sprüche und was sie heute für uns bedeuten und „Dein Königreich komme, die Geburt des Königreiches im Himmel“ - ein Wendepunkt in der neuzeitlichen Geschichte des Volkes Gottes. Außerdem: „Was erwartet Sie in einem Königreichssaal“ zu dieser besonderen Aktion sind sie herzlich eingeladen, mehr über Jehovas Zeugen und ihre Anbetungsstätten kennenzulernen.

Zusammenkunft am Wochenende

Sonntag, 09.10.2016, 10.00 Uhr bis 11.45 Uhr Thema des biblischen Vortrags: „Die Auferstehung - der Sieg über den Tod“ - Was ist die Auferstehung? Kann der Tod besiegt werden? Warum ist die Auferstehung notwendig? Welchen Nutzen haben wir? Das sind einige der Fragen die in diesem Vortrag behandelt werden. Thema des Bibelstudiums: „Was eine christliche Ehe glücklich macht“ - Was erwartet Jehova von Ehemännern und Ehefrauen? Warum sind Liebe und Zärtlichkeit in der Ehe so wichtig? Wie kann die Bibel bei Eheproblemen helfen? Eine Betrachtung der heiligen Einrichtung Gottes, der Ehe. Sie sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei, es findet keine Kollekte statt. Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle Jugend- und Erwachsenenarbeit, Hofstraße 3, 57610 Altenkirchen, www.friends-of-jesus.de

Begegnungscafé ‚friends‘ (Hofstraße 3, AK):

Herzliche Einladung in unser Begegnungscafé ‚friends‘. Es gibt ein gemütliches Ambiente, Kaffeespezialitäten, warme und kalte Snacks und vieles mehr - schaut doch mal vorbei!

Öffnungszeiten: Do 9 - 13 und Fr 12.30 - 22 Uhr.

MaMiMo (MamasMittwochsMorgens): Mütter können alles? Aber nicht alleine - immer mittwochs 9.30 - 11 Uhr

Live-Musik: Freitags ab 16 Uhr im Café ‚friends‘

MaMiMo
Mütter können alles?!
Aber nicht ALLEIN!

An **MamasMittwochsMorgen** sollen Mütter von kleinen Kindern gestärkt und ermutigt werden - durch Gemeinschaft mit anderen Müttern, durch inspirierenden Austausch und durch eine besondere Liebe... die Liebe ihres Schöpfers, der ihr am besten kennt.

Eingeladen sind Mütter mit ihren Kindern (bis ca. 3 Jahre).

Jeden Mittwoch
9:30 - 11:00 Uhr
Im Café friends

Friends of Jesus e.V. | Hofstraße 3 | 57610 Altenkirchen | Tel. 0157/757 757 34

Kids-Treff und Young Force:

Di, 11.10.2016, 17.15 - 18.45 Uhr. Bei Interesse: 02685/988070

Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So 09.10.2016, 10.30 Uhr

So 23.10.2016, 10.30 Uhr

So 06.11.2016, 10.30 Uhr

SPECIALS...

Samstag, 19.11.2016 Anbetungstag (10 Uhr, 15 Uhr) & BETHLEHEM NIGHT (19.30 Uhr).

Weitere Infos unter: www.friends-of-jesus.de

Büro-Zeiten:

Mo 15.30 - 18 Uhr, Mi 16 - 18 Uhr, Do 9 - 13 & 16.30 - 18 Uhr. Kontakt: Tel. 02681/950890 oder: info@friends-of-jesus.de

■ Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdÖR)

Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

SAMSTAG, 08.10.2016, 19.30 Uhr Jugendtreff (ab 14 Jahre)

SONNTAG, 09.10.2016, 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

DIENSTAG, 11.10.2016, Ansprechpartner: Selina Wüsch, Tel. 02681/8786258, 17.30 - 18.30 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

MITTWOCH, 12.10.2016, 15 Uhr Hauskreis, 16.45 - 17.45 Uhr Kids-Treff (4 - 8 Jahre), 16.30 - 18 Uhr Jungschar (9 - 12 Jahre), 18.30 - 20.30 Uhr h7-Teentreff (13 - 15 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

FREITAG, 14.10.2016, ab 18.30 Uhr, h7-Teentreff

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Michael Voigt, Tel. 02681 70942 oder www.efg-woelmersen.de

■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399; www.lebendige-fische.de

■ Christus Zentrum Altenkirchen

Leuzbacher Weg 2

Ev. freie Pfingstgemeinde

Sonntags, 10.30 Uhr Gottesdienst

Jeden zweiten Sonntag im Monat mit Abendmahl

Jeden letzten Sonntag im Monat gem. Essen

Mittwochs, 19 Uhr Bibel- und Gebetsabend

Freitags, 19.30 Uhr Jugendtreff

Tel. Auskunft: A. Wesel, 0175-6066823

■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

■ Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen

Frankfurter Str. 42 Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden

statt: Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

■ FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdÖR)

Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Unser Gottesdienst findet am Sonntag, 9. Oktober 2016, um 10.30 Uhr statt.

DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück; 18 Uhr: Power-Kids (Jungschargruppe 6 - 12 Jahre)

MITTWOCH: 10 Uhr: Eltern-Kind-Treff; 18.30 Uhr: Teeny; 19 Uhr: Gemeindegebet (zweiwöchentlich in ungerader Woche)

FREITAG: 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschl. Stehcafé Nähere Informationen zu unseren

Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Alex Breitkreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter www.feg-altenkirchen.de

■ Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden **SONNTAG** um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am vierten Sonntag im Monat mit Gemeinde-Mitgessen).

Sonntags um 18 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am dritten Sonntag im Monat)

MONTAG, 18 - 20 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

DIENSTAG, 19.30 Uhr: Hauskreis (Tel. 02681/70804); Hauskreis (14-tägig, Tel. 02681/3946)

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr Seniorenkreis, 17 - 19 Uhr: Teen Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen); 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 18 Uhr Frauensport in der FEBA-Sporthalle; 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02682/1508); Hauskreis (Info Glaubenskurs, Tel. 02681/9849866)

FREITAG, 16 - 18 Uhr: Jungschar (7 - 11 Jahre), 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/987017), Hauskreis (14-tägig, Tel. 02682/67149).

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i.d.R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an.

Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770, Thomas Held (Gemeindeleiter), Tel. 02681/3340 und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeleiter), Tel. 02681/2868. Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.efg-altenkirchen.de, E-Mail: benne@egfd.de

■ **Ev. Christen Baptisten-Missionswerk**

Kölnerstr. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungchar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindegottesdienst

■ **Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.**

Am Kumphof 2, Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein!

Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst; 15 Uhr Kinderstunde; 16.30 Uhr Jugendstunde

Mittwoch: 19 Uhr Bibelbetrachtung

Samstag: 18 Uhr Gebetsgottesdienst

Nähere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindeleiter), Tel. 02682/3058 und Viktor Reimer (stellv. Gemeindeleiter), Tel. 02681/9817327.

■ **Zelt der Begegnung e.V.**

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ **Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.**

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Ehe-seelsorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201; Internet: www.cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

■ **Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen**

Sonntag, 09.10.2016: 9.30 Uhr Gottesdienst, 9.30 Uhr Vorsonntagsschule/Sonntagsschule

Montag, 10.10.2016: 19.30 Uhr Chorprobe Gem. Chor

Mittwoch, 12.10.2016: 20 Uhr Gottesdienst

Gäste sind stets willkommen! Kurzfristige Änderungen werden in den Gottesdiensten bekannt gegeben.

Anschrift: Finkenweg 16, Altenkirchen

Aus Vereinen und Verbänden

■ **Schachkreis Altenkirchen steigt in die Oberliga Südwest auf**



Nachdem in der abgelaufenen Rheinland-Pfalz-Liga Saison ein hervorragender Vizemeistertitel errungen werden, kommt der „Big Point“ für den Verein:

Der Tabellenerste (Landau II) darf aufgrund des Abstiegs seiner ersten Mannschaft aus der 2. Bundesliga in eben diese Oberliga nicht aufsteigen, das Recht fällt damit an den Zweitplatzierten, den SK Altenkirchen!

Seit dem Aufstieg in die erste Rheinland-Pfalz-Liga vor ca. 15 Jahren wurde der SK Altenkirchen praktisch jedes Jahr als heißer Abstiegs kandidat gehandelt. Dies lag auch daran, dass in der Rheinland-Pfalz-Liga durchaus Spieler in anderen Mannschaften zum Einsatz kommen, die ihren Lebensunterhalt oder einen großen Teil dessen, mit dem Schachspiel verdienen. Der Kern der Mannschaft hier im Verein besteht aus langjährigen Vereinsmitgliedern. Der Verein hat sich bewusst dafür entschieden, kein Geld in die erste Mannschaft für fremde Spieler zu stecken, sondern dies lieber für die eigene Jugend einzusetzen. Durch diese Philosophie war zwar jedes Jahr der Abstiegskampf vorprogrammiert, doch der Zusammenhalt im Team hat dafür gesorgt das er nie eintrat.

Genau dieser Zusammenhalt hat in diesem Jahr zur Vize-Rheinland-Pfalz-Meisterschaft geführt. Vize Spiele, die sonst verloren gingen, wurden diesmal knapp gewonnen. Genau unter dem Aspekt des Teamgeistes will sich die Mannschaft nun höheren Aufgaben stellen. Der Aufstieg in die Oberliga bedeutet eigentlich eine Rückkehr nach 17 Jahren, da der SK Altenkirchen 1996 bis 1999 schon einmal Oberliga-Luft schnuppern konnte. Von den damaligen Spielern sind auch jetzt wieder fünf Spieler von insgesamt acht mit dabei. Auch das zeigt die Kontinuität des Vereins.

Das Unterfangen „Oberliga“ fühlt sich fast so an wie Darmstadt oder Paderborn in der Fußball-Bundesliga, nur hier ist der Spielstärkeunterschied noch größer. In der Schachoberliga, der dritthöchsten deutschen Spielklasse, sind viele (Halb-)Profis unterwegs sind. Im Schach ist es möglich, länderübergreifend, in verschiedenen Mannschaften zu spielen. Der wollte zwar keine externen Spieler verpflichten, es gelang aber durch die Oberliga zwei frühere Spieler, die weggezogen sind, wieder dazu bewegen in das Abenteuer mit einzusteigen. Das hilft etwas um die Breite zu verstärken.

In der Oberliga fallen nun auch an jedem Spieltag zusätzliche Kosten für zwei Schiedsrichter (Anfahrt, Übernachtung, etc.) an, was bis jetzt nicht der Fall war. Auf der Mitgliederversammlung wurde einstimmig entschieden trotzdem den Aufstieg anzugehen. Es wäre schön diese Zusatzkosten durch Sponsoren decken zu können. Es liegt in jedem Fall eine spannenden Saison vor dem Verein. Den Abstiegskampf ist man gewöhnt. Und im schlimmsten Fall ist die Zugehörigkeit zur Rheinland-Pfalz-Liga in der übernächsten Saison gesichert!

■ **anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen**



Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen Sprach- und Orientierungskurs für Flüchtlinge

Dieser Kurs richtet sich an Flüchtlinge, die älter als 16 Jahre und nicht mehr schulpflichtig sind und keinen Anspruch auf Teilnahme an einem bundes-

geförderten Integrationskurs haben. Die TeilnehmerInnen erlernen vor allem die mündliche Ausdrucksfähigkeit, um sich grundlegend, lebensnah und alltagsorientiert verständigen zu können. Der Kurs wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und aus Mitteln des Ministeriums für Integration, Familie, Kinder, Jugend und Frauen Rheinland-Pfalz gefördert und findet in Kooperation mit der Kreis-Volkshochschule Altenkirchen und der Landesarbeitsgemeinschaft anderes lernen statt.

Referent: Christoph Weber

Mo. 17.10. - Do. 1.12., jeweils 9:30h - 12:30h, 27-mal, kostenfrei Nr. 0404-1016K

Die Termine weiterer Sprachkurse finden Sie auf www.haus-felsenkeller.de

Yoga Einführung

Dieser Kurs ist ein ganzheitlicher Gesundheitsweg für Yoga-AnfängerInnen. Wir erleben und erfahren die Grundprinzipien und Grundhaltungen des Yoga und unternehmen dabei eine Reise durch den eigenen Körper. Durch die Kräftigung und Dehnung der Muskulatur in Becken, Füßen, Bauch und Rücken nehmen wir bisher kaum spürbare Körperregionen wahr. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und eine Decke. Referentin: Marita Wäschenbach, Yoga-Übungsleiterin, Nordic-Walking-Instructor

Donnerstags, ab 20.10., 20:15 h - 21:45 h, 8-mal, 76 € Nr. 0602-1016K

Yoga für Fortgeschrittene

Wir vertiefen die erlernten Asanas (Körperhaltungen), indem wir in der jeweiligen Körperhaltung und in unserem individuellen Atemrhythmus verweilen. Weiterhin werden wir das eigenständige Ausführen längerer Körperzyklen sowie die gezielte Atmung üben. So werden die Gedanken geordnet und während der stillen Beobachtung des Ein-und-Ausatmens zur Ruhe geführt. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und eine Decke.

Referentin: Marita Wäschenbach, Yoga-Übungsleiterin, Nordic-Walking-Instructor Donnerstags, ab 20.10., 18:30h - 20h, 8-mal, 76 € Nr. 0604-1016K

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412 und das Anmelde-telefon: 02681/803598, Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

■ **Badminton Club Altenkirchen**

begrüßt Saisonbeginn mit gemeinsamem Ausflug



Mit gemeinsamem Bowling, Wandern und Grillen hat der BCA am 17. September die Saison 2016/17 begrüßt. „Schön, dass Jung und Alt so zahlreich an unserem Ausflug teilgenommen haben“, freut sich der

erste Vorsitzende Nicky Abegunewardene, der mit den anderen Organisatoren des Events ein positives Fazit zieht. Beim Bowling in Hachenburg waren alle Teilnehmer noch ausgeruht, einige erwiesen sich sogar als wahre Bowling-Profis, die mit Spires und Strikes

nicht sparten. Am frühen Abend brach dann eine verwegene Truppe zu Fuß Richtung Hattert auf, dem Wetter und der Vegetation des Westerwaldes trotzend, in dem bekanntlich der Wind so kalt pfeift. Derweil fuhr ein Teil der Kameraden zur Grillhütte und bereitete die Party vor, sodass die tapferen Wanderer bei ihrer Ankunft ein wärmendes Feuer und auf dem Grill brutzelndes Fleisch vorfanden. Gestärkt fanden sich wenig später die Mitglieder der Seniorenmannschaft zusammen, um die Aufstellung für das bevorstehende Saisonauftaktspiel zu diskutieren, welches am 25.09. in Güls stattfand. Mit Elisabeth Maurer und Hendrik Weisgerber traten für den BCA an diesem Tag gleich zwei ehemalige Schützlinge des Jugendtrainers zu ihrem ersten Einsatz in der Seniorenmannschaft an. Die 2. Mannschaft des BSC Güls erwies sich allerdings als ausgesprochen harter Gegner, welcher der jungen Altenkirchener Mannschaft spielerisch alles abverlangte. Am Ende des Tages konnte einzig der an 1 gesetzte Andreas Hertel im Einzel einen Punkt holen. Dass man gegen den Absteiger und klaren Favoriten viele knappe Spiele trotz der zu Saisonbeginn verjüngten Mannschaft erreicht hat, die sich freilich noch einspielen muss, lässt Mannschaftsführer Hertel optimistisch in die Zukunft blicken „Wir werden am 8.10. gegen Bad Marienberg wieder voll angreifen“.

**■ Gemischter Chor Birnbach
Gelungenes Kartoffelfest**

Das Kartoffelfest des Gemischten Chors Birnbach fand am 18. September erstmals am Gemeindetreff in Birnbach statt. Bei strahlendem Sonnenschein konnten die Sängerinnen und Sänger zahlreiche Gäste begrüßen. Das Angebot der Speisen reichte von Bratkartoffeln mit Blutwurst über Kartoffelklöße mit Specksoße, Reibekuchen mit Apfelmus bis hin zu Kartoffelwaffeln und Kartoffelbrot. Natürlich gab es auch die nötigen Getränke. Die Stimmung war bestens und auch die vielen fleißigen Helfer hatten viel Spaß bei der Arbeit.



**■ Frauenchor Concordia Fluterschen
Spende für Spielplatz**

Der Frauenchor Concordia Fluterschen unterstützt die Kinder und Jugendlichen im Dorf. Anlässlich des Jahresabschlussessens wurden von den aktiven Sängerinnen Spenden gesammelt. Die Sängerinnen unterstützen damit die Gestaltung des neuen Spielplatzes in der Dorfmitte (Talstraße). Den Spendenscheck über 225 € übergaben die Vorsitzende Claudia Thomas und Kathrin Thomas an Ortsbürgermeister Ralf Lichtenthäler. Maja Thomas freut sich schon auf das neue Spielerlebnis.



... UND WAS MACHEN IHRE GELENKE?

**AKTIV-
UND MEDIZINISCHE
BANDAGEN**

FÜR ARBEIT, FREIZEIT UND SPORT

Krell
SANITÄTSHAUS

www.wkrell.de

Altenkirchen im Ärztehaus, ☎ 0 27 42/23 10 · Dierdorf, ☎ 0 26 81/30 52
☎ 0 26 89/30 70

■ Westerwaldverein Fluterschen e.V.



... lädt Jung und Alt ein zur nächsten Halbtagswanderung unter dem Motto „Wir umrunden Strickhausen“. Treffpunkt am 12.10.2016, 14 Uhr, in 57638 Obernau, In der Limbach 4; Parkplatz an der Gaststätte „Zur Feriendylle“.

Streckenführung: Obernau, Schürdt, Reiferscheid, Berzhäusen und zurück nach Obernau. leicht; ca. 9 km. Anschließend gemütlicher Abschluss in der „Feriendylle“. (Info Franz Weiss,

Tel. 02681/3261)

**■ Arbeitskreis für Heimatgeschichte
und Brauchtumpflege e. V.**

Aktivitäten des Vereins im IV. Quartal 2016

Die für Sonntag, 9. Oktober, vorgesehene Veranstaltung in der Museumsscheune zu „Obst und Äpfeln“ entfällt aus terminlichen und organisatorischen Gründen ersatzlos aus, d. h. sie findet nicht statt!

Die regelmäßigen Treffen des Arbeitskreises im „Westerwälder Hof“ in Helmenzen jeweils am **ersten Freitag des Monats um 19.30 Uhr**, zu denen gerne auch interessierte Gäste und Besucher kommen können, finden weiterhin regelmäßig statt:

- Am **7. Oktober 2016** treffen wir uns, um die vergangenen Veranstaltungen Revue passieren zu lassen, notwendige organisatorische Dinge zu erörtern und wichtige Angelegenheiten z. B. die Museumsscheune betreffend zu besprechen.

- Am **4. November 2016** wird unser Mitglied Frank Schumann einen Vortrag halten über „Die Kirche des Kreis Altenkirchen im Dritten Reich“.

- Am **2. Dezember 2016** kommen wir zusammen um eine Rede von Josef Zolk zu hören zum Thema: „Raiffeisen: sein Werk und seine Ideen à Weltkulturerbe!“ Es wäre begrüßenswert, wenn die Beteiligung an diesen Zusammenkünften sehr zahlreich ist.

Die Museumsscheune in Helmenzen schließt - wie jedes Jahr - von Anfang Oktober dieses Jahres bis Ende April nächsten Jahres ihre Pforten, um diese am 1. Mai 2017 alter Tradition folgend wieder bei Kaffee und Kuchen zu eröffnen.

■ Bezirksjugendtag 2016 in Maulsbach

Am Wochenende vom 09. - 10.09.2016 fand der Bezirksjugendtag unter dem Motto „Honschafter Bauernspiele“ in Maulsbach statt. Es ging Freitagabend um 18 Uhr mit dem Bezirksjugendkönigsschießen los, an dem 12 Jung-Majestäten teilnahmen. Das Bezirksjugendkönigsschießen wurde mittels Teilerwertung ausgeschossen und zwar Luftgewehr aufgelegt. Jeder Schütze/in hatte hierfür 20 Schuss zur Verfügung. Zeitgleich begann der Aufbau der Zelte für's Bauerncamp, da einige Vereine auf dem KK-Stand des SV Maulsbach zelteten. Nach dem Bezirksjugendkönigsschießen konnte sich mit Schnitzel und Nudelsalat gestärkt werden.

Bei einem Lagerfeuer mit „Musik“ und guter Laune verbrachten die Jugendlichen einen lustigen Abend, der mit Stockbrot und verschiedenen Spielen versüßt wurde. Am Samstagmorgen begann das fröhliche Wecken um 6.45 Uhr mit anschließendem Frühstück. Um 9.30 Uhr war das „Große Hallo“ angesagt und gegen 9.45 Uhr startete die „Honschafter-Dorf-Rallye“. Diesen Wettbewerb konnte der SV

Maulsbach I mit 64 Punkten für sich entscheiden. Den zweiten Platz sicherte sich der SV Im Grunde Marenbach mit 52 Punkten vor der Altenkirchener SG mit 51 Punkten. Parallel dazu startete auch die Spiele ohne Grenzen, die ja in diesem Jahr unter dem Motto „Honschafter Bauernspiele“ standen. Unter anderem mussten die Jugendlichen Puzzeln, Strohballen stapeln, Äpfel fischen, einen Rundballen-Parcours absolvieren, Heusack werfen, Kartoffeln lesen und sogar eine Kuh melken. Diesen Wettkampf gewannen die Mannschaften vom SV Im Grunde Marenbach mit 108 Punkten, vor dem SV Herdorf mit 106 Punkten und dem SV Höhn mit 105 Punkten.



Teilnehmer Bezirksjugendtag 2016



Zum krönenden Abschluss fand am Samstagnachmittag die Krönung der neuen Bezirksjugendmajestäät mit folgenden Platzierungen statt. Den 12. Platz mit einem Teiler von 586,8 errang Niclas Schmidt vom SV 1882 Westerburg. Der 11. Platz mit einem Teiler von 297,7 ging an Marie Saßmannshausen von der SG Hamm a. d. Sieg 1841 e.V. Platz 10 mit einem Teiler von 209,3 ging an Moritz Keller vom SV Im Grunde Marenbach. Platz 9 mit einem Teiler von 167,6 an Eileen Räder von der Altenkirchener SG 1845 e.V. Platz 8 mit einem Teiler von 159,5 an Miguel Brucherseifer vom Wissener SV 1870 e.V. Platz 7 belegte mit einem Teiler von 119,1 Merle Hasselbach vom SV Leuzbach-Bergenhäuser e. V. Platz 6 mit einem Teiler von 110,2 ging an Gerrit Schell vom SV Höhn e.V. Bei den Top 5 kommen wir dann schon in den 2-stelligen Teilerbereich. Dieser war beim fünften Platz 99,7 geschossen durch Felix Hugargowitsch vom SV St. Hubertus Rennerod e.V. Platz 4 ging an Lena Kütke mit einem Teiler von 88,3 vom Gastgebernden Verein SV Maulsbach e.V. Allmählich stieg die Spannung ins Unermessliche. Platz 3 mit einem Teiler von 62,7 ging an Maike Oppermann vom KKSVDa-

den e.V. Platz 2 sicherte sich mit einem Teiler von 45,8 Laura Borheier vom SV Adler Michelbach 1958 e.V. Somit stand fest, es gibt wieder eine neue Bezirksjugendkönigin. Alisa Felser vom SV Herdorf e.V. konnte sich mit einem beachtlichen Teiler von 26,3 durchsetzen. Die Bezirksjugend war sich einig, dass der Bezirk 13 in Zusammenarbeit mit dem „Honschafter“ Schützen eine erfolgreiche Veranstaltung ausgerichtet hat. An alle Helfer, die diesen Tag mit organisiert haben, nochmal ein großes Dankeschön. Weitere info's www.sv-maulsbach.de

Der Schützenverein Maulsbach sagt Danke

Zur Aktivenfeier am Samstag, 08.10.2016, ab 20 Uhr möchte der SV Maulsbach jeden einladen, der den Verein in irgendeiner Weise unterstützt hat. Alle, die den Verein im sportlichen und kulturellen Bereich vertreten haben, aber auch alle diejenigen, die den SV Maulsbach durch ihre Mitarbeit wie Thekendienst, Kuchen backen, Zeltaufbau, Reinemachen, Arbeitsdienst usw. unterstützt haben, sind herzlich willkommen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Sportfreunde Ingelbach



Abteilung Senioren-Fußball
Zwei Niederlagen
TuS Wied gegen SG I 4:1 (1:1):
 Die SG dominierte und ging durch P. Stenkamp frühzeitig in Führung. Die weiteren großen Chancen blieben allesamt ungenutzt, so dass der Hausherr nach einem verunglückten Rückpass überraschend zum 1:1-Pausenstand kam. Die Unsicherheit im zweiten

Abschnitt auf SG-Seite war unerklärlich. Durch die desolatte Zweikampfführung eroberte sich Wied klare Chancen, die in der 55., 65. Und 83. Spielminute eiskalt in Troe umgemünzt wurden. Gezielte Angriffe der SG waren Mangelware, und am Ende stand eine deutliche, aber unnötige, 4:1-Niederlage. *Es spielten:* R. Löhr, S. Grollius, A. Isheim, Marcel Krämer, K. Machmer, M. Aschenbrenner, A. Boschmann, P. Stenkamp, T. Thielen, R. Schuster, A. Schneider, J. Eichelhardt, Maurice Krämer und M. Groß.

SV Gehlert gegen SG II 5:1 (4:0):
 Bedingt durch personelle Probleme stand man in Gehlert in der Tat auf einem verlorenen Posten. Bereits zur Pause führten die Hausherrn mit 4:0. Durch die Umstellung von S. Schumann als Abwehrchef kam Gehlert im zweiten Abschnitt lediglich zu einem weiteren Treffer. P.L. Hain erzielte den sehenswerten Ehrentreffer. *Es spielten:* J. Petry, V. Bitzhöfer, P. Janes, P.L. Hain, R. Czekalla, T. Bäcker, A. Schütz, T. Vohl, P. Hüsche, P. Lang, S. Schumann, E. Roskop und A. Rabsch.

Bürgerinitiative Ingelbach



Wir machen wieder Saft

Die Bürgerinitiative Ingelbach macht auch in diesem Herbst Apfelsaft. Am Freitag, 14. Oktober 2016, steht ab 9 Uhr die mobile Saftpresse in Ingelbach am Sportplatz bereit. Dann gibt es ihn wieder, unseren „Ingelbacher“. Bereits im vergangenen Jahr haben wir mehr als 5 Tonnen Äpfel zu natürlichem Direktsaft verarbeitet, der durch Erhitzen haltbar gemacht wurde. Auch diesmal kann „Der Ingelbacher“ als 5- oder 3-Literpaket mitgenommen werden. Eine ganz besondere Einladung geht an unsere Kinder. Die Kinderumweltgruppe Ingelbach weiß ja schon, wo der Honig herkommt. Schaut Euch jetzt an, wie Apfelsaft gemacht wird. Ihr könnt uns gerne dabei helfen und den ein oder andere Becher vom ganz frischen Apfelsaft direkt an der Saftpresse probieren werden. Wir freuen uns auf Euch. Zur besseren Planung und optimalen Ausnutzung der Saftpresse bittet die BI Ingelbach um Anmeldung am Apfelsafttelefon unter der Rufnummer 02688/8281.

Gemischter Chor Mehren

„Appetit auf Kaffee und Kuchen mit guten Freunden?“

Diese Frage stellte der Frauenchor bei seiner Einladung zum Kaffeeklatsch. Und ja, ganz viele Besucher sind gekommen und hatten Lust, einfach den Rest der Welt zu vergessen, Gedanken auszutauschen, nur so zu reden, nur so da zu sitzen, nur so zu leben. Obwohl der Himmel gerade an diesem Sonntag seine Schleusen öffnete und es in Strömen regnen ließ, freuten sich die Frauen sehr über die vielen Besucher, die ins Gemeindehaus kamen. Leckere Kuchen waren gebacken, der Gemeindesaal wurde hübsch hergerichtet, um damit den Besuchern ein herzliches Willkommen zu übermitteln. Mit schwungvollen Liedern eröffnete der Frauenchor, unter der Leitung von Irina Herrmann, den gemütlichen Nachmittag.



Die 2. Vorsitzende Christa Lorig Hassel begrüßte die Besucher und stellte kurz das Programm vor. Dieser Nachmittag mit seinem tollen Ambiente eignete sich hervorragend, um zwischendurch langjährigen Mitgliedern ein dickes Dankeschön auszusprechen. Die Ehrungen für 25, 40, 50 und ungläubliche 65 Jahre Mitgliedschaft wurden vertretungsweise von dem Ehrenvorsitzenden Robert Haas vorgenommen. Geehrt wurden für: 25-jährige Mitgliedschaft: Kirsten Grünwald, Fiersbach, Dietmar Hottgenroth, Mehren, Jens Klöckner, Giershausen, Marie-Luise Taute, Mehren. 40 Jahre Mitglied sind: Karl-Ewald Müller, Berg Silvia Molly, Maulsbach, Elvire Seeger, Stürzelbach, Renate und Heinz R. Werkhausen, Mehren. Ein Dankeschön für 50 Jahre Mitgliedschaft bekamen: Anneliese Achten, Mehren, Ursula Müller, Mehren, Marlene Neef, Fiersbach. Und sage und schreibe 65 Jahre Chormitglied sind: Emmi Benninghoven, Altenkirchen, Magdalene (immer noch aktive Sängerin) und Herbert Zimmermann, Mehren.

Ihr Energieversorger aus dem Westerwald für Strom und Pellets!

Ab jetzt auch günstige Stromtarife für Nachtspeicher & Wärmepumpen auch für Gewerbekunden

★★★★★ Mehr als 50.000 zufriedene Verbraucher.

MANNStrom und Westerwälder Holzpellets gehören zur Firmengruppe MANN.

MANN STROM

Der Ökostromanbieter aus dem Westerwald



Energie, die nicht die Welt kostet.

Ihre Strom-Berater: ☎ 02661 6262 60 www.mannstrom.de

Ihre Pellet-Berater: ☎ 02661 6262 32 www.wv-holzpellets.de

Im Anschluss daran überraschten die Frauen die Besucher mit einem Quodlibet. Jede Stimme singt ein anderes Lied und erstaunlicher Weise: es hört sich toll an und klingt harmonisch.



Vorne (von links): Robert Haas, Anneliese Achten, Magdalene Zimmermann, Elvire Seeger, Herbert Zimmermann

Während des Kaffeetrinkens unterhielt das Duo „Klaro“ (Kerstin Fischer und Robert Haas) und die Flötengruppe unter der Leitung von Ute Klevesahl die Gäste. In fröhlicher Stimmung wurde geplaudert, gelacht und geschunkelt. Ein ganz herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, ohne deren tatkräftige Unterstützung könnte dieser Kaffeeklatsch nicht stattfinden. Zeigte es sich auch in diesem Jahr wieder einmal, wie toll alle Hand in Hand und harmonisch zusammen arbeiteten. Aber nun freuen sich die Frauen ganz besonders auf die Chorreise vom 7. bis 9. Oktober ins schöne herbstliche Elsass. Ziele sind unter anderem Straßbourg und das malerische Colmar.

Es werden Stadtbesichtigungen und Weinproben mit kulinarischen Leckerbissen angeboten. Auch steht eine Fahrt zum Kloster St. Odile auf dem Programm. Ein besonderer Höhepunkt ist die musikalische Mitgestaltung des Gottesdienstes in der Kirche St. Richard in Andlau. Die Frauen freuen sich, dass auch viele Mitglieder und Freunde des Gem. Chors Mehren mitreisen.

■ SG Niedererbach - Niederhausen - Birkenbeul



Unsere nächsten Auswärtsspiele:
 - Sonntag, 09.10.2016, in Niedererbach, Anstoß: 15 Uhr
 SG Niederhausen/Niedererbach III - II. Mannschaft
 - Sonntag, 09.10.2016, in Lautzert, Anstoß: 13 Uhr
 Spvgg. Lautzert II - I. Mannschaft
 Wir würden uns über Eure Unterstützung freuen!

■ Infotag der Dorfgemeinschaft Schöneberg e.V.



Der diesjährige Infotag der Dorfgemeinschaft Schöneberg e.V. findet am 14. Oktober, um 19 Uhr, im Hüttchen statt. Wir möchten alle Mitglieder, sowie Interessenten, über den derzeitigen Stand (Konto; Termine usw.) informieren. Im Anschluss ist ein gemütliches Beisammensein geplant. Wir freuen uns auf hoffentlich viele Gäste.

■ Theologischen Seminar Rheinland (TSR) eröffnet das neue Studienjahr

Leben, was man glaubt
 Am Sonntag, 25.9., feierten etwa 150 Besucher mit einem Gottesdienst die Eröffnung des neuen Studienjahres am Theologischen Seminar Rheinland (TSR) im Neues Leben Zentrum, Wölmersen. 30 neue Studierende begannen an diesem Tag ihre ein-, zwei oder vierjährige Ausbildung am TSR. Insgesamt befinden sich in diesem Studienjahr 93 Studierende am TSR. Der Rektor des TSR, Steffen Schulte, ermutigte die Studienanfänger, aber auch die älteren Studierenden und die Gäste zu einem konsequenten Leben als Christ. „Wir glauben vieles, was wir nicht leben“, sagte Schulte. Es sei daher wichtig, dass es bei dem biblischen Glauben nicht nur darum ginge, bestimmte Lehren für wahr zu halten, „sondern unser Leben danach auszurichten“. Gottes Wort, so Schulte, „ist nicht nur informierend, sondern auch transformierend, es verändert uns“.



In diesem Wort, der Bibel, hat Gott uns alles gegeben, was wir brauchen, „es ist keine spezielle Information darüber hinaus erforderlich, keine besonderen Geheimnisse oder Offenbarungen“. Viel mehr geht es darum, dieses Wort immer besser kennen zu lernen. Der Eröffnungsgottesdienst wurde musikalisch umrahmt von Studierenden. Das TSR bietet verschiedene Ausbildungsgänge an: eine einjährige Bibelschule, eine zweijährige Theologische Fachschule und ein vierjähriges Theologisches Seminar, außerdem gibt es mehrere Möglichkeiten der Weiterbildung nach dem Abschluss am TSR. Alle Ausbildungsgänge sind durch die European Evangelical Accrediting Association (EEAA) akkreditiert. Über die Gesellschaft für Bildung und Forschung in Europa (GBFE) besteht eine Kooperation mit der University of South Africa (UNISA), die es Absolventen ermöglicht, einen Master of Theology zu erwerben, der auch in Deutschland anerkannt ist. Dr. Hans-Georg Wünc (Studienleiter)

■ Lebenshilfe im Landkreis Altenkirchen e.V.

**Teilhabe statt Ausgrenzung - wir wollen 100.000 !
Mit dem Bundesteilhabegesetz und Pflegegeldgesetz III drohen massive Verschlechterungen für Menschen mit geistiger Behinderung**



100.000 Unterschriften sind das Ziel der Lebenshilfe im gesamten Bundesgebiet.

Am 7. November veranstaltet die Bundesvereinigung der Lebenshilfe eine Groß-Demonstration in Berlin, um gegen die drohende Verschlechterung für Menschen mit geistiger Behinderung per Gesetz zu protestieren. Gleichzeitig soll mittels einer Petition der Druck auf die Politik erhöht werden, das neue Bundesteilhabegesetz und das Pflegegeldgesetz III auf die Bedürfnisse von Menschen mit Behinderung zu prüfen. 100.000 Unterschriften sind das Ziel der Petition mit dem Namen #TeilhabeStattAusgrenzung. „Wir dürfen nicht zulassen, dass Menschen mit geistiger Behinderung zu den Verlierern der Reformen werden“, so Rita Hartmann, Vorstandsvorsitzende der LEBENSHILFE im Landkreis Altenkirchen/ Ww. So hofft die Lebenshilfe auf schnelle und starke Unterstützung aus der Bevölkerung und letztlich aus der Politik.

Unter www.teilhabeStattAusgrenzung.de oder unter www.change.org finden Unterstützer die Petition mit dem Namen #TeilhabeStattAusgrenzung und weitergehende Informationen zum Thema.

Unter www.teilhabeStattAusgrenzung.de oder unter www.change.org finden Unterstützer die Petition mit dem Namen #TeilhabeStattAusgrenzung und weitergehende Informationen zum Thema.

Ankündigung Fachberatungsseminar:

■ „Grenzen setzen in sozialen Institutionen“

Die Veranstaltung richtet sich an alle Erzieher, Fachkräfte und Mitarbeiter aus sozialen Institutionen, welche zunehmend gefordert sind, mit verhaltensauffälligen Kindern und Jugendlichen umzugehen. Vor dem Hintergrund der steigenden Zahl auffälliger Kinder, wissen die oftmals überforderten Mitarbeiter nicht weiter, und es kommt immer häufiger zu erheblichen Schwierigkeiten damit, dem unerwünschten, nicht angemessenen, herausforderndem und dem nach Aufmerksamkeit ringenden Kind Grenzen zu setzen.

Gleichzeitig wirkt sich das störende Verhalten des Kindes auf die Gesamtgruppe aus, welche unter den wiederkehrenden Eskalationen zunehmend leidet. Wir beschäftigen uns sowohl in theoretischer Hinsicht mit dieser Thematik, als auch praktisch hinsichtlich der von den Teilnehmern mitgebrachten Fragen und Problemstellungen aus der Fachpraxis. Die Teilnehmer lernen im Seminar den professionellen erzieherischen Umgang mit verhaltensauffälligen Kindern.

Das Seminar wird **am Samstag, 8. Oktober**, in der **Zeit von 9 - 16 Uhr** im Seminarraum Kasper, in der Rheinstraße 10, in Hachenburg veranstaltet. Die Seminargebühr beträgt 80 € pro Teilnehmer. Die Anmeldung erfolgt telefonisch bei Dipl. Sozialpädagogin Marion Milbradt unter der Rufnummer: 02662/5079367 oder an die Mailadresse: marionmilbradt@web.de

Schul- und Kindergartennachrichten

■ SPOKUSIK!

Der Schnupper-Tag in Sport, Kunst und Musik am Bodelschwingh-Gymnasium Herchen

Das Bodelschwingh-Gymnasium-Herchen lädt alle Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Klassen herzlich ein, sich einen Vormittag lang sportlich, künstlerisch und musikalisch auszuprobieren und zu erleben, was am BGH im musischen und sportlichen Bereich möglich ist und angeboten wird. In drei 40-minütigen Einheiten bekommen die Kinder einen Einblick in die vielfältigen Aktivitäten und die Räumlichkeiten der Schule, die begleitenden Eltern gewinnen einen Eindruck der pädagogischen Arbeit der Lehrkräfte in den Fachbereichen Sport, Kunst und Musik. Außerdem gibt es die Gelegenheit, sich kühlen Getränken und heißen Waffeln untereinander auszutauschen und das Gelände der Schule und den poten-

ziellen Schulweg schon einmal zu erproben - die sogenannte „Hühnerleiter“ quasi als sportliche Aufwärmübung ...

Termin: Samstag, 01.10.2016; **Beginn:** 10 Uhr in der Aula des BGH; **Start der Module:** 10.15 / 11.15 / 12.15 Uhr
Ende 13 Uhr bzw. individuell wählbar; Kosten: keine; **Mitbringen:** Sport-/ Schwimmkleidung, ggf. Musikinstrumente und / oder Farbkasten;

Anmeldung über das Sekretariat: 02243-92040, schule@bgh-windeck.de

Unsere Homepage: www.bgh-windeck.de

Wir freuen uns über viele neugierige kleine und große Besucher bei SPOKUSIK!

■ Kursvorschau der Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Meditation entdecken -

Meditation und Entspannung

Freitag, 07.10.2016, 17 bis 18 Uhr - 8 Termine

Judith Marie Huppert - 40 €

Xpert-Business Finanzbuchführung (1)

Samstag, 08.10.2016, 9 bis 13 Uhr - 10 Termine

Christa Solbach-Schug - 220 €

Lasst mir Zeit - Was brauchen Kinder in der U3 Betreuung?

Tagesworkshop für Tagespflegepersonen

Samstag, 08.10.2016, 9 bis 16.30 Uhr - 1 Termin

Gabriele Martens - 20 €

„Ich will Deutsch lernen“ - Schulung zum Lernportal

Samstag, 08.10.2016, 10 bis 13 Uhr - 1 Termin

Aquarellwanderung - Exkursion mit Pinsel und Farbe im Kreis Altenkirchen

Samstag, 08.10.2016, 11 bis 15 Uhr - 1 Termin

Ursa Schmidt - 30 €

Alicante - Sprachstudienreise nach Spanien

Sonntag, 09.10.2016 bis Sonntag, 16.10.2016, 10 bis 11.30 Uhr

Maria de Schneider - 750 €

Reif für die Insel? Yoga auf Juist

Sonntag, 09.10.2016 bis Samstag, 15.10.2016

Gabriele Hiestler - 70 €

Discofox für Anfänger - Workshop in den Herbstferien

Montag, 10.10.2016, 19 bis 20 Uhr - 3 Termine

Victor Scherf - 60 €

Discofox für Fortgeschrittene - Workshop in den Herbstferien

Montag, 10.10.2016, 20 bis 21 Uhr - 3 Termine

Victor Scherf - 60 €

Deutschkurs für Frauen in Wissen

Dienstag, 11. Oktober, 9 bis 11 Uhr - 15 Termine

Brigitte Herold - kostenfrei

Themenkochabende „Kartoffelfest“

Dienstag, 11.10.2016, 18 bis 21.30 Uhr - 1 Termin

Carina Löhr - 17 €

Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher

Älter werden im Beruf

Donnerstag, 13.10.2016, 9 bis 16.30 Uhr - 1 Termin

Katrin Grönke - 50 €

Dynamisches Yoga - Yoga Flow für Einsteiger

Freitag, 14.10.2016, 17.45 bis 19.15 Uhr - 10 Termine

Nadine Böskens - 60 €

Dynamisches Yoga - Yoga Flow (Weiterführungskurs)

Freitag, 14.10.2016, 19.30 bis 21 Uhr - 10 Termine

Nadine Böskens - 60 €

Mit kreativem Malen in die Entspannung

Samstag, 15.10.2016, 10 bis 13 Uhr - 1 Termin

Stefanie Utsch-Jacobi - 20 €

Materialcollage mit Acrylfarben

für Anfänger und Fortgeschrittene

Experimentieren mit Oberflächen,

Formen, Farben und Materialien

Samstag, 15.10.2016, 10 bis 18 Uhr - 1 Termin

Dietlinde Pohlmann - 40 €

Exkursion „Amerikanischer Einbruch

in die PaK-Linie bei Hasselbach“ (Teil 2)

Samstag, 15.10.2016, 14 bis 15.30 Uhr - 1 Termin

Ralf Anton Schäfer - 5 €

Mathetraining in den Herbstferien

für Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 5 und 6

Montag, 17.10.2016, 9 bis 10.30 Uhr - 5 Termine

Ulrich Braun - 25 €

Englischtraining in den Ferien

für Schülerinnen und Schüler ab der Klassenstufe 7

Montag, 17.10.2016, 9 bis 12.30 Uhr - 5 Termine

Gambhira Heßling - 50 €

Mathetraining in den Herbstferien

für Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 8 bis 10

Montag, 17.10.2016, 10.30 bis 12 Uhr - 5 Termine

Ulrich Braun - 25 €

Themenkochabend „Kürbis Küche“

Dienstag, 18.10.2016, 18 bis 21.30 Uhr - 1 Termin
Carina Löhr - 17 €

Französisch für Anfänger mit Vorkenntnissen A1.3

Dienstag, 18.10.2016, 18.30 bis 20 Uhr - 12 Termine
Elke Orthey - 60 €

Rückenfit : Kraft und Entspannung für die Wirbelsäule und den ganzen Körper

Donnerstag, 20.10.2016, 10 bis 11 Uhr - 8 Termine
Christina Wassermann - 40 €

Stadtführung „Altenkirchen - Gestern und Heute“ - Treffpunkt Schlossplatz

Freitag, 21.10.2016, 17 bis 18.30 Uhr - 1 Termin
Günter Imhäuser - 2,50 €

Altenkirchen Gestern und Heute

Freitag, 21.10.2016, 17 bis 18.30 Uhr - 1 Termin
Doris Enders - 2,50 €

Besser Fotografieren - Kamera & Technik

Freitag, 21.10.2016, 18.30 bis 21.30 Uhr - 2 Termine
Olaf Pitzer - 30 €

Briefe schreiben, Briefvorlagen und Einladungen individuell gestalten

Montag, 24.10.2016, 17 bis 19 Uhr - 4 Termine
Kitja Müller - 40 €

Xpert-Textverarbeitung Basics mit Word

Montag, 24.10.2016, 18 bis 21.15 Uhr - 12 Termine
Frank Runkler - 230 €

Einsteigerkochkurs für Männer - Kochen lernen leicht gemacht

Montag, 24.10.2016, 18.30 bis 20.45 Uhr - 3 Termine
Andrea Langens - 27 €

Deutsch Sprachkurs für Fortgeschrittene B 2 - Vorbereitung auf die B2 Prüfung

Dienstag, 25.10.2016, 17 bis 20 Uhr - 16 Termine
Erika Uber - 210 €

Xpert-Europäischer Computerpass, Modul „Xpert Tabellenkalkulation mit Excel“

Dienstag, 25.10.2016, 18 bis 21.15 Uhr - 12 Termine
Frank Runkler - 230 €

Themenkochabend „Auf dem Weg zum Vegetarier“

Dienstag, 25.10.2016, 18 bis 21.30 Uhr - 1 Termin
Carina Löhr - 17 €

Deutsch als Zweitsprache für Interessenten mit guten Vorkenntnissen - A2/B1

Dienstag, 25.10.2016, 18.30 bis 20 Uhr - 12 Termine
Dr. Georg Friesdorf - 60 €

Das Betreuungsrecht - Rechte und Pflichten eines Betreuers**Kooperation mit der Betreuungsbehörde Altenkirchen**

Dienstag, 25.10.2016, 19 bis 20.30 Uhr - 1 Termin
Nähere Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen, 02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de



**Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz**
www.gstb-rlp.de

Anzeige

Offene WLAN-Netze - Kommunen brauchen mehr Rechtssicherheit

Der Europäische Gerichtshof hat entschieden, dass Betreiber offener WLAN-Netze in einem gewerblichen Umfeld bei Rechteverstößen von Nutzern zwar keinen Schadenersatz zahlen müssen, allerdings aufgefordert werden können, den Zugang zu sichern und die Identität der Nutzer abzufragen. Dies bringt nicht die erhoffte Rechtssicherheit für Kommunen, die freies WLAN ohne Hürden anbieten wollen. Sie stehen vielmehr vor der Frage, ob sie ihre freien Hotspots mit Anmeldung und Passwort versehen, oder ob sie das Risiko eingehen, kostenpflichtig auf Unterlassung in Anspruch genommen zu werden. Der GStB fordert daher den Bundesgesetzgeber auf klarzustellen, dass die Abmahnkosten gegen Betreiber von offenen WLAN-Netzen von den Antragstellern übernommen werden müssen sowie dass es keine Sicherungs- und Identitätserfassungspflichten gibt.

Allgemeines

Große Tauschbörse für Hachenburger und Westerwald-Bräu-Kronkorken mit Ortsnamen: Hachenburger Brauerei organisiert Treffen für begeisterte Kronkorken-Sammler am 9.10.2016

Die Hachenburger Kronkorkenaktion „Heimatliebe“ sorgte im ganzen Westerwald und darüber hinaus im Bundesgebiet für große

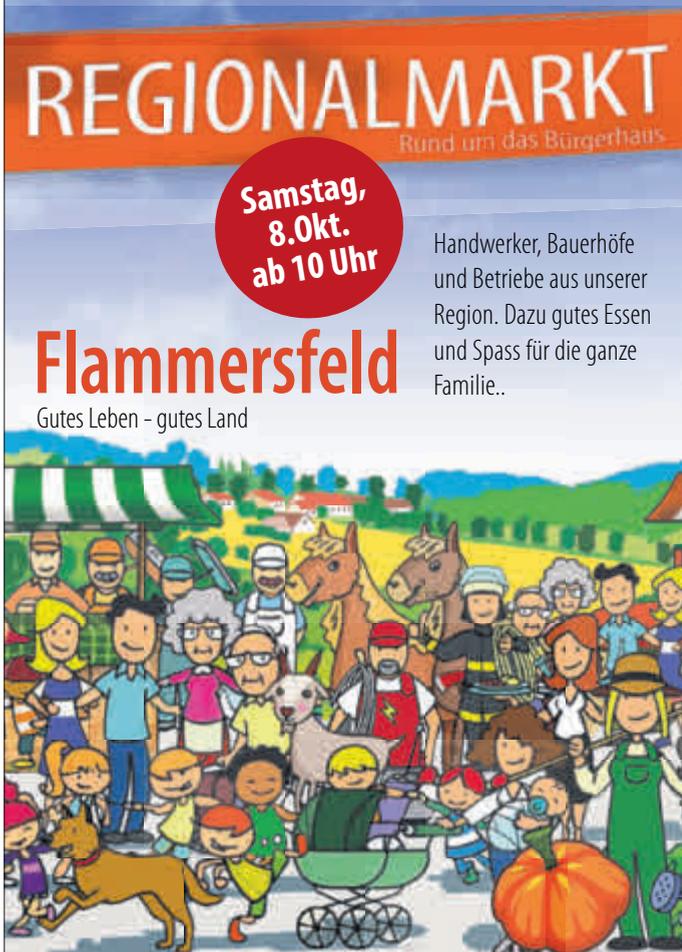
-Anzeige-

Begeisterung. In dieser speziellen Druckauflage ziert jeder Ortsname des geografischen Westerwaldes und einigen Randgebieten die Kronkorken von Hachenburger Pils und Westerwald-Bräu. Selbst aus dem Ausland ist zu hören und in diversen Internetportalen zu lesen, dass Sammler Menschen aus dem Westerwald anfragen, um mit ihnen Kronkorken zu tauschen oder ihnen diese gar abkaufen möchten.

Mit vielen Briefen und Anfragen wurde die Westerwald-Brauerei von Kronkorkensammlern überhäuft, denen einzelne Namen/Ortschaften noch in Ihrer Sammlung fehlen. „Da wir aus produktionstechnischen und hygienischen Gründen keine einzelnen Exemplare herausgeben können, kam uns die Idee zur Inszenierung einer Tauschbörse“, so Brauereichef Jens Geimer. „Da können gleichgesinnte Sammler und Heimatfans aus der Region ihre Serien vervollständigen oder bestimmte Einzelstücke eintauschen“.

Die Tauschbörse findet in der Westerwald-Brauerei, am Sonntag, den 09.10.2016 ab 11 Uhr statt. Die Brauerei weist darauf hin, dass bei dieser Börse ausschließlich die Kronkorken mit Ortsnamen von Hachenburger Pils und Westerwald-Bräu zugelassen sind.

Allen Kronkorken-Ausstellern stellt die Brauerei nach vorheriger Anmeldung eine kleine Ausstellerfläche zur Verfügung. Anmeldungen werden bei Herrn Niklas Giehl (n.giehl@hachenburger.de) bis 30.09.2016 entgegengenommen. Der Eintritt für Aussteller/Besucher ist frei. Die Westerwald-Brauerei bietet ihren Gästen an diesem Tag natürlich auch fassfrische Biere sowie ihre berühmte Kartoffelsuppe und Brezeln zum Verkauf an. Stündlich können sich interessierte Besucher den kostenlosen Kurzführungen durch die Brauerei anschließen. Das Hachenburger Team freut sich bereits jetzt auf regen Austausch und einen schönen Aktionstag


Wissenswertes**Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz****Wahl von Grundstück und Grundriss - die erste Entscheidung über das Haus**

Mit der Wahl des Grundstücks wird die erste Entscheidung darüber getroffen, wie ein Haus einmal aussehen wird - vor allem, wenn es mit wenig Heizenergie auskommen soll. Deshalb sollten alle Informationsquellen genutzt werden. Ein Auszug aus dem Bebauungsplan des Bauamts gibt Auskunft, wie auf dem Grundstück gebaut werden darf. Die Lage zu anderen Gebäuden, großen Bäumen und

Grünflächen nimmt durch Lichtverhältnisse, Zufahrtsmöglichkeiten und erhaltenswerten Aussichten, Einfluss auf den Hausentwurf. Bei Anlage von Balkon, Terrasse und Wintergarten ist der Lichteinfall wichtig, aber auch der innere Grundriss sollte nach energetischen Kriterien zonierte sein: Lagerräume, Treppenhäuser und selten beheizte Räume nach Norden, niedrig beheizte nach Osten, Aufenthaltsräume sowie Kinderzimmer nach Süden oder Westen. Idealerweise ist die Hausfront nach Süden hin orientiert. Der Wärmegegewinn durch die Sonneneinstrahlung kann besonders in den Übergangszeiten den Heizwärmebedarf senken. Andererseits sollte die Fensterfläche nicht mehr als etwa 30 Prozent der Südwand betragen, sonst wird es im Sommer zu heiß und die winterlichen Wärmeverluste übersteigen insgesamt die solaren Gewinne. Nordfenster sollten kleiner bemessen sein, um in der kalten Jahreszeit den Wärmeverlust gering zu halten.

Allerdings: Eine gute Dämmung senkt den Heizenergiebedarf effizienter als große Sonneneintragsfenster. Darüber hinaus ist ein kompakter Grundriss ohne Erker, Vorsprünge und Einschnitte energetisch sinnvoll. Dies muss nicht langweilig oder unästhetisch sein, Elemente wie unbeheizte Wintergärten oder thermisch abgetrennte Balkone bieten vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten ohne Energie zu verschwenden. Fragen zur Neubauplanung sowie zu allen anderen Details des Energiesparens im Alt- und Neubau beantworten die Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz in einem persönlichen Beratungsgespräch nach telefonischer Voranmeldung.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden in **Altenkirchen am Donnerstag, 27.10.16, von 8.15 - 18 Uhr** in der Verbandsgemeindeverwaltung Zimmer E 12, Rathausstraße 13, statt. Voranmeldung unter 02681/850.

Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin:

Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei); montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

Nachruf

Am 20. September 2016 verstarb unser ehemaliger Jagdvorsteher

Herr Arnold Schwab
aus Oberwambach

Der Verstorbene war von 1992 bis 2006 Jagdvorsteher.

Herr Schwab hat sich während seiner Tätigkeit als Jagdvorsteher engagiert für die Belange der Jagdgenossen eingesetzt und allerseits Anerkennung und Wertschätzung erworben.

Für seinen Einsatz zum Wohle der Jagdgenossen danken wir Herrn Schwab und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Jagdgenossenschaft Oberwambach
Oswald Schüler, Jagdvorsteher

Es wird aussehen, als wäre ich tot,
und das wird nicht wahr sein ...

Und wenn du dich getröstet hast,
wirst du froh sein, mich gekannt zu haben.

Du wirst Lust haben, mit mir zu lachen.
Und du wirst manchmal dein Fenster öffnen,
gerade so zum Vergnügen...

Und deine Freunde werden sehr erstaunt sein,
wenn sie sehen, dass du den Himmel anblickst
und lachst.

Antoine de Saint-Exupéry



Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen.

Anzeigen-Annahmeschluss

beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss

bei der Verwaltung
Donnerstag, 18.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:

Tabak - Zeitschriften - Lotto
Carmen Stangier
Marktstraße 11, Altenkirchen, Telefon: 02681/5321

Sie erreichen uns:

Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624/911 -

Anzeigenannahme Familienanzeigen	Tel. 110
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. 111
Rechnungserstellung	Tel. 211
Redaktionelle Beiträge	Tel. 191
Zustellung	Tel. 143

E-Mail-Verzeichnis

Anzeigenannahme anzeigen@wittich-hoehr.de	Redaktion mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de
Rechnungswesen buchhaltung@wittich-hoehr.de	Zustellung zustellung@wittich-hoehr.de

**Ihr Ansprechpartner für
Geschäftsanzeigen u. Prospektwerbung**



Henry Kleinke
Gebietsverkaufsleiter
Mobil 0171/4960181
h.kleinke@wittich-hoehr.de



Elke Müller
Verkaufsinendienst
Tel. 02624/911-207

Alle Infos zum Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen unter wittich.de/401



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

Stellenmarkt



Aktuell

Anzeige aufgeben:
wittich.de/anzeigen



Ohne Zeitmanagement geht es nicht

Von zu Hause aus zu arbeiten, erscheint den meisten Bundesbürgern als eine attraktive Option. Die stressige Fahrt zum Arbeitsplatz und die entsprechenden Kosten entfallen, man kann sich seine Zeit frei einteilen und nebenbei auch noch um die Familie kümmern. „Doch so verlockend es auch klingen mag: Wer seinen Arbeitsplatz in die eigenen vier Wände verlegt, benötigt eine gute Ausstattung für den Arbeitsbereich und muss sehr viel Disziplin mitbringen“, erklärt Beate Fuchs vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Wer im Home-Office arbeitet, sollte ganz

besonders auf die Arbeitsdisziplin und das Zeitmanagement achten. Das gilt ganz unabhängig davon, ob man klassisch wie im Büro von neun bis fünf am Schreibtisch sitzt oder erst am Nachmittag anfängt und bis in die Nacht arbeitet. Dabei empfiehlt sich hin und wieder ein Check: Wie lange habe ich effektiv am Schreibtisch gesessen? Habe ich alles geschafft, was ich wollte? Zudem sollte man mit den Kindern und dem Partner klare Absprachen treffen, dass man während der Arbeitszeiten nur in Notfällen gestört werden darf. *djd 55592pn*

Wir suchen eine/n zuverlässige/n Zeitungszusteller/in



für die Verbandsgemeinde Altenkirchen:

- **Bezirk Weyerbusch (400 Exemplare)**
Umgebung „Bleichweg“
Urlaubsvertretung vom 10.10.-15.10.16



Sie sind 1 x jede Woche am **Donnerstag** für uns tätig.

Wir liefern die Zeitungen an Ihr Haus. Der Zustellvertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt. Wir suchen Schülerinnen/Schüler, Rentnerinnen/Rentner sowie Hausfrauen/Hausmänner und Berufstätige.

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich:

- ✓ E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de
- ✓ Telefon: 02624/911-148
- ✓ www.zusteller.wittich-hoehr.de



Mehr über Unternehmen erfahren

Auf der Suche nach dem passenden Arbeitgeber kann man sich bei der Bundesagentur für Arbeit, aber ebenfalls bei den Industrie- und Handelskammern sowie bei den Handwerkskammern informieren. Zudem sind Unternehmensprofile auf den Seiten hinterlegt. Einen ersten in-

ternen Einblick in ein Unternehmen kann man bei einem Praktikum gewinnen - oder bei Bosch zum Beispiel durch das PreMaster Programm. Es bietet die Möglichkeit, nach einem Bachelorabschluss praktische Erfahrungen zu sammeln und dann ein Masterstudium aufzunehmen.

Wir suchen zuverlässige, deutschsprachige
REINIGUNGSKRAFT (450-€-Basis)
für unser Objekt in Mammelzen.
3x wöchentlich von 6.30 bis 8.30 Uhr
GLAS- und GEBÄUDEREINIGUNG Frank Paesch
Tel.: 0 26 85 / 98 93 07 info@ak-gp.de

TROCKENBAU

ARMIN SCHMIDT

as-trockenausbaude

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort oder später:

Facharbeiter Trockenbau (m/w)
zur Festeinstellung. Sie sind im Besitz einer Fahrerlaubnis Klasse B und verfügen über ein hohes Maß an Leistungsbereitschaft.

Projektleiter Trockenbau (m/w)
Sie sind teamfähig und in der Lage, Baustellen eigenständig zu leiten. Kaufm. Kenntnisse zum Erstellen von Angeboten wären von Vorteil.

Weiterhin suchen wir einen(n)
Auszubildende
für den Beruf Trockenbaumonteur.
Senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen oder rufen Sie uns einfach an.

Altenkirchen
02681 944 09 67
Leuzbacher Weg 22 - 57610 Altenkirchen

Tabellarisch strukturiert

Der Lebenslauf listet in knapper und übersichtlicher Form alle Stationen des bisherigen beruflichen Werdeganges tabellarisch auf.

Bei der chronologisch strukturierten Gliederung im Lebenslauf – lateinische Bezeichnung Curriculum Vitae – wird zwischen zwei verschiedenen Formen unterschieden:

1. In der chronologischen Form werden die beruflichen Stationen

in zeitlicher Abfolge hin zur aktuellen Situation aufgelistet.

2. Die angelsächsische Form verläuft hingegen umgekehrt chronologisch (aktuelle Tätigkeit steht an erster Stelle).

Der Lebenslauf sollte als Kernstück der Bewerbung in aller Kürze die Fragen zu den Qualifikationen, Erfahrungen und Kenntnissen beantworten - und zudem Schlüsselreize für den Personaler bieten.

Nicht mehr länger nur vom Traumjob träumen ...

Mit einem Blick in den
Stellenmarkt Ihrer Wochenzeitung
können Sie fündig werden!

» FAMILIENANZEIGEN

Ein herzliches Dankeschön
 sage ich allen, die mir mit Glückwünschen und Geschenken zu meinem
80. Geburtstag
 viel Freude bereitet haben. Ein ganz besonderer Dank gilt der Bläsergruppe des Hegeringes Altenkirchen.
Hans Gerd Hasselbach
 Oberwambach

 Dienstag, 11. Oktober 2016
 feiere ich meinen
80. Geburtstag.
 Alle, die mir gratulieren möchten, sind ab 15 Uhr ins Hotel „Im Heisterholz“, in Hemmelzen herzlich eingeladen.
Manfred Walterschen
 Birnbach
 – Bitte keine Hausbesuche –

Herzlichen Dank
 unseren Kindern und Enkeln, allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die mit ihren zahlreichen Glückwünschen, Blumen und Geschenken dem Fest unserer diamantenen Hochzeit einen wunderschönen Rahmen gegeben haben.
Erika & Karl - Heinz
Stähler
 Schöneberg, im Oktober 2016

Hochzeitsanzeigen online aufgeben:
wittich.de/hochzeit

Herzliche Einladung
 Im April wurde ich 65.
 Seit 1. Oktober bin ich nun auch im Ruhestand.
 Wer beides mit mir feiern möchte, ist herzlich am 14. Oktober, ab 18.00 Uhr in meine Scheune in Helmenzen eingeladen.
Klaus Herrmann

WITTICH.DE/FAMILIENANZEIGEN

 **LANDGASTHAUS**
 Westerwälder Hof 

Müller's herbstliche Schnitzel-Jagd vom 12.10. – 26.10.2016
 Verschiedene Variationen jedes Schnitzel 11,11 € auf der Abendkarte
Unsere Öffnungszeiten:
 Montag ist Ruhetag
Di. – Sa. ab 17:00 Uhr
Sonntage und Feiertage ab 11:30 Uhr bis 14:00 Uhr und ab 17:00 Uhr

57612 Helmenzen, Tel. 02681 – 4667
 info@westerwaelderhof.de



Busreisen 2016

3 Tage Freiburg/Breisgau	14.- 16. 10. 16	259,-
3 Tage Oberhof (Erfurter Weihnachtsm.)	25.- 27. 11. 16	249,-
1 Tag Wiesbaden (Weihnachtsmarkt)	10. 12. 16	23,-
1 Tag Aachen (Weihnachtsmarkt)	14. 12. 16	23,-

Ausblick 2017

7 Tage Griechenland (Bus-Flugreise)	09.- 15. 03. 17	908,-
4 Tage Leipzig	15.- 18. 05. 17	403,-
5 Tage Bregenzer Festspiele	02.-06. 08. 17	659,-
4 Tage Lübeck	07.- 10. 09. 17	295,-

inkl. vieler Zusatzleistungen, Preise je Person im DZ in €

Infos & Buchung
 Club-Reisen-Brandenburger.de / 57612 Obererbach / Tel. 0 26 81 - 66 56
 club-reisen-brandenburger@t-online.de

www.club-reisen-brandenburger.de www.haas-busreisen.de

Life-target-coaching

Erfolgreich bewerben - leicht gemacht! 10 Stunden Intensiv-Coaching
Maximal 10 Teilnehmer - dadurch ist intensive Coaching-Arbeit gewährleistet
 Termin 19.11.2016 Hotel Glockenspitze, Altenkirchen/WW
 Anmeldungen werden bis zum 24. Oktober berücksichtigt! **199,00 €**
 Die Vergabe der Plätze erfolgt nach Eingang der Anmeldungen
 Erhalten Sie weitere Informationen unter www.life-target-coaching.de

Norbert Vedder • Bornenweg 7 • 57612 Helmenzen
015253373852 • info@life-target-coaching.de
www.life-target-coaching.de

*Ihre Wegbegleiterin –
immer für Sie da.*

**Baumhauer
Tierbestattungen**

Gartenstr. 5 • 56235 Ransbach-Baumbach • Tel. 02623-9214991
 Mobil: 0157-30169782 • www.baumhauer-tierbestattungen.de

www.kosmetik-flammersfeld.de

FRANK FANDEL
 BAUELEMENTE
 INNENAUSBAU

- Fenster, Haustüren, Zimmertüren
- Rolläden, Raffstoren
- Insektenschutz, Sonnenschutz
- Reparaturen
- Trockenausbau
- Dienstleistungen

Mobil 0171-126 39 46 ffandel@gmail.com

www.tueren-fenster.info

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Burjansky Steinreinigung** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **CR Herrenmoden** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Albaro Burjansky** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **KODI Angebote** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Gärtnerei Kramer GbR** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **GROSS Mode GmbH & Co. KG** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **GROSS Mode GmbH & Co. KG** bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

Hufschmied

Sport - Freizeitbeschläge
 Orthop. Beschläge
 Barhufpflege
 Duplo Kunststoffbeschlag

Rayko Schwarzelt

Wiesenstraße 5
 57610 Herpteroth

Hufschmiede@online.de
 Telefon 0157 50 1007 68



Landmetzgerei Born
Born is Trumpf.

Angebote vom 10.10. - 15.10.2016

Vordereisbein frisch oder gepökelt.....	1 kg	2,59 €
Stielkotelett geschnitten oder am Stück.....	1 kg	5,55 €
Nackenspießbraten	1 kg	6,99 €
Kasseler-Rolle mager, aus dem Schweine-Lachs, gepökelt und geräuchert	1 kg	7,99 €
Käse-Zwiebel-Taschen aus dem Schweine-Lachs, gefüllt.....	1 kg	8,99 €
Zwiebelmettwurst	100 g	0,99 €
Frischwurstaufschnitt sortiert.....	100 g	0,99 €
Original Schwarzwälder Schinken	100 g	1,79 €

Aktion: Freitag und Samstag

Mettwürstchen ca. 100 g	5 Stück	3,99 €
--------------------------------------	---------	-------------------

Unser Geschäft im KAUFtreff Altenkirchen ist weiterhin für Sie geöffnet.

Mittagsmenü Angebote vom 10.10. - 14.10.2016

Mo	Schnitzel „Milano“ auf Spaghetti, dazu Salat	5,70 €
	Fleischkäse mit Kartoffelgratin und Salat	5,50 €
Di	frische Bratwurst mit Püree und Gemüse.....	4,95 €
	Nudelaufauf mit Salat	4,80 €
Mi	Schlachtplatte mit Sauerkraut und Püree.....	5,70 €
	Röstibraten mit Salat	5,70 €
Do	Grillhaxe mit Bratkartoffeln und Krautsalat	6,50 €
	Putenpfanne „süß-sauer“ mit Reis.....	5,70 €
Fr	Jägerhacksteak mit Pommes und Salat	5,50 €

und natürlich täglich:

Schnitzel & Salate* ♦ heiße Fleischwurst
 ofenfrischer Fleischkäse ♦ Frikadellen
*aus eigener Herstellung

KAUFtreff Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54
Netto Hachenburg ☎ 02662 - 96 96 95 9
 Lindenallee 1 Steimel ☎ 02684 - 30 95



Born is Trumpf.

www.landmetzgerei-born.de

Immobilienwelt



Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen



Bender & Bender Immobilien Gruppe

Verkauf

Nettes Rentner-Ehepaar sucht gepflegten Altersruhesitz, wenn möglich stufenlos mit guter Bus-/Bahnbindung!

Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!

0 26 81 / 9 82 62 60 • www.bender-immobilien.de

Town & Country HAUS

Einladung zur Hausbesichtigung

am Sonntag, 9. Oktober 2016
in 57614 Borod, Hauptstraße, Ecke Ringstraße
von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

WIR bauen Ihr Town & Country® HAUS!

Das Musterhaus in 56249 Herschbach, Bleichstraße 19, ist an diesem Wochenende ebenfalls von 13.00 - 17.00 Uhr zu besichtigen.

Ihr Town & Country Lizenz-Partner im Westerwald

HP HAUSBAU Bleichstraße 19 · 56249 Herschbach · info@hp-hausbau.de
und Projektmanagement GmbH Telefon 0 26 26 – 92 67 18 · Telefax 0 26 26 – 92 67 29

www.HP-HAUSBAU.de

Fachliche Beratung

In vielen Fällen stellt der Immobilienverkauf einen Großteil des eigenen Vermögens dar. Umso wichtiger ist es für jeden Privatverkäufer, sich frühzeitig umfassend und ausführlich zu informieren. Es gibt viele Berufsgruppen, die darauf spezialisiert sind, dazu gehören neben dem Immobilienmakler zum Beispiel Gebäudesachverständige, Steu-

erberater, Architekten, Energieberater bis hin zu dem Rechtsanwalt Ihres Vertrauens. Falls Sie sich nicht sicher sind, ist es keine Schande, sich guten Rat zu holen. Wenn auch die rechtzeitige fachliche Beratung einige hundert Euro kosten kann, so ist dieses Geld gut angelegt. Später kann es in die Tausende gehen.

Wenn es laut wird

Baulärm in der Nachbarschaft stellt für die Betroffenen oft mehr als ein lästiges Übel dar. Ob sie sich zur Wehr setzen können und wie viel die Anwohner ertragen müssen, hängt im Einzelfall von verschiedenen Faktoren ab. Generell gilt, dass der Grundstückseigentümer den von einem Nachbargrundstück herrührenden Baulärm entschädigungslos hinnehmen muss (§ 906 Abs. 1 BGB). Die Bauaufsichtsbehörde kann den jewei-

ligen Grundstückseigentümer aber dazu veranlassen, den Bau- bzw. Maschinenbetrieb zeitlich zu begrenzen. Möglich sind auch andere Auflagen wie z. B. besondere Lärmschutzmaßnahmen oder sogar die Stilllegung der gesamten Baustelle. Wird der Lärm für den Nachbarn unzumutbar, kann er Schadenersatz fordern (§ 906 Abs. 2 BGB). Betroffene sollten fachlichen Rat einholen.

(Rechtsanwaltskammer Koblenz)

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen

Die Rosenkreuzer laden ein:

Workshops – Stille im Tempel zum Thema:

„Arbeit am Lebensbuch“

Die Welt tritt uns in einer Fülle von Erscheinungen gegenüber, die in unserem Lebensbuch sichtbar werden. So entsteht ein Gewebe aus Worten, Bildern und zarten Tönen, die unsere spirituelle Herkunft erklingen lassen. Wir möchten uns gern mit Ihnen – jeder für sich und gemeinsam – an unser Lebensbuch herantasten.

Themen der Workshops:

- Wer schreibt mein Lebensbuch
- Zwischen den Zeilen
- Vom Hoffen und Sehnen
- Was uns wirklich verändert

Die Internationale Schule des Goldenen Rosenkreuzes lädt herzlich ein zum Austausch und zu Zeiten der Besinnung im Tempel.

Wo: Konferenzzentrum Christianopolis in Birnbach / Ww
Wann: **Samstag, 22. Oktober, 11:00 bis ca. 17:00 Uhr**

Kostenbeitrag 40,- Euro inkl. Mittagessen, Schüler / Studenten ermäßigt 25,- Euro
Anmeldung bis 10. Oktober – 02681/95840 oder konferenzbuero.west@rosenkreuz.de

Internationale Schule des Goldenen Rosenkreuzes
LECTORIUM ROSICRUCIANUM e.V.
Im Sanig 1 · 57612 Birnbach · info-online: www.rosenkreuz.de

• **möbel und mehr** •

günstiger Verkauf von Gebrauchtmöbeln
Altenkirchen • Siegener Str. 23

☎ 02681-9555410 **neuearbeit**
Öffnungszeiten: **service+integration**
mo-fr 10.00-17.00 Uhr *gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt)*

Geschäftsanzeigen online aufgeben: wittich.de/anzeigen

Edelmetallkontor
Öffnungszeiten:
Mo., Do., u. Fr.
10 - 17 Uhr

Sofort Bargeld
Für Gold - Silber - Schmuck
Zahngold und Münzen

Wiedstr. 1
Altenkirchen

www.die-klangwelle.de



klangwelle
BAD NEUENHR-
AHRWEILER

**6.-9.
Oktober
2016**

**13.-16.
Oktober
2016**

**Die neue faszinierende Show aus
Wasser, Feuer, Laser, Licht und Musik!**

Eine Veranstaltung der
Heilbad Gesellschaft
Bad Neuenahr-Ahrweiler mbH
Ticket-, Info- & Service-Center:
Kurgartenstraße 13
02641-9175540



BAD NEUENHR
www.das-heilbad.de

Beginn 20:00 | Vorprogramm 18:00
Erwachsene 8,- €
Kinder/Jugendliche (6-17 Jahre) 4,- €
Kinder (0-5 Jahre) frei
(Abendkasse zzgl. 3,- €)
Kultur- und Gästekarteneinhaber
erhalten 10% Ermäßigung



Stellenmarkt Aktuell



Als mittelständische Spedition sind wir überwiegend im innerdeutschen Teil- und Komplettladingsbereich tätig. Wir expandieren und suchen zur Verstärkung unseres Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine

- **LKW Fahrer/in Kl. C/E auf € 450,- Basis (Mini-Job)**
- **Lagermitarbeiter/in auf € 450,- Basis (Mini-Job)**
- **Fahrzeugpfleger/in auf € 450,- Basis (Mini-Job)**

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann rufen Sie uns an!

Spedition Höhner GmbH
Im Bruch 9, 57635 Weyerbusch
Telefon: 02686-9879-13
erhard.hoehner@spedition-hoehner.de
www.spedition-hoehner.de

Stellen suchen & finden

Perspektive gesucht –
Meinen Weg gefunden!

Wir sind ein regional führender Personaldienstleister für die Regionen Mittelrhein, Hunsrück, Westerwald und suchen für unsere renommierten Kunden folgende Mitarbeiter m/w:

- **Industriemechaniker**
- **Schreiner/Tischler**
- **Fachhelfer Metall**
- **Aushilfen/Minijobber**
- **Elektriker**
- **Maschinen/Anlagenbediener**
- **Gabelstaplerfahrer**

FUCHS
PERSONAL

Stark in der Region – seit 1989

Fuchs Personal GmbH
Kölner Straße 23
57610 Altenkirchen
Tel. 02681 9537-0
ak@fuchs-personal.de
www.fuchs-personal.de

PHW Pflegedienst
Herzenswunsch GmbH

Inhaberin Renate Schumacher



Das Herzensprojekt „Haus OLIVER“ in 57612 Hilgenroth soll in Kürze in Betrieb gehen.

Wir suchen Sie, um gemeinsam mit Ihnen in diesem neuen Projekt voll durchzustarten.

Wir möchten uns ausschließlich in diesem neuen Projekt um die dort in der ambulant betreuten Wohngruppe lebenden volljährigen Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf mit Herz, Humor und Kompetenz kümmern.

Sie sind **Exam. Gesundheits- und Krankenpfleger/-in Altenpfleger/-in Pflegehelfer/-in (1-jährige Ausbildung)**

Dann bewerben Sie sich jetzt bei unserem neuen Pflegedienst

PHW Pflegedienst Herzenswunsch GmbH
Frau Renate Schumacher · Tel. 02682 3933
Erbacher Straße 21 · 57612 Hilgenroth

EMPUR® FLÄCHENHEIZUNGEN
WÄRME IST LEBEN

Die EMPUR® Produktions GmbH

ist Hersteller und Vollsortimenter von innovativen, hochwertigen Flächenheizungssystemen.

Gemeinsam mit unseren eigenständigen Tochterunternehmen **EM-plan** (Planung) und **EM-solution** (Montage) verstehen wir uns als Komplettdienstleister im Bereich der Flächenheizungen für den Sanitär- und Heizungsfachgroßhandel in Deutschland.

Zur Verstärkung unseres Teams der **EM-solution GmbH** mit Sitz in **Buchholz-Mendt** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Sachbearbeiter Planung/Abwicklung (m/w)

Ihre Aufgaben:

- Sicherstellung eines reibungslosen Ablaufes von der Angebotserstellung bis hin zur Abrechnung und Übergabe an den Kunden
- Erstellung von kundenspezifischen Auslegungen, Angeboten und Nachkalkulationen
- Unterstützung der regionalen Bauleiter

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung zum Techniker bzw. Heizungsbauer/Installateur oder einem anderen technischen Beruf mit einschlägiger Baustellenerfahrung
- Kunden- und serviceorientiertes Auftreten
- Gültige Fahrerlaubnis der Klassen B/BE bzw. Klasse 3 „alt“

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Ausführliche Informationen unter www.empur.com/karriere
Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!

EMPUR® Produktions GmbH • Personalabteilung
Industriepark Nord 60 • 53567 Buchholz-Mendt • personal@empur.com

Anzeige aufgeben:
wittich.de/anzeigen



Landesforsten
Rheinland-Pfalz

Forstamt Altenkirchen
Wald. Werte. Wahren.

Zum **01. August 2017** steht bei Landesforsten Rheinland-Pfalz im Forstamt Altenkirchen ein Ausbildungsplatz zur/zum **Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement** zur Verfügung.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern wird gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen, hohe Motivation sowie Ausdauer beim Lernen und bei der Arbeit erwartet. Ein freundliches Auftreten, hohes Engagement, Teamgeist sowie ein guter Schulabschluss sind Voraussetzung.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Ihre aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte

bis zum **31. Oktober 2016** an

Landesforsten Rheinland-Pfalz
Forstamt Altenkirchen
Siegener Str. 20 · 57610 Altenkirchen

Schlüsselworte

Personalmanager suchen in den Lebensläufen der Bewerber häufig nach bestimmten Worten, die Auskunft darüber geben, ob er oder sie für die Stelle qualifiziert ist. Achten Sie auf Schlüsselwörter in der Stellenbeschreibung und verwenden Sie diese in Ihrem Lebenslauf.

Zu den Begriffen, nach denen Arbeitgeber am häufigsten suchen, zählen zum Beispiel Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit

oder Fremdsprachenkenntnisse. Eine Aufzählung oder Aneinanderreihung reicht allerdings nicht aus. Jede der genannten Eigenschaften, Erfahrungen oder Qualifikationen muss für den Personalmanager anhand nachvollziehbarer Fakten auch belegbar sein.

Merke: Personalverantwortliche wollen knapp und präzise über Motivation und Qualifikation des Bewerbers informiert werden.

Fachhandwerkliche Tradition und Innovation prägen seit 1962 die Kapp Rolladen und Fensterbau GmbH im Westerwald.

Wir suchen ab sofort für die Fertigung und Montage

Metallbauer / Schreiner (m/w)

Voraussetzung: Abgeschlossene Berufsausbildung, Zuverlässigkeit, Flexibilität

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung zu Händen Frau Giese

KAPP

ROLLADEN + FENSTERBAU GMBH

Höhenweg 8 • 57627 Gehlert/Hachenburg
Telefon 02662/9559-0
Web www.kapp.de

Unsere Spezialität: Anspruchsvolle frische Kräuter-Küche, überregional bekannt und beliebt.

Wir suchen ab sofort in Voll- oder Teilzeit:

■ **Restaurantfachfrau/-mann**

Wir suchen ab sofort zur Aushilfe auf 450,- Euro-Basis:

■ **Servicemitarbeiter im Restaurant und Veranstaltungsbereich** m/w

■ **Küchenhilfe/Spülkraft** m/w

Senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an Klaus Schäfer.

www.sonnenhof-weyerbusch.de · info@sonnenhof-weyerbusch.de



Sonnenhof

Hotel-Restaurant
***Superior

KRÄUTER- & WANDERHOTEL

Inh.: Oliver Franz
Kölner Straße 33
57635 Weyerbusch
Tel. 0 26 86 / 98 80 - 0
Fax 0 26 86 / 98 80 - 13

Gesundheitsmanagement ist sehr gefragt

In den nächsten Jahren werden sich die ersten Jahrgänge der „Babyboomer“ aus dem aktiven Berufsleben verabschieden. Die Lücken, die dann in den Belegschaften entstehen, dürften von den Firmen nur schwer zu schließen sein. Umso intensiver werden deutsche Unternehmen in Zukunft

um gut ausgebildete und motivierte Kräfte buhlen. Wer sie dann auch langfristig beschäftigen will, muss ihnen mehr als nur ein gutes Gehalt offerieren. Nach dem Wunsch nach flexibleren Arbeitszeiten folgt auf der Prioritätenliste der Mitarbeiter bereits ein modernes betriebliches Gesundheitsmanagement.

REINIGUNGSKRAFT (M/W) GESUCHT!

Wir suchen ab sofort Verstärkung für unser Team: Reinigungskraft auf Minijobbasis, auch am Wochenende. Sie sind flexibel, belastbar, zuverlässig, ehrlich, pünktlich und selbstverständlich hat Sauberkeit oberste Priorität.

Ihre Einsatzzeiten wären vorzugsweise vormittags 2-3 Std. und auch am Wochenende (50 Stunden/Monat). Sie sind interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre kurze schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf und Lichtbild, gerne auch per E-Mail.

Westerwald-Brauerei H. Schneider
Gehlerter Weg 12 | 57627 Hachenburg
Personalentwicklung: Frau Dunja Göbler
Tel.: +49 (0) 26 62 / 8 08 - 35
Fax: +49 (0) 26 62 / 8 08 - 42 35
d.goebler@hachenburger.de
www.hachenburger.de



Hier ist eine Stelle frei.
Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt aktuell.

Top VW Fox "Refresh" aus 1. Hd., 40 kW, gr. Plak., Bj. 2009, TÜV 4/2018, orig. 89 Tkm, Stereo, Alu, schwarzmet., top gepfl., 3.400 €. Tel.: 0171/3114259

Top Renault Clio RT Automatik aus 1. Hd., 55 kW, gr. Plak., orig. 120 Tkm, TÜV neu, Bj. 95, Servo, Airbags, ZV, eFH, 8-fach ber., silbermet., kl. opt. Mängel, gepfl., 1.550 €. Tel.: 0171/3114259

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Achtung! Top Mercedes B200 CDI "Edit. 07", Autom., 2. Hd., 100 kW, gr. Plak., Mod. 07 (12/06), TÜV 1/18, 157 Tkm, alle Insp., Klima, ZV, ABS, Navi, Alu, M+S, silbermet., 6.900 €. Tel.: 0171/3114259

Kleinanzeige online buchen: wittich.de/anzeigen

ab **9,50 €**

SONSTIGES

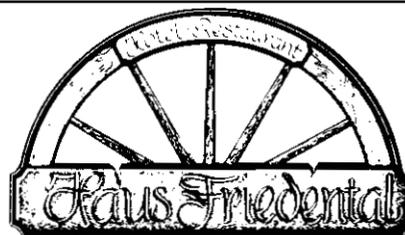
Buche-Brennholz 25, 33, 50 cm ab 47 €, gesp. Meterholz, ab 53 € u. Holzbriketts. Tel.: 06435/5158 o. 5480007

Ankauf alter und moderner Münzen und Medaillen gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076

Haushaltsauflösung wg. Umzugs am 14.10. ab 9 Uhr, viele Haushaltswaren, Antiquitäten, Schränke, Schlafzi., gr. Schwenkgrill u. viele Kleinigkeiten. Helmertalweg 7, 57612 Kroppach, Tel.: 0170/5559958

Ofenfertiges Brennholz, trocken, Hartholzbriketts, Holzpellets DIN A1, zu verk. Tel.: 02681/803063, Schwientek

Kaninchenkäfige, 9er Bucht mit Kotschubladen, Futterautomaten u. Trinkflaschen, in Schrankbauweise, 60 x 60, B 190/H 187/T 65, neuwertig, zu verkaufen, Preis VB. Tel.: 02681/5195



www.friedental.de

Großes Schlachtfest

mit vielen Spezialitäten vom 14. bis 16. Oktober 2016

Es lädt ein: Familie Mäueler, 51570 Windeck-Irsen, Telefon (0 26 86) 14 87

Badewannenschaden?

Badewannen Sanierung OHNE AUSBAU!

Beseitigung von Emaille-Schäden – Farbwechsel & Neubeschichtung

Der Badewannendoktor! Jahnke Beschichtungstechnik

Notruf: 0 26 82/ 96 41 90 0

Erscheint zusätzlich kostenlos im Internet unter wittich.de

Gut Heckenhof Hotel & Golfresort an der Sieg

Platzreife-kurs 99,- €

Golf-Erlebnis 19,- € Schnupperkurs

Gut Heckenhof Hotel & Golfresort an der Sieg GmbH & Co. KG Heckerhof 5 · 53783 Eitorf · Tel. 02243 / 92 32 62 · www.gut-heckenhof.de

Postbank Finanzberatung

Ihr Ansprechpartner in allen Finanzangelegenheiten

Wir sind umgezogen

Ab sofort finden Sie uns in der Herder Str. 15 a in Hachenburg (Nähe Rundsporthalle).

Am **Sa., 8.10. große Eröffnungsfeier von 10.00 – 17.00 Uhr** mit Aktionen für Groß und Klein. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Sie.



Verschlafen Sie doch einfach Ihre Zahnbehandlung!



Dr. Andreas Schmidt
Fachzahnarzt für Oralchirurgie, alle Kassen

Sanfte Träume beim Zahnarzt? Sie kennen das, Spritzen, Bohrer, Zangen und Meißel, der Zahnarztstuhl wird zur Folterbank! Schweißausbrüche, Übelkeit, Angstattacken und die bange Frage: „Wie lange noch?“

Mit den neuesten Anästhesietechniken wird die Zahnbehandlung ein Kinderspiel.

Das Medikament wird verabreicht und sanft schlummern Sie ein. Keine lästigen Bohrergeräusche, keine Spritzenangst, die Zahnbehandlung wird einfach verschlafen.

So einfach kommen auch Sie schmerzfrei und sanft zu schönen Zähnen!

Wo dieses neueste Verfahren angewendet wird? In den Aurelia-Kliniken in Kaub am Rhein!



Aurelia Kliniken

www.aurelia-kliniken.de · Infos unter: 06774/918200



Darum kümmern sich meine Vertrauensleute!

Die Immer-locker-bleiben-Kfz-Versicherung der LVM.

Jetzt Frühbucher-Prämie sichern!

Wechseln Sie bis zum 31.10.2016 (Vertragsbeginn 01.01.2017) mit Ihrer Pkw-Versicherung zu uns und sichern sich einen Tankgutschein in Höhe von 20,- Euro.

Martin Sommerberg

53567 Asbach
Telefon (02683) 4 30 55
info@sommerberg.lvm.de

Dietmar Otto

56242 Selters
Telefon (02626) 7 88 18
info@d-otto.lvm.de

Friedhelm Schumacher

56305 Puderbach
Telefon (02684) 97 91 80
info@f-schumacher.lvm.de

Dieter Pfaff

56422 Wirges
Telefon (02626) 7 05 79
info@pfaff.lvm.de

Uwe Schmidt

56470 Bad Marienberg
Telefon (02661) 6 10 36
info@u-schmidt.lvm.de

Dennis Kolb

57577 Hamm (Sieg)
Telefon (02682) 30 14
info@kolb.lvm.de

Patrick Lang

57580 Gebhardshain
Telefon (02747) 9 21 80
info@p-lang.lvm.de

René Korff

57610 Altenkirchen
Telefon (02681) 9 81 48 40
info@korff.lvm.de

Hans-Josef Schunk

57610 Altenkirchen
Telefon (02681) 51 89
info@schunk.lvm.de

Daniela Kirchner

57627 Hachenburg
Telefon (02662) 9 54 90
info@d-kirchner.lvm.de

Thomas Schumacher

57632 Flammersfeld
Telefon (02685) 10 80
info@t-schumacher.lvm.de

Martin Born

57642 Alpenrod
Telefon (02662) 9 68 40 91
info@m-born.lvm.de

Manuela Engel

56459 Rothenbach
Telefon (02666) 4 38
56410 Montabaur
Telefon (02602) 29 76
info@engel.lvm.de

Dennis Meyer

57520 Friedewald
Telefon (02743) 61 57
57518 Alsdorf
Telefon (02741) 91 01 40
info@d-meyer.lvm.de

Arne Nilges

56477 Rennerod
Telefon (02664) 99 30 40
57642 Alpenrod
Telefon (02662) 16 61
info@nilges.lvm.de

Alexander Kern

56271 Kleinmaisheid
Telefon (02689) 9 85 80
56170 Bendorf
Telefon (02622) 1 39 30
56244 Sessenhausen
Telefon (02626) 7 89 55
info@a-kern.lvm.de

Manfred Kern

57537 Wissen
Telefon (02742) 56 09
57581 Katzwinkel (Sieg)
Telefon (02741) 93 36 93
57572 Niederfischbach
Telefon (02734) 43 90 79
info@m-kern.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

Unser Umbau (nach dem großen Sturmschaden) ist fertig!
BESUCHEN SIE UNS - WIR FREUEN UNS AUF SIE!

am
09. Okt.
2016
 von 13-18 Uhr

VERKAUFSOFFENER SONNTAG



NEU
 in der
 Kollektion

global
 family



Couchtisch
329.-

Couchtisch Global Albany, Platte Eiche massiv, natur geölt, Gestell Metall schwarz, BHT ca. 75x45x75 cm

Unser Programm am Sonntag, den 09.10.2016

- Neue **Musterring-Kollektion**
- Neue **Stressless Kollektion**
- Wir laden ein auf ein **Glas Sekt**



Windlicht

ab **7.95**
 Abholpreis

WOHN. STORIES

NEU!
 Der neue Katalog ist da!

Jetzt **gratis** bei uns im Möbelhaus abholen oder bestellen unter info@moebel-huesch.de

MÖBEL

für Einrichtungen & Küchen

Ideenhäuser

HÜSCH

GmbH

57629 Atzelgift bei Hachenburg

Telefon (0 26 62) 9581-0 · www.moebel-huesch.de · E-mail: info@moebel-huesch.de



ab €2.299.-

14. Januar – 28. Januar 2017



15-tägige Traumreise Südafrika mit Swaziland

Rundreise inkl. HEINO-Konzert

Südafrika ist bekannt für seine atemberaubend schöne Natur. Hier ist der Weg das Ziel. Musikalischer Höhepunkt dieser Reise ist ein exklusives HEINO-Konzert zugunsten der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP in Kapstadt.

Ihr Reiseverlauf:

1.+2. Tag: Anreise

(zubuchbar „Kapstadt-City-Tour“)

Nachtflug mit CONDOR von Frankfurt nach Kapstadt. Tag zur freien Verfügung oder optional „Kapstadt-City-Tour“.

3. Tag: Kapstadt –

Kap der Guten Hoffnung

Hout Bay – Duiker Island mit Seehundkolonie – Panoramastraße Chapman's Peak Drive – Kap der Guten Hoffnung – Boulder's Beach mit den Afrikanischen Pinguinen

4. Tag: Kapstadt – HEINO-Konzert

(zubuchbar: Ausflug ins Weinland)

Tag zur freien Verfügung. Musikalisches Highlight am Abend: HEINO & Band-Konzert in Kapstadt. Optional am Vormittag Ausflug ins Weinland.

5. Tag: Kapstadt – Oudtshoorn

Fahrt entlang der Garden Route, Besuch der Straußenfarmen.

6. Tag: Oudtshoorn – Knysna

Die Knysna Lagune ist einer der beliebtesten Urlaubsorte im Land.

7. Tag: Knysna (zubuchbar:

Ausflug zum Featherbed Reserve)

Tag zur freien Verfügung. Optional Ausflug zum Featherbed Nature Reserve

8. Tag: Knysna – Port Elizabeth

Knysna – Plettenberg Bay – Tsitsikamma – Port Elizabeth

9. Tag: Port Elizabeth – Ohrigstad

Flug von Port Elizabeth nach Johannesburg, Fahrt von Johannesburg nach Ohrigstad

10. Tag: Ohrigstad – Kruger National Park (via Panorama Route & Long Tom Pass)

Ohrigstad – Panorama Route – Long Tom Pass – White River – Kruger National Park

11. Tag: Kruger National Park

(zubuchbar: Ganztages-Pirschfahrt)

Tag zu Ihrer freien Verfügung oder optional geführte, ganztägige Pirschfahrt.

12. Tag: Kruger National Park – Swaziland

Kruger National Park – Swaziland – Mbabane

13. Tag: Mbabane – Johannesburg

Stadtrundfahrten durch Johannesburg und Pretoria.

14.+15. Tag: Mbabane – Johannesburg

Am letzten Tag Ihrer Reise verabschieden Sie sich von Johannesburg und fliegen mit South African Airlines nach Kapstadt. Am Abend bringt Sie Ihr Nachtflug nach Frankfurt am Main.

Änderungen am Programmablauf vorbehalten.

Inklusivleistungen

- Nachtflug mit CONDOR ab Frankfurt nach Kapstadt und zurück in der Economy Class
- 2 Inlandsflüge mit South African Airlines innerhalb Südafrikas
- Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- Transfers & Rundreise im klimatisierten Reise- oder Minibus gemäß Reiseverlauf
- 12 Übernachtungen im DZ mit Frühstück
- Ausflug zum Kap der Guten Hoffnung
- HEINO & Band Konzert in Kapstadt
- Diverse Ausflüge lt. Ausschreibung
- Eintrittsgelder in die Nationalparks
- Deutschsprachige Reiseleitung

Wunschleistungen pro Person

- Upgrade in Premium Economy Class **450 €**
- Einzelzimmerzuschlag **300 €**
- Kapstadt City Tour mit Auffahrt auf den Tafelberg (wetterbedingt) **49 €**
- Weinverkostung und Kellertour, Besuch des Taal Monument in Franschhoek **69 €**
- Ausflug zum Featherbed Reserve inkl. Mittagessen **59 €**
- Ganztägige Pirschfahrt im offenen Geländewagen im Kruger Nationalpark **69 €**

23-tägige Kombination mit Namibia-Rundreise möglich (ab 2.999 €). Rufen Sie uns an: Tel.: 0214 - 7348 9548 oder schauen Sie unter: www.prime-promotion.de



50 € pro Person

vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch Stiftung

FLY & HELP zugute und

werden für einen Schulbau in Afrika verwendet. Mehr Informationen unter:

www.fly-and-help.de

Fragen und Buchungswünsche an:

reisen@prime-promotion.de
oder unter Tel.: 0214 - 7348 9548
(Mo-Fr 09.00-18.00 Uhr)

Buchungscode: LW14

oder unter: www.prime-promotion.de/reisen
Veranstalter der Reise:

Prime Promotion GmbH, 57612 Kroppach
Es gelten die AGB des Reiseveranstalters.



So kann die Wirbelsäule stark und belastbar bleiben

Rückenschmerzen sind weit verbreitet, nicht immer werden sie durch muskuläre Verspannungen verursacht. Oft ist auch ein Verschleiß der Wirbelsäule Grund für die Beschwerden. Der Frankfurter Sportmediziner Oberarzt Andrew Lichtenthal erklärt, wie der Rücken belastbar bleibt und welche Rolle die Kollagen-Peptide „CH-Alpha Plus“ (Apothek) dabei spielen.

Welche Art von Abnutzung kann Rückenprobleme verursachen?

- Häufig handelt es sich um einen Gelenkverschleiß, um eine Arthrose. Schätzungen zufolge zeigen sich erste Läsionen am Knorpel schon bei 50 Prozent der 30-Jährigen. An der Wirbelsäule degenerieren neben den Bandscheiben, die als schützende Stoßdämpfer zwischen den Wirbelkörpern liegen, auch die Zwischenwirbelgelenke. Bedingt durch Bewegungsmangel, Fehl- und Überlastungen, Verletzungen, Übergewicht oder altersabhängige Abnutzung kann es zu einer Arthrose der Wirbelsäule kommen.

Was passiert da genau?

- Infolge solcher Einflüsse kann es dazu kommen, dass mehr Knorpelsubstanz ab- als auf-

gebaut wird. Dabei wird insbesondere der Knorpel-Aufbaustoff Kollagen zerstört. Fehlt Kollagen, verliert der Knorpel zunehmend seine Stabilität und Struktur, er bekommt Risse.

Kann man die Kollagen-Produktion im Gelenk aktiv anregen?

- Ja, dabei spielt die Ernährung eine große Rolle. Gerade der gestresste Gelenkknorpel benötigt sogenannte Kollagen-Peptide. Das sind Eiweißbausteine, aus denen schützendes Kollagen neu gebildet werden kann. Unser Körper produziert selbst nicht genug davon. Ich empfehle meinen Patienten daher die Einnahme von Trinkkollagen mit entzündungshemmendem Hagebuttenextrakt.

Was kann man sonst noch tun? Konservative Therapien tragen dazu bei, wieder schmerzfrei und beweglich zu werden, etwa eine konsequente Schmerztherapie, physikalische Anwendungen und intensive Krankengymnastik. Denn Bewegung sorgt dafür, dass der Gelenkknorpel ausreichend mit Nährstoffen versorgt wird. Außerdem trainiert sie die Muskulatur, die unsere Gelenke schützt und stabilisiert

djd 55288s



Foto: djid/CH Alpha-Forschung/Kurhan-Fotolia

Asthma verliert seinen Schrecken

Etwa fünf Prozent der Deutschen leiden unter Asthma. Dank moderner Medikamente lässt sich die Luftnot heute gut behandeln. Selbst wenn Kortison verschrieben werden muss, geschieht das jetzt in einer Dosierung, die kaum noch Nebenwirkungen hat. Grundsätzlich gilt, dass „die Lebenserwartung von Menschen mit und ohne Asthma gleich ist“, erklärt Profes-

sor Antonius Schneider, Direktor des Instituts für Allgemeinmedizin an der TU München. Patienten können einiges dazu tun, um ihre Lebensqualität zu verbessern: an Asthmaschulungen teilnehmen, nicht rauchen, Allergieauslöser meiden, sich wegen einer Allergie unter Umständen desensibilisieren lassen und sich viel bewegen.

Quelle: Patienten-Magazin „HausArzt“

Praxis für Psychotherapie

Wichard L. v. Wilamowitz-Moellendorff
 Psychotherapie = gemeinsam Lösungen finden
 Mittelweg 7, 57629 Wied Tel. 02680/8484

HÖR-GUTSCHEIN

Wählen Sie Ihr Lieblingsgerät und testen Sie Marken-Hörsysteme der neuesten Generation in Ihrem Alltag.

bernafon® PHONAK SIEMENS WIDEX

SCHÄFER HÖRGERÄTE · Frankfurter Straße 4 · 57610 Altenkirchen
 Tel. 02681 / 989038 · www.schaefer-hoergeraete.de



SIE BRAUCHEN HILFE? Hier finden Sie den passenden Ansprechpartner.

SIEG REHA



SIEG PHYSIO-SPORT

++ SIEG Reha in Hennef

Mittelstraße 51 und Dickstraße 59
 53773 Hennef
 Telefon: 02242.96 988-0
 E-Mail: info@siegreha.de

**Tagsüber Reha –
 abends zu Hause!**

ÜBER 15 JAHRE ERFAHRUNG IN DER AMBULANTEN REHA

An zwei Standorten in Hennef sind wir für Sie da. Mit unserer Erfahrung helfen wir Ihnen Ihre körperliche Leistungsfähigkeit zu verbessern und das seelische Gleichgewicht zu finden.

AMBULANTE REHABILITATION für die Indikationen:

⌘ Orthopädie ⌘ Neurologie ⌘ Kardiologie ⌘ Psychosomatik

IHRE VORTEILE

- ⌘ Fachbereichsübergreifende Zusammenarbeit unserer Ärzte und Therapeuten bei Mehrfacherkrankung möglich
- ⌘ Intensives und konzentriertes ambulantes Therapieangebot
- ⌘ Wohnortnahe Therapie, auch berufsbegleitend möglich
- ⌘ Enger Kontakt zu vor- und weiterbehandelnden Ärzten, optimale Einbringung der Reha-Maßnahmen in die Gesamtbehandlung

UNSER SERVICE:

- ⌘ Fahrdienst
- ⌘ Täglich frisch zubereitete Mahlzeiten
- ⌘ Ruhemöglichkeit in separaten Räumlichkeiten



Mehr zu unseren Standorten und Angeboten unter www.siegreha.de

Zentrum für Ambulante Rehabilitation
 (Orthopädie, Neurologie, Kardiologie, Psychosomatik)
 Praxen für Physiotherapie | Ergotherapie | Logopädie

Früher und länger für Sie da:
 Montag bis Freitag
 7:30 Uhr bis 22:00 Uhr
 Samstag
 8:00 bis 16:00 Uhr

Alle Kassen – Vertragspartner der Berufsgenossenschaften und der Rentenversicherungsträger

Allgäu

Allgäuer Seenland

erfrischend natürlich

Buchenberg Sulzberg Waltenhofen Weitnau



Goldener Herbst im Allgäuer Seenland

Erleben Sie die vielleicht schönste Jahreszeit im Allgäuer Seenland, den „**Goldenen Herbst**“.

Wenn sich die ersten Blätter bunt färben und die Sonne bizarr durch die Wipfel scheint, entwickelt sich eine ganz besondere Stimmung, die anmutiger nicht sein kann.

Besonders schön ist die Atmosphäre am frühen Morgen, wenn die ersten Sonnenstrahlen den Nebel über die Seen und Weiher vertreiben.

zentrale Lage
gemütliche Unterkünfte
großes Wanderwegenetz
klare Naturseen und Weiher

Genießen Sie bei einer Wanderung einmalig schöne Momente und eine herrliche Fernsicht. Das große Wanderwegenetz mit über acht verschiedenen Themenwanderwegen ist bestens ausgebaut und beschildert.

Entspannen Sie in Ihrer gemütlichen Unterkunft. Egal ob im ****Hotel, oder in der Ferienwohnung - für jeden ist das passende dabei.

Fordern Sie gleich Ihren **gratis** Prospekt mit Wandervorschlägen an!

Allgäuer Seenland

Rathausplatz 4

87477 Sulzberg

Tel. 08376/9201-19

info@allgaeuerseenland.de

www.allgaeuerseenland.de

»Oktoberfest-Wochenende Westerwald«

Warm-Up-Party vor dem Fest

Fr. 21. Oktober 2016



veranstaltet von
...der freundliche Bierlieferant
Getränke Müller
Oberwambach · ☎ 026 81-1673



Die Alpenstürmer



Stadtkapelle Wissen: Die Dicken Backen

Einlass: 19.00 Uhr
Beginn: 20.00 Uhr
VVK: 6,00 €
AK: 8,00 €
Freie Platzwahl:
first-come, first-served

mehr Infos unter www.oktoberfest-neitersen.de

METZGEREI SCHNUG

... der Spezialist mit Ideen

3 x wöchentlich eigene Schlachtung von Tieren aus nächster Nähe, alle Wurstwaren aus eigener Produktion

**Volkhard Schnug · Frankfurter Straße 1 · 57614 Wahlrod
Telefon: 0 26 80/80 90**

IHR GOLDENER HERBST AN DER MECKLENBURGISCHEN SEENPLATTE



Verlängern Sie jetzt den Sommer und buchen ein Haus mit Sauna!

FERIENPARK LENZ AM PLAUER SEE



Der FERIENPARK LENZ am Plauer See befindet sich im Herzen der Mecklenburger Seenplatte. Diese umfasst zusammen mit der Mecklenburgischen Schweiz rund ein Drittel von Mecklenburg-Vorpommern und ist die am dünnsten besiedelte Region Deutschlands. Das Herz dieser Region bilden die so genannten Oberseen Müritz, Plauer See, Kölpinsee, Fleesensee und Drewitzer See, wobei diese Großseen insgesamt eine Wasserfläche von etwa 250 Quadratkilometern haben. Unterschiedliche Naturlandschaften der mehreren kleinen Seenplatten prägen das Landschaftsbild. Von den nach Schätzungen 1.000 Seen ist die Müritz mit 110 Quadratkilometern Fläche das größte Gewässer. Rund um diese Gewässer befindet sich im Herbst der größte Kranich-Rastplatz Deutschlands.



WWW.FERIENKONTOR-MV.DE
MOBIL.: 0178-5319513 · TEL.: 039931-543679
INFO@FERIENKONTOR-MV.DE

Broschüren günstig drucken

Kräftig sparen bei Magazinen, Broschüren, Hochzeits-, Jubiläums- und Vereinszeitungen u.v.m.

- ✓ Ab 1 Exemplar lieferbar
- ✓ Stückgenau online bestellbar
- ✓ Unkomplizierte Datenanlieferung

Uns reicht schon ein PDF - den Rest erledigen wir!




Ihre Vorteile bei LW-flyerdruck auf einen Blick

- 📄 Kostenloser Basis Datencheck
- 📄 Kauf auf Rechnung für Vereine, Behörden und Bestandskunden
- 🗣️ Persönliche Beratung am Telefon
- 🚚 Versand und MwSt. inklusive
- 📄 Keine versteckten Kosten

LW-flyerdruck.de

www.LW-flyerdruck.de info@LW-flyerdruck.de ☎ 09191 72 32 88



Giftfrei Gärtnern tut gut...

...Ihnen und der Natur.

➔ Weitere Infos unter www.NABU.de/giftfrei

12478
NABU/J. Wolff

Fenster · Türen · Wintergärten

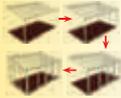
Große Ausstellung **FACHTAGE 8.+9. Oktober 2016**

Günther
ENERGIE-SPAR
Fenster · Türen · Wintergärten



Terrassendach – Carport – Haustür-Vordach

**Modul-
Wintergarten**



**KLASSIK
Wintergarten**



**Wir stellen
nicht nur aus,
wir stellen
auch her !**

Sonntag 11.00 – 16.00 Uhr
Samstag 10.00 – 16.00 Uhr
Öffnungszeiten:
Werktags von 8.00 – 18.00 Uhr
- An Feiertagen geschlossen -



56587 Oberraden / Straßenhaus · Gewerbepark 1 · Tel. 0 26 34 / 95 41-0 · www.guenther-wintergarten.de

hermes

Fleisch und Wurst vom Besten!



Traditionsmetzgerei SEIT 1840

aktuell

gültig in allen Filialen bis 15.10.2016

UNSERE WOCHENKNÜLLER

Frisch aus der Theke!



**frischer
Schweine-
nacken**

ohne Knochen
1 kg

**Kasseler
Nacken-
rolle o.K.**

mild u. mager
1 kg

**Rinder-
hack-
fleisch**

vom Jungbullen
1 kg

**frische
Puten-
brust**

vom Hahn
1 kg

**Haum.
Blut- u.
Leberwurst**

nach
Originalrezept
1 kg

**Frischwurst
Aufschnitt**

achtfach sortiert
Schinkenwurst, Bierwurst,
Presskopf hess. Art, Fleisch-
rotwurst, Paprikalyoner,
Pfeffermortadella, Pfälzer
Leberrolle, Jagdwurst Tiroler Art
100 g

WOCHEN-KNÜLLER

4,95€

WOCHEN-KNÜLLER

4,95€

WOCHEN-KNÜLLER

4,95€

WOCHEN-KNÜLLER

7,45€

WOCHEN-KNÜLLER

6,95€

WOCHEN-KNÜLLER

0,75€

- HERMES-Fleischmarkt • 57610 **Altenkirchen/bei Aldi** • Kölner Straße 30 • Tel. 02681-2372
Betreiber: Fleischerfachehepaar Michael u. Evelyn Becker
- HERMES-Fleischmarkt • 57577 **Hamm/Sieg** • Schützenstraße 2 • Tel. 02682-7778
Das bewährte Hermes-Team freut sich auf Ihren Besuch!
- HERMES-Fleischmarkt • 57537 **Wissen/Sieg** • Rathausstraße 54 • Tel. 02742-4346
Das bewährte Hermes-Team freut sich auf Ihren Besuch!



localbook.de

Das lokale Nachrichten-Portal von LINUS WITTICH.

Nachrichten und Veranstaltungen von Ihrem Verein finden Sie in localbook.